



mit den
Ortsgemeinden



Eckelsheim



Gau-Bickelheim



Gumbsheim



Siefersheim



Stein-Bockenheim



Wendelsheim



Wöllstein



Wonsheim

NACHRICHTENBLATT

Wöllstein *aktuell*

mit den amtlichen Bekanntmachungen
der VERBANDSGEMEINDE WÖLLSTEIN
und der verbandsangehörigen Ortsgemeinden

39. Jahrgang

Donnerstag, den 23. Dezember 2021

Ausgabe 51/52/2021



Weihnachten

Lukas 2, 10-11

Der Engel sagte zu Ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wir wünschen Ihnen allen ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2022, Gottes reichen Segen,
alles erdenklich Gute, Gesundheit und Zufriedenheit.

Uns allen wünschen wir Zuversicht auf ein normales Leben ohne
Einschränkungen und wieder vielfältige Möglichkeiten Gemeinschaft
in unseren Gemeinden zu gestalten und zu erleben.

Ihr Gerd Rocker, Bürgermeister

Ihre Ortsbürgermeisterinnen

Ihre Ortsbürgermeister

sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung

Schnelltestzentrum

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
mittlerweile haben eine Vielzahl von Bürgerinnen und Bürgern von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, sich kostenlos und ohne vorherige Terminvorgabe auf das Corona-Virus testen zu lassen.

Aufgrund der räumlichen Nähe zum Schnelltestzentrum der Verbandsgemeinde Alzey-Land in Flonheim (Adelberghalle), werden diese beide Schnelltestzentren wieder koordiniert für Sie öffnen.

Die Öffnungszeiten des Schnelltestzentrums Wöllstein sind wie folgt:

Mittwoch, 17.00 – 19.00 Uhr

Freitag, 16.30 – 18.30 Uhr

Adresse: 55597 Wöllstein, Bahnhofstraße 10

Vorab möchten wir Sie darauf hinweisen, dass am **Freitag, den 24.12.2021 & 31.12.2021** keine Testungen im Schnelltestzentrum Wöllstein stattfinden werden.

Öffnungszeiten des Schnelltestzentrums Alzey-Land:

Dienstag, 17.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag, 17.00 – 19.00 Uhr

Adresse: 55237 Flonheim, Berliner Straße 16 (Adelberghalle)

Die o.g. Schnelltestzentren können ohne vorherige Terminvereinbarung aufgesucht werden. Bitte bringen Sie zwingend Ihren Personalausweis und wenn möglich einen eigenen Kugelschreiber mit!

Fragen zum Schnelltestzentrum Wöllstein können Sie während den üblichen Dienstzeiten der Verwaltung an die Rufnummer: 06703 302-89 richten. Auf der Homepage www.corona.rlp.de/de/testen können Sie ergänzend nach alternativen Testmöglichkeiten (Ärzte, Apotheken etc.) in der Nähe suchen.

Machen Sie bitte regen Gebrauch von der Möglichkeit der Testung und schützen Sie damit sich und Ihr Umfeld – gleich, ob im familiären oder beruflichen Bereich.



*Mit herzlichen Grüßen aus der Verwaltung
Ihr Gerd Rocker, Bürgermeister*

3G-Regel auch für Besucherinnen und Besucher der Verwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit Inkrafttreten der 29. Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz gilt gem. § 4 Abs. 5 ab sofort auch für Besucherinnen und Besucher der Verbandsgemeindeverwaltung die sogenannte 3G-Regel. Zutritt zum Verwaltungsgebäude haben somit nur noch Personen, die geimpft oder genesen sind oder einen zertifizierten und aktuellen Test (PCR oder PoC) vorweisen können.

Persönliche Vorsprachen sind, wie bisher, nur nach vorheriger Vereinbarung möglich.

Bitte erledigen Sie Verwaltungsgeschäfte, die sich auch per Mail, per Post oder telefonisch bearbeiten lassen auf diesem Wege.

Weiterhin sind die aktuellen Hygienemaßnahmen, das Abstandsgebot und die Maskenpflicht vor und innerhalb des Verwaltungsgebäudes zu beachten.

Mit der Bitte um Beachtung und Verständnis verbleibe ich

*mit freundlichen Grüßen
Ihr Gerd Rocker, Bürgermeister*

Änderung der Abrechnung und Zuständigkeit für Müllgebühren

Die Verwaltung informiert

Ab 01.01.2022 wird die Gebühr für die Abfallbeseitigung DIREKT vom Abfallwirtschaftsbetrieb beim Landkreis Alzey-Worms in Rechnung gestellt.

Die Kontaktdaten und Rufnummern zu allen Belangen der Abfallwirtschaft entnehmen Sie bitte dem Umweltkalender der Kreisverwaltung Alzey-Worms oder unter dem folgenden Link.

-
- Link zur Abfallwirtschaft/Kreisverwaltung Alzey-Worms





Grußwort und Jahresrückblick

**des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Wöllstein, Herrn Gerd Rocker,
zu Weihnachten und zum Jahreswechsel 2021/2022**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu. In wenigen Tagen feiern wir das schönste Fest im Jahresverlauf, das Weihnachtsfest. Wieder war es für uns alle ein sehr herausforderndes Jahr im Zeichen der Corona-Krise, die auch im Jahr 2021 das öffentliche und kulturelle Leben maßgeblich geprägt hat. Wir alle haben uns gezwungenermaßen ein Stück weit daran gewöhnt und gelernt mit der Situation umzugehen. Dies allerdings mit der Hoffnung, dass auch wieder bessere Zeiten kommen und wir unbeschwert das Beisammensein, das Feiern und den persönlichen Kontakt genießen können. Mein Dank gilt an dieser Stelle all denjenigen, die im Umgang mit der Pandemie im besonderen Maße gefordert sind. Dabei denke ich insbesondere an die Menschen, die im Gesundheitswesen tätig sind, sich um alte und kranke Menschen kümmern, wie z. B. die evangelische Sozialstation Wöllstein/Wörrstadt und auch an diejenigen, die anderen Menschen bei der Bewältigung der Krise helfend zur Seite stehen. Für das weit über das übliche Maß hinausgehende Engagement und ihren hohen persönlichen Einsatz danke ich ihnen von Herzen.

Zum Jahresbeginn konnte mit den Impfungen der Erwachsenen begonnen werden, inzwischen ist der Impfstoff auch für Jugendliche und Kinder zugelassen und man geht aktuell von einer Impfquote von ca. 70 % aus. Zudem wurden flächendeckende Testmöglichkeiten eingerichtet.

In den Sommermonaten hat sich die Lage spürbar entspannt. Leider haben die Infektionszahlen in Herbst und Winter ein neues, trauriges Rekordniveau erreicht, sodass erneut deutliche Einschränkungen nötig sind. Von einer Normalität sind wir alle noch weit entfernt. Auch in unserer Verbandsgemeinde haben die notwendigen Schutzmaßnahmen, wie schon im letzten Jahr, zu wesentlichen Einschränkungen geführt. Zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz unserer Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern war und bleibt das Verwaltungsgebäude weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen. Selbstverständlich sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter telefonisch und per E-Mail erreichbar. Termine können nach vorheriger Vereinbarung in wichtigen Fällen auch persönlich stattfinden. Die persönliche Vorsprache, nach vorheriger Vereinbarung, hat sich sehr gut bewährt. Alle Anliegen können zeitnah bearbeitet werden und es gibt keine Wartezeiten, um die Dienstleistungen der Verwaltung in Anspruch zu nehmen.

Rats- und Gemeinderatssitzungen waren in diesem Jahr wieder möglich, wenn auch mit mehr organisatorischem Aufwand, in größeren Räumlichkeiten und mit den erforderlichen Schutzmaßnahmen. Ebenso besteht die Möglichkeit, die Sitzungen im Rahmen von Videokonferenzen durchzuführen. Dies kann und darf jedoch nur eine Notlösung sein. Die persönliche Begegnung, der Gedankenaustausch und die konstruktive Erörterung der verschiedensten Themen ist nur in Präsenz möglich.

Corona-Schnelltestzentrum / Impfbus

Einen großen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie und zu einem Stück mehr Normalität haben unsere Freiwilligen Feuerwehren geleistet. Mitte März ging das Corona-Schnelltestzentrum im alten Verwaltungsgebäude in Wöllstein in Betrieb. Ende Juni wurde es aufgrund der geringen Infektionszahlen vorübergehend geschlossen, bevor es Anfang Dezember wiedereröffnet wurde. Zwischen März und Juni waren insgesamt 38 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, vorwiegend Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren der Verbandsge-

meinde, im Schnelltestzentrum eingesetzt und es wurden rund 5.800 Testungen durchgeführt. Ich möchte mich an dieser Stelle sehr herzlich bei allen Mitwirkenden für ihr großes Engagement bedanken. Vor allem auch für die spontane Bereitschaft, das Schnelltestzentrum in diesem Monat wieder zu reaktivieren. Auch von genesenen und geimpften Personen wird von der Testmöglichkeit reger Gebrauch gemacht. Dies mit gutem Grund, da wir alle mittlerweile erfahren mussten, dass auch das Genesen- und Geimpftsein nicht vor Ansteckung und Übertragung vollends schützt.

Das Schnelltestangebot wird ergänzt durch private Teststellen in Gau-Bickelheim und Wendelsheim.





(Im März 2021 wurden die ehrenamtlichen Helfer durch die Wehrleitung und die Verwaltung über die Organisation des Schnelltestzentrums informiert.)

(Geschultes, ehrenamtliches Personal führt die Schnelltests im alten Verwaltungsgebäude durch)

Als eines der Instrumente zur Beschleunigung der Impfkampagne werden seit einigen Wochen Impfbusse innerhalb des Landes eingesetzt. Im Oktober und November haben die Impfbusse unter anderem auch in Wöllstein und Gumbsheim Station gemacht und regen Andrang gefunden. Alleine an dem Impftag in Wöllstein wurden von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr 600 Menschen geimpft. Die Belastungen für die Impfteams sind sehr hoch und nur mit viel Umsicht, Weitsicht und Organisationstalent kann diese Mammutaufgabe jeweils erfüllt werden. Weitere Termine stehen an und werden zu gegebener Zeit veröffentlicht.

Ich möchte Sie alle herzlich bitten, dieses oder die vielen anderen Angebote zur Impfung oder Impfauffrischung zu nutzen und gemeinsam die Pandemie zu bekämpfen. Nach Auffassung der Experten, insbesondere der Virologen und Mediziner, scheint die Impfung der einzige Weg aus der Pandemie zu sein. Nicht zuletzt schützt der Impfstoff weitestgehend vor schweren und tödlichen Verläufen.

Auch unsere Hausärzte in der Verbandsgemeinde leisten eine hervorragende und vorbildliche Arbeit im Rahmen der Pandemie. Neben dem Impfangebot und der Durchführung von PCR-Tests behandeln sie die Menschen, die am Virus erkrankten. Auch in unserer Verbandsgemeinde haben wir bis heute 630 Personen, die am Virus seit Beginn der Pandemie erkrankt sind und waren. Aktuell haben wir 87 akut Infizierte. Auch sind bedauerlicherweise bereits 7 Sterbefälle zu verzeichnen. Menschen, die an oder mit dem Corona-Virus ihr Leben verloren haben. Unser tiefes Mitgefühl gilt den Familien und Angehörigen.



(Der Impfbus machte Station in Gumbsheim und Wöllstein)



(Die Warteschlange reichte in Wöllstein vom Verwaltungsgebäude bis zur Villastraße)

Sanierung des Verwaltungsgebäudes in Wöllstein

Die Schadstoffbelastung im alten Verwaltungsgebäude in Wöllstein sowie der erhöhte Platzbedarf machten bereits vor zwei Jahren den Umzug der Verwaltung in die angemieteten Räumlichkeiten nach Gau-Bickelheim erforderlich. Langwierige Genehmigungsverfahren und Prüfverfahren haben den Baubeginn auch in diesem Jahr weiter verzögert. Seitdem arbeiten die Architekten, Fachingenieure und die Verwaltung an den Planungen und Berechnungen für die umfangreiche Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes.

Um den erforderlichen Raumkapazitäten Rechnung zu tragen, wird das Bestandsgebäude um einen Erweiterungsbau im jetzigen Hof ergänzt. Da wir von Seiten des Landes Rheinland-Pfalz eine maßgebliche finanzielle Unterstützung erwarten, ist die Vorlage umfangreicher Antragsunterlagen unabdingbar. Auch hat sich der Rechnungshof Rheinland-Pfalz eingeschaltet, mit der Maßgabe auch bei der Sanierung des Bestandgebäudes den Klimaschutzziele des Landes Rheinland-Pfalz weitestgehend Rechnung zu tragen und den Vorgaben einer energetischen Sanierung zu entsprechen. Neben dem Rechnungshof wirken die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Neustadt, die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, das Denkmalamt, die Kreisverwaltung Alzey-Worms, die Kommunalaufsicht und auch das Ministerium des Innern und für Sport entscheidend und maßgeblich mit. Parallel zum Zuwendungsantragsverfahren wurde die erforderliche Baugenehmigung beantragt. Diese liegt mittlerweile vor. Die Bewilligung der erhofften Landesmittel erwarten wir in den kommenden Monaten, sodass, wenn alles positiv verläuft, der Verbandsgemeinderat in einer seiner nächsten Sitzungen den Startschuss für die Maßnahme geben kann.



(Der Verwaltungssitz der Verbandsgemeinde in Wöllstein)

Personelles aus unserer Verwaltung:

Für die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes wurde zum 01. Januar 2021 **Herr Jens Erik Brack** als neuer Mitarbeiter eingestellt. Herr Brack arbeitet seitdem an der Einführung der Digitalisierung unserer Verwaltungsdienstleistungen. Außerdem ist er als stellvertretender Datenschutzbeauftragter für alle Gebietskörperschaften der Verbandsgemeinde tätig.



(Sachgebietsleiter Organisation Andreas Fröder, Jens-Erik Brack, Bürgermeister Gerd Rocker)

Bereits seit Dezember 2020 ist **Herr Andreas Odenbreit** als neuer Mitarbeiter für die technische Betreuung der Gebäude der Verbandsgemeinde und der Ortsgemeinden zuständig. Eine weitere Stelle im Gebäudemanagement (infrastrukturelles Gebäudemanagement) ist seit dem 15.12.2021 mit Herrn Christian Kron besetzt.

Ende Juni 2021 haben **Frau Selina Bechtoldt** und **Frau Joana Sommer** ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten erfolgreich beendet. Wir sind auch weiterhin bestrebt, jungen Menschen die Möglichkeit der Verwaltungsausbildung zu eröffnen und unseren eigenen Bedarf an Personalnachwuchs damit zu decken. Auch im kommenden Jahr werden wir wieder zwei Ausbildungsplätze neu besetzen. Das Auswahlverfahren ist bereits abgeschlossen. Insbesondere im Bereich des dritten Einstiegsamtes (gehobener Dienst) und der vergleichbaren Verwaltungangestellten (zweite Angestelltenprüfung) ist es derzeit sehr schwierig geeignetes Personal zu rekrutieren. Dies resultiert vor allem daraus, dass die sogenannten „geburenstarke“ Jahrgänge nach und nach in den Ruhestand treten und nicht genügend Nachwuchs, insbesondere von den großen Behörden, ausgebildet wird, um diese natürliche Fluktuation zu kompensieren. Auch ist zu verzeichnen, dass die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber auf ausgeschriebene Stellen, auch im Ausbildungsbereich, deutlich rückläufig sind. Hier gilt es den Verwaltungsberuf weiter zu stärken und attraktiv zu gestalten. Nicht nur die Mitarbeiterergewinnung und die Mitarbeiterförderung, sondern insbesondere auch die Mitarbeitermotivation und Bindung an die Verwaltung, gewinnen immer mehr an Bedeutung.



(Bürgermeister Gerd Rocker, Joana Sommer, Selina Bechtoldt und Alexandra Östheimer, Personalverwaltung)

Im November 2021 wurde der kommunale Vollzugsdienst in Person von **Herrn Johannes Lahr** personell aufgestockt. Unsere kommunalen Vollzugsbeamten sind zuständig für die Gefahrenabwehr und die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Verbandsgemeinde.

Bereits seit Januar 2021 hat die Ordnungsbehörde ein eigenes Dienstfahrzeug, das durch die entsprechende Aufschrift und Markierung als Einsatzfahrzeug für die Bevölkerung erkennbar ist.



(Benjamin Cop am neuen Dienstfahrzeug des kommunalen Vollzugsdienstes)



(Die Mitarbeiter des kommunalen Vollzugsdienstes Benjamin Cop und Johannes Lahr)

Bürgerbus „Hiwwelhopper“

Unser Bürgerbus „Hiwwelhopper“ musste in der ersten Jahreshälfte aufgrund der Corona-Pandemie pausieren. In dieser Zeit stand er jedoch auf Anfrage als Notfallfahrdienst zum Impfzentrum nach Alzey zur Verfügung. Mit der Wiederaufnahme der regulären Fahrten im August 2021 konnte dann auch ein neues Fahrzeug übergeben werden, das den „alten“ Hiwwelhopper, dessen Leasingvertrag ausgelaufen war, ersetzt.

Auch hier möchte ich herzlich den ehrenamtlichen Fahrern und dem Organisationsteam danken, die dem Projekt „Hiwwelhopper“ während der Corona-Pause treu geblieben oder neu hinzugekommen sind und den kostenlosen Fahrdienst in unserer Verbandsgemeinde möglich machen.





(Bürgermeister Gerd Rocker übergibt den Schlüssel für den neuen Hiwwelhopper an das Bürgerbus- Team)

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Der Hochbehälter für die Trinkwasserversorgung der Ortsgemeinde Wendelsheim wird derzeit einer grundlegenden Sanierung unterzogen. Das in die Jahre gekommene Gebäude wird in diesem Zusammenhang saniert und beide Wasserkammern wurden neu hergestellt. Die Fertigstellung der Maßnahme ist zum Jahresende geplant. Die Gesamtkosten betragen rund 480.000,00 Euro. In dem Hochbehälter werden insgesamt 500 Kubikmeter Trinkwasser für Versorgung der Ortsgemeinde Wendelsheim vorgehalten. Das Trinkwasser wird zu 42 % über die beiden Brunnenanlagen in Wendelsheim und zu 58 % über die Versorgungsleitung von Stein-Bockenheim herkommend gefördert.



(Bürgermeister Gerd Rocker und Werkleiter Hans-Ludwig Räuchle am Hochbehälter in Wendelsheim)

Für den Neubau des Wasserhochbehälters in Stein-Bockenheim wurde im vergangenen Jahr ein

Grundstück erworben. Mit der Fertigstellung wird bis Herbst 2022 gerechnet. Die vorbereitenden Maßnahmen zum Umbau haben bereits begonnen. Nach Fertigstellung des neuen Hochbehälters werden am Standort Stein-Bockenheim insgesamt 600 Kubikmeter Trinkwasser gespeichert. Die Gesamtmaßnahme kostet 1.2 Millionen Euro.

Die Kläranlage in Gau-Bickelheim wird von den Verbandsgemeinden Wöllstein und Wörstadt gemeinsam betrieben. Es ist beabsichtigt, die Kläranlage in eine Vergärungsanlage umzubauen und dadurch Energie selbst zu erzeugen. Mit dem Umbau der Kläranlage entsteht eine der modernsten Einrichtungen dieser Art und trägt nicht zuletzt

einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz bei. Die Baumaßnahmen sind mit 11 Millionen Euro veranschlagt. Es wird mit einer staatlichen Förderung von Bund und Land in Höhe von 5.5 Millionen Euro gerechnet. Die finale Umsetzung erfolgt im Rahmen der neu gegründeten Abwasserbeseitigung Wöllstein/Wörstadt AöR.



(Kläranlage Gau-Bickelheim Bild: Philipp Köhler, Nahecopter)

Um die interkommunale Zusammenarbeit in Zukunft weiter auszubauen, Synergien zu generieren und die Entsorgungssicherheit dauerhaft zu gewährleisten, haben die Verbandsgemeinden Wöllstein und Wörstadt den Beschluss gefasst, eine gemeinsame Anstalt des öffentlichen Rechts zu gründen und dieser die Aufgabe der Abwasserbeseitigung zu übertragen. Alle Aufgaben des bisherigen Eigenbetriebs Abwasser der VG Wöllstein gehen damit ab dem 1.1.2022 auf die neu gegründete

„Abwasserbeseitigung Wöllstein-Wörstadt AöR“ über. Die Mitarbeiter werden in der neuen AöR weiterbeschäftigt. Der neu gegründete Verwaltungsrat besteht aus insgesamt 14 Mitgliedern und ist partizipativ besetzt. Die konstituierende Sitzung findet am 11.01.2022 statt. Die Entgeltstrukturen und damit die Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger verändern sich unwesentlich.



(Bürgermeister Gerd Rocker, VG Wöllstein und Bürgermeister Markus Conrad, VG Wörstadt bei der Vertragsunterzeichnung für die neue AöR)

In Gau-Bickelheim wird momentan in der Wallertheimer Straße die Kanalisation erneuert. Die Arbeiten sollen bis Ende des Jahres abgeschlossen sein, bevor dann im kommenden Jahr die Straße und der Bürgersteig durch den Landesbetrieb Mobilität erneuert wird. Aufgrund der für die Baumaßnahmen erforderliche Vollsperrung wurde eine großräumige Umleitung für den Durchgangsverkehr eingerichtet. Turnusgemäß finden Kanalsanierungen in den Gemeinden Wendelsheim, Wonsheim und Stein-Bockenheim statt.

Umzug des Wertstoffhofs

Im April 2021 ist der Wertstoffhof unserer Verbandsgemeinde in Wöllstein von seinem bisherigen Standort in der Ostdeutschen Straße umgezogen. Seitdem können Sie auf dem neuen Gelände in der Maria-Hilf-Straße Ihre Wertstoffe unter den bekannten Bedingungen und Öffnungszeiten abgeben. Der neue Standort ist nur eine Übergangslösung, da das Gelände mittelfristig anderweitig genutzt werden soll. Ein neuer dauerhafter Standort für den Wertstoffhof ist noch zu finden.



(Der Wertstoffhof in der Maria-Hilf-Straße in Wöllstein)

Ausweisung Baugebiete

Nachdem in den Jahren 2019 und 2020 in Siefersheim, Wöllstein und Wonsheim neue Baugebiete entstanden sind, wurden in diesem Jahr neue Baugebiete für Eckelsheim, Stein-Bockenheim und Gumsheim auf den Weg gebracht. Geplant ist, dass die Bebauungspläne Ende dieses Jahres bzw. Anfang nächstes Jahr rechtskräftig werden. Wie in allen unseren Ortsgemeinden gibt es auch für die neuen Baugebiete bereits eine sehr hohe Nachfrage. Dies ist natürlich erfreulich, zeigt es doch die Beliebtheit und hohe Lebensqualität unserer Ortsgemeinden. Andererseits zeigt es aber auch, dass der Bedarf an Wohnraum noch längst nicht gedeckt ist, so dass wir weiter an der Ausweisung neuer Baugebiete arbeiten. So zum Beispiel in der Ortsgemeinde Wendelsheim, für die unsere Verwaltung aktuell mit den Planungen für ein neues Baugebiet beauftragt ist. Wichtig ist es uns hierbei, dass vor allem jungen Bürgerinnen und Bürgern und Familien dem Wunsch nach einem bezahlbaren Baugrundstück und damit der Verbleib in der Heimatgemeinde nachgekommen werden kann. Hierbei setzen die Gemeinden nicht auf großes Bevölkerungswachstum, sondern mehr auf die Deckung des Eigenbedarfs und dem Erhalt der Bevölkerungszahl.



(Neubaugebiet „Stein-Bockenheimer Straße“ in Wonsheim)



(Neubaugebiet „Am Hinkelstein“ in Wöllstein)

Im März 2021 haben die Ortsgemeinde Wöllstein und die Verbandsgemeinde gemeinschaftlich das Gelände gegenüber des Verwaltungsgebäudes inklusive des alten Bahnhofs erworben. Hier soll in den nächsten Jahren eine „neue Mitte“ für Wöllstein entstehen. Geplant ist die Errichtung eines Gesundheitszentrums, die Ansiedlung von Fachärzten, aber auch altersgerechte Wohnungen und Freizeiteinrichtungen sind denkbar. Bei der Planung, die uns in den nächsten Jahren beschäftigen wird, möchten wir auch die Bürgerinnen und Bürger mit ihren Ideen mit einbeziehen, um die neue Mitte bedarfsgerecht zu gestalten. Für die Verbandsgemeinde ist es bei diesem Vorhaben besonders wichtig, dass Infrastruktur geschaffen wird, die allen Bürgerinnen und Bürgern der Verbandsgemeinde zugutekommt und von diesen nachgefragt werden kann. Den Invest für den Ankauf des Geländes haben Verbands- und Ortsgemeinde Wöllstein jeweils hälftig getätigt.

Brandungskliff

Seit Mitte des Jahres lagern die Abformung und die Abgüsse des Eckelsheimer Brandungskliffs in einer Halle in Wallertheim. Ende September 2021 wurde der 2. Bauabschnitt, die Erstellung der Replik, abgeschlossen. Nun steht der 3. Bauabschnitt, die Einhausung/Präsentation des Brandungskliffs, an. Die Verbandsgemeinde hat die Trägerschaft übernommen und entsprechende Planungen werden im kommenden Jahr weiter vorangetrieben. Im Verbandsgemeinderat herrscht Einigkeit darüber, dass eine angemessene und ansprechende Präsentation und Einhausung des Brandungskliffs erfolgen muss. Dies allerdings auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten und dem verantwortlichen Umgang mit Steuergeldern.



(Die Replik des Brandungskliffs lagert derzeit in Wallertheim)

Auch in den Ortsgemeinden gibt es zahlreiche Projekte, die derzeit umgesetzt werden bzw. sich in der konkreten Planungsphase befinden. So bauen die Ortsgemeinden Stein-Bockenheim und Wonsheim gemeinsam den evangelischen Zentralkindergarten um zwei weitere Gruppen aus. Die Ortsgemeinde Gau-Bickelheim baut ebenfalls eine neue Kindertagesstätte mit 2 Gruppen auf einem Grundstück in unmittelbarer Nähe zur Grundschule „St. Martin“. In der Ortsgemeinde Siefersheim wird derzeit das Dorfgemeinschaftshaus kernsanier. In der Ortsgemeinde Wöllstein wird eine weitere Kindertagesstätte im Neubaugebiet „Hinkelstein“ mit vier Gruppen entstehen. Dies sind nur einige Beispiele für die rege Investitionstätigkeit in unseren Ortsgemeinden. Mit diesen Maßnahmen wird die bestehende Infrastruktur verbessert und nachhaltig ergänzt.



(Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Siefersheim)

Schulen

Die Schulen blieben über den vergangenen Jahreswechsel erneut geschlossen. Eltern, Schüler und Lehrer standen vor der Herausforderung von Homeschooling und Wechselunterricht und wir alle waren erleichtert, dass man in den Schulen einige Wochen vor den Sommerferien wieder in eine Art Normalbetrieb übergehen konnte. Um mögliche Lerndefizite zu kompensieren, hat die Landesregierung wie schon im letzten Jahr, die Sommer- bzw. Herbstschule ausgerufen. In der Sommerschule wurden 40 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1-8 an 1-2 Wochen von 4 pädagogischen Kräften unterrichtet. An der Herbstschule 2021 nahmen 29 Kinder teil, die von insgesamt 3 Kursleiter/innen unterrichtet wurden. Der Unterricht fand vorwiegend in den Fächern Deutsch und Mathematik auf freiwilliger Basis statt. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an die Helferinnen und Helfer.

In der **Realschule Plus „Rheinhessische Schweiz“ in Wöllstein** gingen in diesem Jahr die Sanierungsmaßnahmen weiter voran. Nachdem zunächst die WC-Anlagen für die Schüler saniert wurden, erfolgte im Sommer die Sanierung der WC-Anlagen für die Lehrer im Altbau des Gebäudes. Auch die Prallschutzwand im Bereich der Schulturnhalle wurde erneuert. Für das kommende Jahr steht dann noch die Sanierung der Sanitäranlagen in der Schulturnhalle an. Die Sanierungsmaßnahmen an der Realschule Plus werden im Rahmen des Konjunkturprogramms III mit 90% aus Bundesmitteln gefördert. Das Außengelände wurde in der zweiten Jahreshälfte ebenfalls deutlich aufgewertet. So wurden das Rondell der Tierkreiszeichen, das Wahrzeichen der Realschule Plus, renoviert, ein neues Spielgerät, samt Rutsche angeschafft und der Fallschutz erneuert. Außerdem wurden die Betonskulpturen und Sitzbänke neu gestrichen, sowie auch in den Innenräumen Malerarbeiten durchgeführt.



(Innenhof der Realschule Plus in Wöllstein)

Aufgrund der derzeitig sehr hohen Nachfrage an Handwerksfirmen und der deutlich eingeschränkten Verfügbarkeit von Baumaterial, hat sich der Bau der Mensa und der Fluchtwände im Obergeschoss an der **Grundschule „Am Martinsberg“ in Siefersheim** zeitlich verzögert. Insbesondere die lange Lieferzeit der Fenster haben die Durchführung weiterer Gewerke nach hinten geschoben. Nach dem aktuellen Plan ist die Fertigstellung der Mensa im Frühjahr des kommenden Jahres geplant, so dass die rund 100 Ganztagskinder zum Schuljahresbeginn 2022/2023 in der neuen Mensa versorgt werden können.



(Neubau der Mensa an der Grundschule am Martinsberg in Siefersheim)

Nachhaltig gefestigte Schülerzahlen machen an der **Grundschule „St. Martin“ in Gau-Bickelheim** einen Erweiterungsbau zur 1,5-Zügigkeit erforderlich. Da auch hier Landesfördermittel im Rahmen der Schulbauförderung akquiriert werden müssen, ist ein umfangreiches Planungs- und Antragsverfahren durchzuführen. Bereits der Architekt ist im Rahmen eines sogenannten Auswahlverfahrens zu akquirieren. Zur temporären Deckung des Mehrbedarfs an Schulraum wurden auf dem Gelände des Parkplatzes vor der Schulturnhalle eine Containeranlage mit zwei Klassenzimmern aufgestellt. Aufgrund des Auszugs des Hausmeisterhepaars steht zudem das ehemalige Hausmeisterwohnhaus für die schulische Nutzung zur Verfügung.



(Container und das ehemalige Hausmeisterwohnhaus in Gau-Bickelheim stehen vorübergehend für die schulische Nutzung zur Verfügung)

Im Bereich der **Grundschule „Am Appelbach“ in Wöllstein** steht die Sanierung der Außenfassade im rückwärtigen Bereich an. Im Zuge dieser Baumaßnahme sollen die Außenjalousien repariert bzw. teilweise erneuert werden.

Im Rahmen des „Digitalpakts Schule“ haben wir unsere Schulen mit einer umfangreichen Ausstattung an Tablets, Notebooks und digitalen Tafeln versorgt. Um die Technik optimal nutzen zu können, bedarf es der Fertigstellung des Breitbandausbaus, der derzeit im Gange ist und nur schleppend vorankommt. Die digitale Infrastruktur wurde bereits weitgehend geschaffen. So wurden in den Grundschulen Siefersheim und Gau-Bickelheim eine Netzwerkstruktur aufgebaut, für die beiden Wöllsteiner Schulen wird dies zeitnah erfolgen. Trotz zahlreicher Beteuerungen der Wichtigkeit und Absichtserklärungen zum umfassenden Breitbandausbau, kommt dieser in Deutschland und insbesondere im ländlichen Bereich nur schleppend voran. Enorme bürokratische Hürden bei der Akquise von Fördergeldern, bis hin zu mangelnden Kapazitäten im Rahmen der Umsetzung, verzögern das Ganze ungemein. Zudem kommt das Konkurrenzverhalten der verschiedenen Anbieter.

Freiwillige Feuerwehren der Verbandsgemeinde Wöllstein

Neben ihrem bereits beschriebenen Engagement beim Corona-Testzentrum, haben sich die Freiwilligen Feuerwehren unserer Verbandsgemeinde in diesem Sommer noch einer weiteren, hoffentlich einmaligen Herausforderung gestellt: Der Flutkatastrophe im Ahrtal. Die Bilder in den Medien konnten nur einen Teil dessen widerspiegeln, was die Bewohner an Zerstörung und Verlust in diesem Sommer ereilt hat. Zahlreiche Feuerwehren aus ganz Deutschland waren vor Ort, um die Such- und Aufräumarbeiten zu unterstützen, so auch die Freiwilligen Feuerwehren aus unserer Verbandsgemeinde. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Einsatzkräfte, die im Katastrophengebiet teils über Wochen hinweg Hilfe geleistet haben.



(Die Freiwillige Feuerwehr der Verbandsgemeinde Wöllstein war im Ahrtal im Einsatz)

Aber nicht nur im Ahrtal, auch in unserer Verbandsgemeinde haben Starkregen und Unwetter in diesem Jahr gewütet. Bei dem schweren Unwetter Anfang Juli, traf es vor allem die Ortsgemeinde Eckelsheim. Durch Starkregen wurden innerhalb weniger Minuten zahlreiche Keller und Straßen unter Wasser gesetzt. Geröll und Schlamm haben vor allem in der Bellerkirchstraße für Verwüstung gesorgt. Auch in anderen Ortsgemeinden liefen Keller voll, so dass unsere Feuerwehren an diesem Tag im Dauereinsatz waren.



(Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr nach dem Unwetter in Eckelsheim)

Planmäßig stehen die Anschaffung zwei verschiedener Neufahrzeuge im Rahmen des Fahrzeugbeschaffungsprogramms an. So erhält die Freiwillige Feuerwehr Wöllstein ein Tanklöschfahrzeug 3000. Für die Freiwillige Feuerwehr Eckelsheim ist die Anschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeugs vorgeesehen. Am Standort Gau-Bickelheim soll in Kooperation mit dem Landkreis Alzey-Worms ein Löschfahrzeug Katastrophenschutz stationiert werden. Nicht unerwähnt bleiben darf, dass der im Rahmen des Betriebe des Schnelltestzentrums erwirtschaftete „Gewinn“ zur Anschaffung neuer einheitlicher Kleidung (Fleecejacke und T-Shirt), sowie für Material zur Hochwasserbekämpfung angeschafft wird.

Im kommenden Jahr stehen die Planungen für ein neues Feuerwehrgerätehaus in Wöllstein an. Ein neues Grundstück wurde am Ortsrand Richtung Gumbsheim hierfür bereits von der Ortsgemeinde gekauft und erste Gespräche mit der ADD geführt.

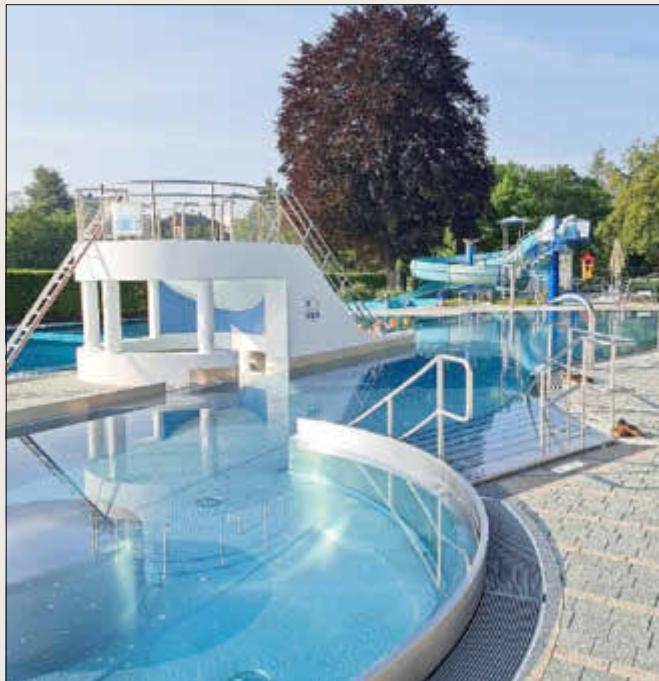


(Die Aufnahme entstand auf der Feuerwehr-Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wendelsheim, in der u.a. Ralf Zaun zum neuen stellvertretenden Wehrführer gewählt wurde)



Freizeit- und Erlebnisbad am Schlossstadion

Auch die diesjährige Saison war maßgeblich von der allgegenwärtigen Corona-Situation geprägt. Dank moderater Infektionszahlen in den Sommermonaten und der schon im Vorjahr ausgearbeiteten Hygiene- und Organisationsmaßnahmen, konnten wir das beliebte Freibad von Juni bis September öffnen. Aufgrund von Personalengpässen mussten wir die Öffnungszeiten dabei allerdings teilweise einschränken. Dies und der mehr als durchwachsene Sommer haben dazu beigetragen, dass die Besucherzahlen eher mäßig waren. Dennoch freue ich mich, dass wir vor allem den jungen Leuten und Familien in unserer Verbandsgemeinde und unseren treuen Frühschwimmern und Senioren auch in diesem Jahr einen Besuch der beliebten Freizeiteinrichtung ermöglichen konnten. Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Schwimmbadteam, den ehrenamtlichen Helfern und den Mitarbeitern der Verwaltung, die alles dafür getan haben, Ihnen den Aufenthalt so angenehm als möglich zu gestalten.



(Das Freizeit- und Erlebnisbad in Wöllstein ist in den Sommermonaten eine beliebte Freizeiteinrichtung)

Veranstaltungen

Coronabedingt mussten in diesem Jahr die beliebten Neujahrsempfänge in unseren Ortsgemeinden ausfallen. Fastnachtsveranstaltungen wurden ebenfalls abgesagt, aber auch durch manch kreative Online-Veranstaltung, wie z.B. dem „Maskenball dehaam“ in Wonsheim, ersetzt.

Über den Sommer entspannte sich die Lage, so dass zumindest im Außenbereich und unter den vorgegebenen Maßnahmen, wieder einige Feste stattfinden konnten. So konnten sich unsere Bürgerinnen und Bürger über die Kerbeveranstaltungen im September freuen und zuletzt über den Siefersheimer Martini-Markt und die St. Martins-Umzüge. Leider konnten die beliebten Weihnachtsmärkte in den Ortsgemeinden auch in diesem Jahr nicht stattfinden und auch größere Feiern, wie die Seniorenweihnachtsfeiern, mussten erneut abgesagt werden.



(Weinprobe am Wöllsteiner Markt mit der Deutschen Weinprinzessin Eva Müller)



(Fassbieranstich an der Wendelsheimer Kerb)

Ein großes Jubiläum hatte die Ortsgemeinde Gau-Bickelheim zu feiern: Ihr 1250 jähriges Bestehen. Anstatt eines großen Festakts haben sich die Verantwortlichen zu mehreren kleineren Veranstaltungen über das Jahr hinweg entschieden, um das Jubiläum zu würdigen. Beginnend mit dem Aufstellen der Jubiläumstafeln und der Errichtung der 1250-Jahr-Ziffern auf dem Wißberg, stand vor allem die neu sanierte Kreuzkapelle im Mittelpunkt. Die feierliche Wiedereinsegnung der Kirche, das Zetteltheater und die Sonntage im Rahmen des Wein-Wander-Sommers haben dazu beigetragen, dass das Jubiläumsjahr, trotz der Einschränkungen entsprechend gewürdigt und gefeiert werden konnte. Im Namen der Verbandsgemeinde, als auch aller Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Wöllstein, gratuliere ich der Jubiläumsgemeinde ganz herzlich zu diesem großen Ereignis. Ich danke für das gute und gedeihliche Miteinander und freue mich mit der Gemeinde Gau-Bickelheim auf das künftige neue Jahrzehnt und die überaus rasante, weitere positive Entwicklung der Gemeinde.



(Feierliche Wiedereinsegnung der Kreuzkapelle)



(Die Kronen der VG Weinmajestäten können im kommenden Jahr hoffentlich wieder neue Häupter schmücken)



(Theateraufführung an der Kreuzkapelle, Gau-Bickelheim)

Weinmajestäten der Verbandsgemeinde Wöllstein

Da im Frühling 2020 keine neuen Wahlen stattfinden konnten, hatten Weinkönigin Fabienne I. und Weinprinzessin Isabell ihre Amtszeit bis in den Mai 2021 verlängert. Leider gab es in dieser Zeit nur wenig Möglichkeiten für öffentliche Auftritte, so dass die beiden Majestäten über Facebook-Beiträge zu verschiedenen Wein- und Kulturthemen weiter präsent waren. Da auch das Jahr 2021 in Bezug auf Feierlichkeiten kaum planbar war, wurde erneut auf eine Neuwahl verzichtet, so dass die Ämter derzeit unbesetzt sind. Für die kommende Amtszeit hat sich eine Bewerberin gefunden und ich hoffe sehr, dass wir im kommenden Frühling wieder eine neue Verbandsgemeinde Weinkönigin präsentieren können.



(Die VG Weinmajestäten bei ihrer Krönung im Jahr 2019)

Touristik/Auflösung Zweckverband

Unsere Landschaft inmitten von Weinbergen und Natur ist seit jeher bei Wanderern, Radfahrern und Naturliebhabern beliebt. Bereits aus den Anfangsjahren des 20. Jahrhunderts gibt es Postkarten mit der Aufschrift „Hessische Schweiz“ und welche die Gemeinde Wendelsheim als Luftkurort bezeichnen. Insbesondere die Ausweisung der HWWeltouren hat in den letzten Jahren viele Gäste in unsere Verbandsgemeinde gelockt. Reisebeschränkungen und der Wunsch nach sicherem Reisen haben dies seit dem letzten Jahr noch verstärkt und auch Tagestouristen und Einheimische zieht es zunehmend in die Natur. Dieser Trend hat sich auch in diesem Jahr fortgesetzt und ich freue mich über die vielen Besucher.



(Wanderer auf der HWWeltour Heideblick, Bild: Dominik Ketz/Rheinhessen-Touristik GmbH)

Seit über 40 Jahren hat sich der Zweckverband Erholungsgebiet Rheinhessische Schweiz der touristischen Förderung und Entwicklung der gleichnamigen Urlaubsregion gewidmet. Mitglieder waren die Verbandsgemeinden Wöllstein, Alzey-Land und Bad Kreuznach für insgesamt 21 Ortsgemeinden, sowie der Landkreis Alzey-Worms. Vor dem Hintergrund, dass der Landkreis Alzey-Worms dem kommunalen Entschuldungsfonds beigetreten ist und dadurch freiwillige Ausgaben (zu denen der Tourismus zählt) nur eingeschränkt möglich sind, war der Zweckverband in den letzten Jahren kaum zu Investitionen fähig und musste sich auf reine Instandhaltungsmaßnahmen beschränken. Dem gegenüber standen hohe Auflagen und damit verbundenen Aufwand, was die Verwaltung des Zweckverbands anbelangt.

Dies hat zu dem Beschluss der beteiligten Kommunen geführt, den Zweckverband zum Jahresende 2021 aufzulösen. Dies bedeutet für unsere Verbandsgemeinde, dass wir die touristische Infrastruktur nun eigenverantwortlich pflegen, erhalten und weiter ausbauen. Die durch die Auflösung des Verbands eingesparte Verbandsumlage wird für diese Zwecke verwendet.

Die Entwicklung touristischer Infrastruktur im Bereich der Verbandsgemeinde Wöllstein wird durch die Gastronomie, die Beherbergungsbetriebe und insbesondere auch die Winzerbetriebe entscheidend geprägt und ergänzt. Die Vermarktungen der entsprechenden Angebote erfolgt, neben der Rheinhessentouristik GmbH, durch die gemeinsam betriebene Tourist Information „Alzeyer Land und Rheinhessische Schweiz“.



(Mit Auflösung des Zweckverbands Rheinhessische Schweiz, geht auch die Grillanlage in Wöllstein auf die Kommune über)

Soziale Einrichtungen

Zur Versorgung von bedürftigen Menschen mit Nahrungsmitteln und Kleidung sorgen das „Wöllsteiner Tischlein e. V.“ und die Kleiderkammer. Die Verbandsgemeinde unterstützt diese Einrichtungen durch die Übernahme der Kosten für die Anmietung bzw. der Bereitstellung der Räumlichkeiten. Dem Vorstand danke ich sehr herzlich für diese Initiative und die Umsetzung. Zu meinem Bedauern zeigt sich, dass es auch im Bereich der Verbandsgemeinde Wöllstein immer mehr Bürgerinnen und Bürger gibt, die diese Unterstützung zwingend benötigen.

Derzeit sind in der Verbandsgemeinde Wöllstein rund 170 asylbeherrschende Menschen untergebracht. Die Unterbringung, als auch insbesondere die Integration und Begleitung dieser Menschen, ist sowohl für die Verwaltung, als auch für die in diesem Bereich ehrenamtlich Tätigen in dem Verein „Willkommen in Wöllstein (WiW)“, eine große Herausforderung. Die Aufgabenstellung ist vielfältig. Wir als Verbandsgemeinde haben lediglich für die Unterbringung zu sorgen. Damit ist es allerdings nicht getan, wenn wir eine erfolgreiche Integration dieser Neubürgerinnen und Neubürger gewährleisten wollen. Eine Begleitung und soziale Betreuung sowie Hilfestellungen in nahezu allen Lebensbereichen werden insbesondere durch die Ehrenamtlichen von WiW geleistet. Für diese erfolgreiche Integrationsarbeit gilt mein besonderer Dank.

Wirtschafts- und Finanzlage

Die Zahl der Arbeitsplätze im Gewerbe- und Dienstleistungssektor ist stetig steigend. Insbesondere die Standorte in Gau-Bickelheim, Wendelsheim und Wöllstein erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit und werden weiter ausgebaut. Gewerbebetriebe an allen drei Standorten werden ihre Betriebe vergrößern und weiter ausbauen. Die großen und größeren Betriebseinheiten und Standorte werden durch eine Vielzahl kleinerer und mittlerer Betriebe in allen Gemeinden ergänzt und bilden die Grundlage für die hohe Wirtschafts- und Finanzkraft unserer Ortsgemeinden und damit auch der Verbandsgemeinde.



(Das Mikroforum in Wendelsheim)

Die Verbandsgemeindeumlage konnte erfreulicherweise durch diese Entwicklung, aber auch durch ein wirtschaftliches Verwaltungshandeln bei 33 Prozentpunkten auf niedrigem Stand gehalten werden. In diesem Zusammenhang danke ich allen Verantwortlichen in den Unternehmen, Selbstständigen und leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in unseren Betrieben für ihren Mut, ihre Risikobereitschaft und ihr wirtschaftliches Engagement, sowie nicht zuletzt für die hohe soziale Verantwortung.

Die Haushaltswirtschaft der Verbandsgemeinde und der Ortsgemeinden wird seit einigen Jahren nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten – der sogenannten Doppik – geführt. Dies war, ist und bleibt nach wie vor eine große Herausforderung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und insbesondere auch für die ehrenamtlich Tätigen in den verschiedenen Gremien.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit diesem Jahresrückblick habe ich nur einen kleinen Teil dessen beleuchtet, was im vergangenen Jahr geleistet wurde. Es war kein leichtes Jahr im Zeichen der Corona-Pandemie und auch im kommenden Jahr wird das Virus unseren Alltag weiterhin mitbestimmen. Besonderer Dank gilt auch meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Beigeordneten Alfons Schnabel, Oliver Heckmann und Thomas Pitthan und den Mitgliedern des Verbandsgemeinderates und seiner Ausschüsse für die konstruktive und vertrauliche Zusammenarbeit zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger. In meinen Dank darf ich auch die Kolleginnen und Kollegen Ortsbürgermeister/-innen und die Ortsgemeinderäte einschließen, verbunden mit dem Wunsch auf ein weiterhin erfolgreiches, von gegenseitiger Achtung und Vertrauen geprägtes Miteinander.

Ich danke den vielen Ehrenamtlichen, insbesondere den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren, deren Jahr mit dem Betrieb des Schnelltestzentrums und dem Einsatz im Ahrtal alles andere als alltäglich war.

Ich danke den Vereinen, der Gastronomie, Winzern und Gewerbetreibenden, die im Rahmen der Regeln das öffentliche Leben am Laufen gehalten und mit Maß und Verantwortung alles Mögliche möglich gemacht haben.

Ich danke den Schulleitungen, den Lehrerkollegien, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Gesundheitswesens und all denen, die in dieser schwierigen Zeit der Pandemie eine besondere Rolle und auch Verantwortung zukommt.

Bleibt zu hoffen, dass die Impfkampagnen über den Winter Erfolg zeigen und wir im kommenden Jahr das Corona-Virus nachhaltig in den Griff bekommen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sowohl die Flutkatastrophe im Ahrtal, als auch die Pandemie und ihre Auswirkungen haben die Menschen auch ein Stück weit zusammenge schweißt. Diese Ereignisse haben uns Demut gelehrt und vor Augen geführt, dass vieles eben nicht selbstverständlich ist und haben uns auch gezeigt, was wirklich wichtig ist im Leben.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen der Beigeordneten, des Verbandsgemeinderates und der Verwaltung, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, glückliches Jahr 2022, vor allem jedoch viel Gesundheit, Zufriedenheit und den Segen Gottes.

Mit herzlichen Grüßen aus der Verwaltung
Ihr

(Gerd Rocker)
Bürgermeister



Notrufe

■ Feuerwehr

Notruf 112

■ Polizei

Notruf 110
Polizei Wörrstadt 06732/911100

Bereitschaftsdienste

■ Ärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117 (ohne Vorwahl)
Bei Lebensgefahr oder schweren Unfällen ist direkt der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

■ Krankenhäuser

Diakonie Bad Kreuznach 0671/6050
St. Marienwörth Bad Kreuznach 0671/3720
Giftinformationszentrale Mainz 06131/19240
DRK Krankenhaus Alzey 06731/4070

■ „Helfer vor Ort“

First Responder-Einheit
Notruf über die Rettungsleitstelle:
Telefon 19222 oder auch über die 112

Bereitschaftszeiten:

Frw. Feuerwehr Stein-Bockenheim

Unter der Woche von 18.00 - 06.00 Uhr
Am Wochenende und an Feiertagen 24 Stunden

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Ortsverein Wöllstein

Unter der Woche von 19.00 bis 06.00 Uhr
Am Wochenende und Feiertagen 24 Stunden

■ Kinderärzte Notdienst

im Diakonie Krankenhaus Kreuznacher Diakonie (4. OG)
Ringstraße 64, 55543 Bad Kreuznach
Sprechstunden: Mittwoch, 16.00 - 18.00 Uhr
Wochenende/Feiertage, 09.00 - 12.00 Uhr / 16.00 - 18.00 Uhr
Telefon: 0671/605-2401
Geänderte Öffnungszeiten an **Heiligabend** und **Silvester**
09.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr.

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

im Kreis Alzey
01805/666007 (0,12 € à Minute)
an Wochenenden und Feiertagen

Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt Samstag um 08.00 Uhr und endet Montag um 08.00 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren.

■ Apothekennotdienst-Regelung

in Rheinland-Pfalz

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummer:
01805-258825-PLZ

- also zum Beispiel 01805-258825-55597 für Wöllstein -
Kosten aus dem deutschen Festnetz 0,14 €/Min.,
Mobilfunk-Preise abweichend (max. 0,42 €/Min.)

Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter
www.lak-rlp.de

Die aktuellen Notdienste werden auch an der Apotheke ausgehängt.

Bürgerservice

■ VG Bus

Fahrten finden bis auf weiteres aus technischen Gründen derzeit nicht statt!

■ Rufbereitschaft Wasserversorgung

Für alle Ortsgemeinden zuständig: Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH, Rheinallee 87, Bodenheim, Tel. 06135/6500.
Der Anruf wird über eine Rufweiterleitung an den zuständigen Meister weitergeleitet.

■ Rufbereitschaft Abwasserbeseitigung

während der Dienststunden 06703/ 30244 oder 3020,
nach Dienstschluss und am Wochenende 0160 / 91324466.
Der Bereitschaftsdienst ist nur für Störungen an Hauptkanälen, Abwasserpumpstationen, Kläranlage, usw. zuständig.
Bei Verstopfungen an Hausanschlussleitungen (auch im Straßenbereich) wenden Sie sich an entsprechende Fachfirmen, die Sie unter der Rubrik „Grubenentleerung“ im Branchenfernspredbuch finden.

■ Rufbereitschaft Strom/Erdgasversorgung

Strom (für alle Ortsgemeinden):

EWR-Störungsdienst Tel. 0800 1848800

Gas (für die OG-Gau-Bickelheim):

EWR-Störungsdienst Tel. 0800 1848800

(für alle übrigen Ortsgemeinden):

RWE Westnetz Tel. 0800 0793427

■ Zuständige bev. Bezirksschornsteinfeger

für die Gemeinden Wöllstein, Gumsheim, Eckelsheim,
Siefersheim, Wonsheim, Stein-Bockenheim

Hermann Müller, Kelterstraße 3, 55597 Wöllstein

Tel. 06703/4945, Fax 06703/4935

Email woellsteiner-feger@t-online.de

für die Gemeinde Wendelsheim

Patrick Busch, Donnersbergstr. 5, 55234 Flomborn

Tel. 06735/2694002, Fax. 06735/2694009

Email patrickbusch@gmx.net

für die Gemeinde Gau-Bickelheim und Wöllstein

Jonas Schimsheimer, Neupforte 14, 55291 Saulheim

Tel. 06732/2737130

schimsheimer@web.de

Mobil 0151/54 87 48 28

■ Bezirksbeamte der Polizeiwache Wörrstadt

Die Bezirksbeamten sind Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger, für Institutionen, Verbände und Behörden. Sie halten den vertrauensvollen Kontakt zum Bürger, auch im direkten Gespräch und bearbeiten alle anfallenden Straftaten in ihrem Bezirk.

Oliver Nöthen

Kontakt: Telefon: 06732/ 911-2911

Carola Saulheimer, Tel.: 06732/911-2918

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

■ Schiedsmann

Sprechstunden entfallen. Erreichbar unter Tel. 015202853468, Walter Simon, walter.simon@schiedsmann.de oder Tel. 06703-1444, Franz-Josef Lenges.

■ Gleichstellungsbeauftragte

Sprechstunden entfallen. Erreichbar unter Tel. 06703/302-0, E-Mail: gleichstellung.steinle@gmail.com

■ Sicherheitsberater für Senioren

Ständig vor Ort und auf Augenhöhe mit den Senioren ist der Sicherheitsberater im präventiven Bereich zur Entlastung und Unterstützung unserer Polizei tätig.

Roland Straub, Tel. Tel. 06703 3059270, Mobil 0151 5083 9532, E-Mail: rostra66@gmx.de

■ Digitalbotschafter für Senioren

Für Fragen und einfache Hilfe am Smartphone, Tablet oder PC wenden Sie sich bitte an:

Roland Straub, Tel. 06703 3059270, Mobil 0151 50839532, Mail: rostra66@gmx.de

■ Schulen

Realschule plus Rheinhessische Schweiz Wöllstein

Schulleiterin: Elena Seiler

Schulrat-Spang-Straße 7-9, 55597 Wöllstein, Tel. 06703 / 93040,

realschuleplus@woellstein.de

<http://www.realschuleplus-woellstein.de>

Grundschule „St. Martin“ Gau-Bickelheim

Schulleiterin: Sonja Eschenauer

Pestalozzistraße 5, 55599 Gau-Bickelheim, Tel. 06701 / 2892,

grundschule@gs-gaubickelheim.de
http://www.gs-gaubickelheim.de

Grundschule „Am Martinsberg“ Siefersheim

Schulleiterin: Christiane Hasselberg

In der Heidenhecke, 55599 Siefersheim, Tel. 06703 / 1663,
gs-siefersheim@woellstein.de, http://www.gs-siefersheim.de

Grundschule „Am Appelbach“ Wöllstein

Schulleiterin: Andrea Seelig

Eleonorenstraße 83, 55597 Wöllstein, Tel. 06703 / 301426,
grundschule@gs-woellstein.de
http://www.gs-wöllstein.de

Bücherschrank Wonsheim

Der öffentliche Bücherschrank der Verbandsgemeinde Wöllstein befindet sich am Rathaus Wonsheim und ist jederzeit zugänglich und benutzbar. Der Schrank ist mit unterschiedlichster Literatur gut gefüllt, es können Bücher entnommen und neue eingestellt werden.

KÖB St. Remigius im Remigiusheim

Kirchstraße 20, 55597 Wöllstein

Kostenfreie Ausleihe von Büchern (für Erwachsene/Kinder/Jugendliche), Spielen, Hörbüchern und Tonies für Jedermann und Jederfrau. Weitere Informationen und unsere Öffnungszeiten finden Sie unter:
www.bistummainz.de/buecherei/woellstein
www.bibkat.de/woellstein

Wertstoffhof

Der Wertstoffhof Wöllstein, Maria-Hilf-Straße (ehemaliges Baustofflager Pitthan), hat folgende Öffnungszeiten:

1. März bis 30. Sept., dienstags u. donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr
1. Okt. bis 28./29. Febr. dienstags u. donnerstags 15.00 bis 17.00 Uhr
Ganzjährig samstags 08.00 bis 12.00 Uhr.

Terminvereinbarung nicht erforderlich!

Bürgerbus der Verbandsgemeinde Wöllstein



Der Bürgerbus ist ein kostenloser Fahr-Service für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger der VG Wöllstein mit eingeschränkter Mobilität und soll helfen, die Mobilität dieser Personen im Alltag zu verbessern. Wir fahren Sie gerne zum Einkauf, zu Ärzten, in die Apotheke, usw.

Der „Hiwwel-Hopper“ ist ein Kleinbus mit bis zu 8 Sitzplätzen und einer Einstiegshilfe. Auch ein Rollator findet auf der großzügigen Ladefläche im Heck des Fahrzeugs Platz.

Fahrzeiten:

| | |
|------------------------|-------------------|
| Dienstag u. Donnerstag | 08.00 – 12.00 Uhr |
| | 14.00 – 17.00 Uhr |

Anmeldung:

| | |
|-----------------------|-------------------------------|
| Montag und Mittwoch | jeweils von 17:00 – 19:00 Uhr |
| Telefon: 06703/302-85 | |

Soziale Dienste

Ev. Sozialstation Wörrstadt-Wöllstein

Häusliche Krankenpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung
Die Zentrale in Wöllstein, Schulrat-Spang-Straße 2, ist montags bis freitags, von 08.00 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung geöffnet.
Anschließend ist eine Rufumleitung geschaltet.
Telefon-Nr.: 06703/9111-0, Fax: 06703/9111-20
E-Mail-Adresse: kontakt@sozialstation-woerrstadt-woellstein.de,
Internet: www.sozialstation-woerrstadt-woellstein.de

Caritaszentrum Alzey

Beratung für Frauen in Schwangerschaft und Notsituationen

Termine nach Vereinbarung Tel. 06731/941597

Haus- und Familienpflege Tel. 06731/941598

Betreuungsangebot in der Sonnenblume, Niedergasse 2, Erbes-Büdesheim

Sozialpsychiatrischer Dienst

des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms

An der Hexenbleiche 36, 55232 Alzey

Beratung und Betreuung von psychisch kranken Menschen und deren Kontaktpersonen.

Informationen und Terminvereinbarung Mo-Fr 8.30-12.00 Uhr unter der Telefonnummer 06731 / 408-7082 oder per Email unter huttflies.laura@alzey-worms.de.

Offene ärztliche telefonische Sprechstunde

Mo 10-12 Uhr (ohne Voranmeldung) unter 06731 / 408-7079.

Ambulanter Hospizdienst

Der Hospizdienst engagiert sich für Menschen in der letzten Lebensphase und für deren Angehörige. Wir arbeiten ehrenamtlich und jeder kann den Dienst kostenlos in Anspruch nehmen ohne Ansehen der Konfession, der Kirchenzugehörigkeit oder der Nationalität.

Einsatzleitung:

- für die Pfarrgruppe Wißberg:
Marianne Groben, Burggasse 24, 55599 Gau-Bickelheim,
Tel.: 06701/573
- für die Pfarrgruppe Rheinhessische Schweiz:
Margot Haubs, Römerring 4, 55597 Wöllstein, Tel. 06703/960379.

Arbeiterwohlfahrt

Altenhilfe - Mobilier Sozialer Hilfsdienst - Krankenpflege - Haus- und Familienpflege - Erholung- Jugendarbeit und Beratung - Kleiderkammer.

AWO-Sozialstation

Schwerkrankenpflege, Pflege behinderter und alter Menschen, Behandlungspflege, Familienpflege, Pflegeeinsätze (nach § 37 III SGB IX).
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Alzey-Worms e.V.,
Hellgasse 20, 55232 Alzey, Telefon 06731/7800

Ortsvereine:

Wendelsheim: 1. Vors. Karl Walther, Am Pfortweg 1, Tel. 06734/8736, Fax 962450, awowalther@aol.com

Senioren-Nachmittage, Senioren-Tanzgruppe, Senioren-Gymnastik, Senioren-Singgruppe

Wöllstein: 1. Vors. Anerose Walk, Gotenstraße 1, Tel. 06703/3269, Email: AneroseWalk@web.de

Wonsheim: 1. Vorsitzende Emmi Schön, am Sonnenberg 7, 55599 Wonsheim Tel.: 06703/2525. Rollstuhlverleih

Seniorenzentrum Wörrstadt, Humboldstraße 3, 55286 Wörrstadt, Telefon: 06732/9140, Fax 06732/914199
seniorenzentrum.woerrstadt@awo-rheinland.de

Diakonisches Werk

Telefon 06731/9503-0; Fax 06731/950311; Email dw-alzey@dwwa.de
Erziehungsberatung, Jugendberatung, Suchtberatung, Schwangerenberatung, Lebensberatung, Paarberatung, Erholungshilfe
Treffen von Selbsthilfegruppen im Bereich der Suchtkrankenhilfe.

Notruf und Beratung für vergewaltigte Frauen und Mädchen

Mainz, Walpodenstr. 10, 55116 Mainz, Tel. 06131-221213,
Fax: 06131-229222, E-Mail: notruf@frauenzentrum-mainz.de
web: www.frauennotruf-mainz.de

Jugend- und Drogenberatungsstelle

Die Jugend- und Drogenberatungsstelle befindet sich in der Schloßgasse 11, 55232 Alzey, Tel.-Nr. 06731/1372 und 7689

ILCO-Gruppe

Selbsthilfegruppe für Menschen mit künstlicher Harn- und Darmableitung

Ansprechpartner: Dieter Kaul, Hauptstraße 50a, 55546 Hackenheim, Tel. 0671/66073.

Sozialverband VdK - Kreisverband Alzey

Schwerpunkte unserer sozialrechtlichen Hilfe Renten- und Schwerbehindertenrecht, Kranken-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung, Pflegeversicherung, Alten- und Sozialhilfe, Soziales Entschädigungsrecht, Patientenschutz und Patientenberatung usw.

Spießgasse 77, Alzey

Tel.: 06731/548797-0 und Fax 06731/548797-90

Ortsverband Gau-Bickelheim: Tel. 06701/7404

1. Vorsitzender Wilhelm Inboden, Kreuzgasse 7

Ortsverband Wöllstein: Tel. 06703/4945

1. Vorsitzende Regina Müller, Kelterstraße 3

Jugendscouts im Landkreis Alzey-Worms

Kostenfreie Sprechstunde für Jugendliche unter 25 Jahren Beratung zu allen Fragen der Ausbildung, Arbeit, ALG I/II, Bewerbungshilfen, allgemeine Lebensberatung ... Wir zeigen Dir Wege durch das Labyrinth der Möglichkeiten! Termine **nur** nach Vereinbarung, **Beratung durch Justyna Ewa Gladosch**, Mail: gladosch.justyna@alzey-worms.de, Träger: Kreisverwaltung Alzey-Worms, Abt. 5 Jugend und Familie Das Projekt wird von EU, ESF, Land Rheinland-Pfalz, Kreis und Jobcenter Alzey-Worms finanziert.

■ Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.

Kontakt: Tel. 06731-8923053 E-Mail: marita.debnar-fsh@gmx.de
Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depression
MehrGenerationen-Haus, Schlossgasse 13, Alzey
Keine vorherige Anmeldung notwendig.
Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe
Alzey und Umgebung
Kontakt:
Daniela Destradi 06241-594675
M. Rothenmeyer 06734-961177

■ Wöllsteiner Tischlein e.V.

Bahnhofstr. 1, 55597 Wöllstein

Ausgabe von Lebensmitteln an bedürftige Menschen
Öffnungszeit: mittwochs von 09.00 Uhr - 11.30 Uhr
Kontakt: Stegemann-Krüger 06703/66 19 883
e-mail: woellsteiner.tischlein@gmail.com

■ Pflegestützpunkt Wörstadt-Wöllstein

Kostenlose und trägerneutrale Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige.
Rheingrafenstraße 4-6, 55286 Wörstadt.
Sonja Hill
E-Mail: sonja.hill@pflegestuetzpunkte-rlp.de
Tel. 06732/ 932 94 95
Fax. 06732/ 932 94 96
Sabine Theis
E-Mail: sabine.theis@pflegestuetzpunkte-rlp.de
Tel. 06732/ 932 94 84
Fax. 06732/ 932 94 96
Christina Schmidt
Tel. 06732- 951 80 24
Fax: 06732-932 94 96
E-Mail: christina.schmidt@pflegestuetzpunkte-rlp.de
Servicezeiten:
Termine nach vorheriger telefonischer Vereinbarung
www.pflegestuetzpunkte-rlp.de

■ ZEITBANK Wöllstein und Umgebung e.V.

„Zeit geben und Zeit nehmen“

Die Mitglieder des Vereins unterstützen sich gegenseitig.
Wir informieren Sie gerne telefonisch unter
Tel. 06703 - 3059270 Frau Kämmerer oder
Tel. 06703 - 941654 Frau Güntner
oder per E-Mail: zeitbank@gmx.de
Gäste/Interessenten sind zu unseren Kennenlern-Treffen
immer herzlich willkommen.

■ Gemeindeschwester plus

Sie sind über 80 Jahre alt und brauchen noch keine Pflege? Sie möchten ihre Selbständigkeit und Gesundheit so lange wie möglich erhalten? Ihnen bei Ihren Wünschen, Sorgen und Bedarfen zu helfen und Sie über Unterstützungs- und Freizeitangebote zu informieren ist meine Aufgabe! Als „Kümmerer“ vor Ort, besuche ich Sie gerne bei Ihnen zu Hause. Denn auch Fürsorge ist Vorsorge!

Carmen Mitsch
Pflegestützpunkt Wörstadt-Wöllstein
Rheingrafenstraße 4-6, 55286 Wörstadt
Telefon: 06732 / 933 6870, Mobil: 0175 / 116 8907
mitsch.carmen@alzey-worms.de

■ Weisser Ring e.V.

Wir helfen Kriminalitätsopfern - Außenstelle Worms / Landkreis Alzey,
Tel.: 0151 5127 8604 E-mail: weisser-ring.az-wo@hoeding.net

■ WiW Bürgerinitiative

Willkommen in Wöllstein e.V.

Ehrenamtliche Hilfe für Geflüchtete und Neubürger

Unterstützung mit Projekten (Café, Sprachkurse, Fahrradwerkstatt etc.) und durch persönliche Hilfe, Begleitung und Patenschaften

Tel: 06703-961966 oder -2363, Dr. Petra Renner-Weber

Tel: 0176-31698385 Leonie Weber

oder: mail@willkommeninwoellstein.de

Ausgabe von Kleidung

Joséphine Mouanque Mpondo-Helten

Öffnungszeit:

Mittwoch von 16.00 – 17.30 Uhr

Bürozeiten nach Terminvereinbarung:

Sozialarbeiter Herr Dipl. Pädagoge Simon Louanzi
Diakonisches Werk Rheinhessen FJHZ, Schlossgasse 12 in 55232
Alzey

Telfon: 06731/996811 (Familien und Jugendhilfe Zentrum)

Mobil: 0176 38732149

Fax: 06731/996820

Mail: simon.louanzi@diakonie-rheinhessen.de



Verbandsgemeinde

VERBANDSGEMEINDE WÖLLSTEIN

Bürgermeister Gerd Rocker

St. Floriansweg 8, 55599 Gau-Bickelheim

Tel. 06703/302-0, Fax 06703/302-14

E-Mail VG-Verwaltung: info@vg-woellstein.org

Öffnungszeiten: nach Terminvereinbarung

Internet: www.woellstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung und Meldung der Abgabe, Verwendung und Verwertung 2021

Letzter Abgabetermin: 15. Januar 2022

- aus eigenen Erzeugnissen -

Meldepflichtig sind alle Winzer und Traubenerzeuger, sofern sie nicht die gesamte Ernte an eine Winzergenossenschaft oder anerkannte Erzeugergemeinschaft abliefern.

Winzergenossenschaften oder anerkannte Erzeugergemeinschaften müssen eine Traubenerntemeldung für die Erzeugnisse abgeben, die sie als Trauben oder Maische von vollabliefernden Mitgliedern übernehmen.

Ausnahme:

Falls alle Teilablieferer einer Erzeugergemeinschaft diese zur Abgabe einer Traubenerntemeldung für den abgelieferten Teil ermächtigt haben, wird der einzelne Teilablieferer von der Meldung der an die Genossenschaft oder Erzeugergemeinschaft abgelieferten Erzeugnisse befreit.

- aus fremden Erzeugnissen -

Meldepflichtig sind natürliche oder juristische Personen oder deren Vereinigungen, einschließlich Genossenschaftskellereien, die aus der Ernte des laufenden Wirtschaftsjahrs von einem Weinbaubetrieb oder einem anderen Betrieb Weintrauben, Traubenmost, teilweise gegorenen Traubenmost oder Jungwein übernehmen. Diese melden der zuständigen Stelle die Menge des hieraus erzeugten Traubenmostes, teilweise gegorenen Traubenmostes, Jungweines oder Weines, sowie die Mengen der unverändert abgegebenen Erzeugnisse.

In diesen Fällen ist auch das Lieferantenverzeichnis auszufüllen und abzugeben.

Die Meldevordrucke sind bei der zuständigen Gemeinde-, Verbandsgemeinde- bzw. Stadtverwaltung sowie bei den weinbaulichen Dienststellen der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und als Download (www.lwk-rlp.de unter Weinbau/ Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung) erhältlich. Wir empfehlen eine Online-Abgabe im Weininformationsportal (wip.lwk-rlp.de). Die Meldungen müssen bis zum 15. Januar 2022 eingegangen sein.

Reichen Sie bitte das Exemplar für den Meldepflichtigen zusammen mit den Durchschriften ein. Es verbleibt nach Bestätigung des Eintrags bei Ihnen und dient als Nachweis für die rechtzeitige Abgabe.

Falls die Meldungen nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erstattet werden, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit im Sinne des Weingesetzes dar. Betriebe, die ihre Meldung nicht termingerecht abgeliefert haben, sind von Teilen der Stützungsmaßnahmen (Investitionsförderung) entsprechend der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 und deren Durchführungsbestimmungen ausgeschlossen bzw. müssen mit Kürzungen bei den Zuschüssen rechnen. Wir bitten Sie deshalb, die Meldeformulare sehr sorgfältig auszufüllen und den Meldetermin zu beachten. Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz in den zuständigen Dienststellen gerne zur Verfügung.

Bekanntmachung Satzung Feuerwehr

Der Verbandsgemeinderat hat im Rahmen seiner Sitzung am 30. November 2021 die nachfolgende Satzung beschlossen:

Dies wird hiermit gem. § 24 Abs. 3 GemO öffentlich bekannt gemacht.

Satzung über den Ersatz von Verdienstausfall für selbstständige ehrenamtliche Feuerwehrangehörige in der Verbandsgemeinde Wöllstein

vom 01. Dezember 2021

Der Verbandsgemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) i. V. m. § 13 Abs. 7 des Brand- und Katastrophenschutzgesetzes (LBKG) - in der jeweils gültigen Fassung - die folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Ersatz des Verdienstausfalls für Selbstständige

(1) Beruflich selbstständige ehrenamtliche Angehörige der Verbandsgemeinde Wöllstein haben nach § 13 Abs. 7 des LBKG Anspruch auf Ersatz des Verdienstausfalls, der ihnen durch die Teilnahme an Einsätzen, Übungen, Lehrgängen oder sonstigen Veranstaltungen der Feuerwehr auf Anforderung der Verbandsgemeinde Wöllstein entsteht - bei Einsätzen auch während der zur Wiederherstellung der Arbeitsfähigkeit notwendigen Zeit - in Form eines pauschalierten Stundenbetrages.

(2) Diese Bestimmung gilt entsprechend für Personen, die glaubhaft machen, dass sie neben ihrer hauptberuflichen Tätigkeit regelmäßig eine selbstständige Nebentätigkeit ausüben.

§ 2

Arbeitszeiten

(1) Die Entschädigung wird nach Stunden der versäumten Arbeitszeit berechnet. Als Arbeitszeit gilt die glaubhaft gemachte Arbeitszeit.

(2) Der Verdienstausfall für Selbstständige ist in der Regel auf die Zeit von montags bis frei- tags von 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr sowie samstags von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr begrenzt, wobei die letzte angefangene Stunde voll zu rechnen ist. Unabhängig hiervon kann die Arbeitszeit in jedem Fall individuell ermittelt werden, insbesondere bei Personen die regelmäßig auch zu anderen Zeiten arbeiten. Auf Antrag des Selbstständigen ist die individuelle Ermittlung der Arbeitszeit zwingend vorzunehmen.

(3) Einsatzbedingte Ruhezeiten werden in analoger Anwendung arbeitsrechtlicher Vorschriften oder sonstiger Regelungen und Empfehlungen (hier insbesondere die Empfehlungen des Deutschen Feuerwehrverbandes) individuell ermittelt.

§ 3

Höhe der Entschädigung

(1) Als Entschädigung im Alarmierungsfall wird ein Stundensatz von 30,00 € gewährt. Bei planbaren Ereignissen und sonstigen Veranstaltungen wird ein Stundensatz von 20,00 € gewährt. Selbstständige können eine besondere Verdienstpauschale je Stunde erhalten, sofern sie einen den Regelstundensatz übersteigenden Verdienstausfall glaubhaft machen. Die Glaubhaftmachung erfolgt durch eine schriftliche Erklärung über die Höhe des Einkommens unter Vorlage entsprechender Belege, in der die Richtigkeit der gemachten Angaben versichert wird.

(2) Der Regelstundensatz darf in keinem Fall die Höhe von 60,00 € überschreiten.

§ 4

Geltendmachung des Anspruches

(1) Der Verdienstausfall, aus dem die selbstständigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr der Verbandsgemeinde Wöllstein nach dieser Satzung Anspruch haben, wird nur auf Antrag gewährt.

(2) Der Anspruch erlischt, wenn er nicht binnen eines Jahres nach dem Einsatz oder dem anderen anspruchsbegründenden Tatbestand gestellt wird.

(3) Die Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein kann weitere Regelungen zum Abrechnungsverfahren treffen.

§ 5

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2022 Kraft.

Hinweis nach § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz
Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gau-Bickelheim, den 13.12.2021

*(Gerd Rocker)
Bürgermeister*

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur konstituierenden Sitzung des Verwaltungsrates der „Abwasserbeseitigung Wöllstein-Wörrstadt“ AöR (AWW)

Die konstituierende Sitzung des Verwaltungsrates findet am **Diens-**tag, dem **11. Januar 2022 um 18.00 Uhr, im Gemeindezentrum Wöllstein, Great-Barford-Straße 11, 55597 Wöllstein**, statt.

Hiermit erfolgt gem. § 34 Abs. 6 i.V. m. § 27 GemO die öffentliche Bekanntmachung.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1 Verpflichtung der Mitglieder des Verwaltungsrates
- TOP 2 Geschäftsordnung des Verwaltungsrates gem. § 6 Abs. 6 der Vereinbarung
 - Beratung und Beschluss -
- TOP 3 Wahl des Vorstandes gem. § 86b Abs. 2 Satz 1 1. Halbsatz GemO i. V. m. § 5 Abs. 2 Satz 2 der Vereinbarung
- TOP 4 Geschäftsordnung des Vorstandes
 - Beratung und Beschluss -
- TOP 5 Abschluss einer Organversicherung für den Vorstand und Verwaltungsrat (D&O Versicherung)
 - Beratung und Beschluss -
- TOP 6 Allgemeine Entwässerungssatzung
 - Beratung und Beschluss -
- TOP 7 Entgeltsatzung
 - Beratung und Beschluss -
- TIOP 8 Festsetzung der Entgelte
 - Beratung und Beschluss -
- TOP 9 Wirtschaftsplan 2022 inkl. Investitionsprogramm 2021 bis 2025
 - Beratung und Beschluss -
- TOP 10 Auftragsvergabe
 - Beratung und Beschluss -
- TOP 11 Mitteilungen und Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

- TOP 12 Versetzung eines Beamten von der Verbandsgemeinde Wörrstadt zur „Abwasserbeseitigung Wöllstein-Wörrstadt“ AöR
 - Beratung und Beschluss -
- TOP 13 Personaleinstellungen;
Eingruppierungen
 - Beratung und Beschluss -
- TOP 14 Mitteilungen und Anfragen

III. Öffentlicher Teil

- TOP 15 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Gau-Bickelheim, den 13. Dezember 2021

*Mit freundlichen Grüßen
(Gerd Rocker) Bürgermeister*

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Gleichstellung bedeutet...

die Umsetzung des Grundgesetzes § 3 Abs. 2:

„Frauen und Männer sind gleichberechtigt. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr, vor allem Gesundheit.

Ihre

*Isabell Steinle
Gleichstellungsbeauftragte
VG Wöllstein*

Nichtamtliche Mitteilungen

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe unseres Nachrichtenblattes Wöllstein aktuell erscheint in KW 01/2022 am 06.01.2022.

Redaktionsschluss ist am **Mittwoch, 29.12.2021 um 16.00 Uhr**.

Wir gratulieren

In der Zeit vom 24.12.2021 bis 07.01.2022 feiern nachstehend aufgeführte Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Wöllstein, ihren Geburtstag (ab 70 Jahre und älter) oder ihr Ehejubiläum. Hierzu gratulieren wir recht herzlich.

Geburtstag

| | | |
|------------|------------------------------|----------|
| 26.12.2021 | Böhler, Heinz-Jürgen | 70 Jahre |
| 29.12.2021 | Mittrücker, Anton | 85 Jahre |
| 29.12.2021 | Mathes, Heinrich | 80 Jahre |
| 31.12.2021 | Freudenberger, Jürgen | 70 Jahre |
| 01.01.2022 | Hofmann, Gerda | 85 Jahre |
| 03.01.2022 | Jung, Wilfried | 75 Jahre |
| 05.01.2022 | Spieltner, Inge | 85 Jahre |
| 06.01.2022 | Berg, Hartmut | 70 Jahre |

Diamanten Hochzeit

| | |
|------------|-------------------------------------|
| 28.12.2021 | Eheleute |
| | Siegfried u. Barbara Greiner |

Platinhochzeit

| | |
|------------|-------------------------------|
| 30.12.2021 | Eheleute |
| | Manfred und Maria Eder |

Silberne Hochzeit

| | |
|------------|--|
| 03.01.2022 | Eheleute |
| | Gerd Orzech u. Petra Mayer-Orzech |

Schulnachrichten

Der zweite Jahrgangsbau wurde gepflanzt!

An der Realschule plus Rheinhessische Schweiz Wöllstein wurde Anfang Dezember der zweite Jahrgangsbau feierlich gepflanzt.



Wie schon im Vorjahr erhält unser neuer fünfter Schuljahrgang einen Jahrgangsbau, der im Einschulungsjahr gepflanzt wird. Die Schülerinnen und Schüler bekommen grüne Pappmappen, die mit vielen Informationen aus den verschiedenen Unterrichtsfächern

gefüllt werden, z.B. Gedichte, Geschichten, Merkblätter und vieles mehr. Der Baum soll die Kinder während ihrer Schullaufbahn an der Realschule plus begleiten und immer wieder ein Ziel während den Unterrichtsstunden sein, aber auch Schatten für den benachbarten Niedrigseilgarten bzw. die Mensaterrasse spenden.

Dieser Baum wurde nun im Beisein der beiden fünften Klassen gepflanzt und von den Kindern mit Gedichten und Wünschen, Gesang sowie einer Rhythmus-Aktion, die im vorangegangenen Fachunterricht erarbeitet wurden, begrüßt. Die Elsbeere, ein sommergrüner Laubbbaum, wurde vom Schulelternbeirat gespendet (Vielen Dank!). Der SEB, die Schulleitung, Schulsozialarbeiterin als auch Lehrkräfte der Realschule plus Wöllstein wohnten der kleinen feierlichen Aktion bei.

Improtheater RequiSiT in der Gemeindehalle



Nach dreijähriger Abstinenz war es wieder soweit: das Improvisationstheater RequiSiT spielte für die Schülerinnen und Schüler der Realschule plus Rheinhessische Schweiz Wöllstein.

Eigens für diese Veranstaltung wurde die Wöllsteiner Gemeindehalle gemietet, um auch unter Corona-Bedingungen die knapp eineinhalbstündige Bühnenshow zu ermöglichen. Unter dem Motto „Erst schlapp gelacht, dann nachgedacht“ startete die zweiteilige Veranstaltung mit der Improvisationstheatershow. Hier wurden spontan Themenvorschläge, Stichwörter der Schülerinnen und Schüler in dargestellte Geschichten umgewandelt, nichts war einstudiert, alles entstand aus dem Stegreif.

Zunächst wurde mit lustigen, neutralen Themen das Eis zwischen Schauspielern und Schülern gebrochen, dann lernten die Schüler im zweiten Teil in Gesprächsrunden die Künstler näher kennen, denn alle sind ehemalige Drogenabhängige, die anschließend mit all ihren Erfahrungen und Ratschlägen mit den Schülern ins Gespräch gehen. Ohne Lehrer wurden in kleineren Gruppen die Themen Sucht, Drogen und Abhängigkeit besprochen. Die Schüler konnten den ehemals Suchtmittelabhängigen offen und direkt Fragen stellen. Dabei ist es wichtig, nicht nur die persönlichen Schicksale dieser Menschen kennenzulernen, sondern den Schülern auch klarzumachen, was dies für ihr eigenes Leben bedeutet, betonte Leiterin und ausgebildete Diplom- und Theaterpädagogin Nora Staeger.

Die Schüler sollen für das eigene Verhalten sowie das der anderen und das Thema Sucht sensibilisiert sowie sich bewusst werden, was Sucht alles sein kann; zudem soll Sucht enttabuisiert werden.

In einer Lehrergruppe informierte Frau Staeger über das Konzept und animierte zur Weiterarbeit.

Seit mehr als 20 Jahren reist das Improvisationstheater umher. Nur wer clean ist und das bleibt, bleibt fester Bestandteil der Gruppe, die in Schauspielerei und Gesprächsführung ausgebildet ist.

Im Rahmen der Suchtprävention an der Realschule plus Wöllstein wurde dieser sehr kurzweilige, ungewöhnliche und informative Vormittag von der Schulsozialarbeiterin Frau Zimmermann-Adams organisiert und durchgeführt.

Ermöglicht wurde das Ganze durch die finanzielle Unterstützung der Kreisverwaltung Alzey-Worms (Schulsozialarbeit) sowie des Fördervereins für die Wöllsteiner Schulen. Vielen herzlichen Dank!



www.wittich.de



Feuerwehrnachrichten

Jugendfeuerwehr und Bambinis

Übungstermine der Jugendfeuerwehren in der VG

Mitmachen kann jeder, der min. 10 Jahre alt ist und Spaß daran hat, gemeinschaftlich was zu bewegen.

Übungen finden zur Ferienzeit meist nicht statt, bitte vorher informieren. Auch können Uhrzeiten bei Bedarf abweichen.

Eckelsheim

Freitag, 18.00 - 20.00 Uhr

Ansprechpartner: Anna und Sarah Feldhaus
(über Jürgen Graf, 0157-87174926)

Gau-Bickelheim

Montag, 18:00 - 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Alexander Vollmer (0179-8563919)

Siefersheim

Freitag, 18:00 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Jan-Phillip Wirth (01520 5741961)

Stein-Bockenheim

Donnerstag, 18:00 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Annalena Steinle

Wendelsheim

Dienstag von 18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Ansprechpartner: Ralf Zau (0163/1308100)

Victoria Hargarten (06734/9625262)

Wöllstein

Freitag, 18:00 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Sven Beatzel (0170-3855544)

Richard Schmelzeisen (0171-6708239)

Wonsheim

Freitag, 17:15 - 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Matthias Müller (0151 46595112)

Feuerwehr Vorbereitungsgruppe (Bambinis)

Die „Bambinis“ ist eine Vorbereitungsgruppe für alle kleinen Feuerwehr interessierten von 6 bis 10 Jahren.

Übungen finden zur Ferienzeit meist nicht statt, bitte vorher informieren. Auch können Uhrzeiten bei Bedarf abweichen.

Eckelsheim

Freitag, 18.00 - 20.00 Uhr

Ansprechpartner: Anna und Sarah Feldhaus
(über Jürgen Graf, 0157-87174926)

Siefersheim

Freitag, 17.00 - 18:30 Uhr

Ansprechpartner: Natascha Winter (0174/ 2142517)

Stein-Bockenheim

Donnerstag, 17:30 - 18:30 Uhr in ungeraden Wochen

Ansprechpartner: Werner Spanier (0160-97475859)

Wöllstein

Samstag, 10:00 - 11:30 Uhr in geraden Wochen

Ansprechpartner: Sabrina Beatzel (0177-8252082)

Wonsheim

Mittwoch, 16:00 - 18:00 einmal im Monat.

Ansprechpartner: Michele Stumpf (0171-7038580)

Die Jugendwarte freuen sich auf euch.

Maßgebend sind die Planzeichnung mit den textlichen Festsetzungen und die Begründung.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst die Grundstücke in Eckelsheim Flur 9, Parzellen 66, 67 und 76 (Wegeparzelle).

Die Satzung tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Die Satzung mit ihren dazugehörigen Teilen wird bei der Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein, Zimmer 1.07, St. Floriansweg 8, 55599 Gau-Bickelheim während der allgemeinen Dienstzeiten zu jedermann's Einsicht, unter Einhaltung der geltenden Corona- & Hygienevorschriften, bereit gehalten. Zusätzlich ist sie auf der Homepage der Verbandsgemeinde Wöllstein unter Bürgerservice - Bauleitplanung - Rechtskräftige Bebauungspläne abrufbar.

Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweis nach § 44 Abs. 5 BauGB

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb von 3 Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Hinweis nach § 215 Abs. 2 BauGB

§ 215 Abs.1 BauGB; Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften:

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungs vorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Hinweis nach § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Eckelsheim, den 14.12.2021

gez.

(Mann)

Ortsbürgermeister



Eckelsheim

Ortsbürgermeister Rainer Mann

Bellerkirchstr. 19, 55599 Eckelsheim

Tel. 06703/300676 oder 06703/1294 (privat)

E-Mail: info@weingutmann.de

Sprechstunde: jeden Montag von 18.00 - 19.00 Uhr

Internet: www.eckelsheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung des Bebauungsplans „Am Kirchpfad“ der Ortsgemeinde Eckelsheim

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Eckelsheim hat am 13.12.2021 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Am Kirchpfad“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 24 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz als Satzung beschlossen.

• Hinweis: Corona-Krise •

Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des **Corona-Virus'** nicht oder nur **eingeschränkt** hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Nutzen Sie die Möglichkeit unter: ol.wittich.de

Das Team der LINUS WITTICH Medien KG

Nichtamtliche Mitteilungen



Gau-Bickelheim

Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer

Am Römer 4, 55599 Gau-Bickelheim

Tel. 06701/476, Fax 06701/1031

E-Mail: rathaus@gau-bickelheim.de

Sprechstunden: Di. 16.00 - 18.00 Uhr, Do. 19.00 - 20.00 Uhr u. n. Vereinbarung

Internet: www.gau-bickelheim.de

Liebe Eckelsheimerinnen und Eckelsheimer,

Die Weihnachtszeit ist immer ein Anlass einmal zurück und nach vorne zu schauen. Dieses Jahr sehen wir in beiden Richtungen nur Corona.

Die Hoffnung des letzten Jahres, dass Corona durch die Impfkampagne vollständig gebändigt werden könnte und wir unser normales Leben wieder aufnehmen könnten, wurde leider enttäuscht. So mussten wir den Tag des offenen Dorfes zwar noch absagen, aber zur Kerb konnten wir doch ein schönes Zusammensein organisieren und dann auch genießen; wenn auch unter Beachtung einiger Coronaregeln.

Anfang November hatten wir ins Dorfgemeinschaftshaus geladen, um Mitstreiter*innen und Helfer*innen zu gewinnen, mit denen wir gemeinsam in zahlreichen Veranstaltungen das gesellschaftliche Leben in Eckelsheim wieder beleben wollten. Das hat auch ziemlich gut funktioniert, einige Gruppen haben sich organisiert und wollten auch direkt loslegen.

Aber schon nach dem St Martinsumzug hat sich diese Hoffnung wieder zerschlagen, es wurde von einer vierten Welle gesprochen und von erneuten Absagen aller gemeinsamen winterlichen Veranstaltungen. Schließlich tauchte dann sogar noch eine neue Virusvariante auf.

Was nun in der näheren Zukunft möglich ist, ist ungewiss, das Zurück in die Normalität muss auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Trotz der Einschränkungen durch Corona haben sich aber zum Glück einige Projekte Eckelsheims, zwar langsam, aber doch in die richtige Richtung entwickelt:

Die Abformung des Brandungskliffes wurde fertig gestellt und wartet nun in einer Lagerhalle auf die Einhausung an der Beller Kirche. Am Dorfgemeinschaftshaus muss nur noch die Notfallbeleuchtung geplant und errichtet werden, dann sollte es bald wieder uneingeschränkt nutzbar sein.

Auch das neue Baugebiet liegt im Zeitplan, die Satzung ist fertig und im nächsten Jahr könnten die Erschließungsarbeiten beginnen. Parallel bahnen sich erste Planungen bezüglich des Glasfaseranschlusses für jeden Haushalt an.

Die Pflegearbeiten für den Friedhof und die öffentlichen Flächen, insbesondere auch der Raum um die Beller Kirche und die Beller Kirche selbst, funktionieren hervorragend und sind in den besten Händen.

Im Gemeinderat herrscht nach wie vor ein kollegialer, partnerschaftlicher Ton vor, der für eine entspannte und konstruktive Zusammenarbeit sorgt.

Und die Aktivitäten der Borussia, der Tanzgruppen, der IG Kids und der Feuerwehr zeigen sich gut besucht, verantwortungsvoll und coronakonform.

Mein herzlicher Dank gilt allen Ehrenamtlichen in Eckelsheim. Sie alle organisieren ein funktionierendes Gemeinwesen in einem lebenswerten Dorf. Ob erschwert durch Corona, oder nicht.

Uns allen wünsche ich ein friedvolles und harmonisches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022. Ein neues Jahr in dem wir das Virus hoffentlich endlich zurückdrängen und in ein „normales“ Miteinander zurückkehren können!

Rainer Mann
Ortsbürgermeister



Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer

Nichtamtliche Mitteilungen



Grußwort zum Jahreswechsel

Was war denn das für ein Jahr ?

Habt Ihr's gemerkt? Wir hatten dieses Jahr Geburtstag, den 1250sten um genau zu sein !

Ein paar Punkte unseres Festprogramms konnten wir auch umsetzen: Die renovierte Kapelle wurde eingeweiht. Dort hatten wir dann einige schöne Wandersommer-Sonntage mit der Aufführung des Zettl-Theater als Highlight. Corona-bedingt an der frischen Luft aber deswegen nicht weniger schön – wenn auch manchmal etwas feucht – waren die Sommerspäťlesen der Bücherei. Zum Abschluss des Sommers haben wir es dann mit der Jubiläumskerb mit einem Super-Musikprogramm mal richtig krachen lassen. St. Martin ritt mit fast 500 Mitstreitern im Gefolge den Wißberg hoch und dann ... ? Ja dann sind wir wieder in Deckung gegangen, bis zum kleinen aber feinen Kirchenkonzert der KKM letzte Woche.

Wir haben versucht das Beste aus dieser schwierigen Situation zu machen und ich danke Allen, die bei Organisation und Durchführung der einzelnen Veranstaltungen mitgewirkt haben und auch Denen die gekommen sind, um mal für ein paar Stunden Freude mit Anderen zu teilen und gemeinsam den Alltag zu vergessen.

Und überhaupt – wer sagt denn dass es das schon gewesen ist ? Der Gemeinderat hat beschlossen, dass wir die ausgefallenen Veranstaltungen im nächsten Jahr nachholen, dann eben im Jahr 1250 + 1. Wir waren in Rheinhessen schon immer erfinderisch, wenn es darum ging Gründe zu finden, um zu feiern.

Weniger feierlich war der Einstieg in das Mammutprojekt „Erneuerung der Ortsdurchfahrt“. Naiv wie wir waren, glaubten wir es reicht aus Schilder aufzustellen und Alle würden sich dran halten. Das haben wir dann aber schnell auf die harte Tour gelernt. 40-Tonner mitten im Ort. „Schilder ? – ich fahr nach Navi“ oder „Wie Umleitung ? Ich fahr doch immer hier rum?“ usw. usw. Die ersten Wochen waren kein Zuckerschlecken – weder für die Anwohner noch für die Verwaltung. Aber wir haben es hingekriegt, wir haben uns da hingestellt und Nachhilfeunterricht erteilt, ganz „sensibel“, je nach Bedarf höflich oder etwas robuster den Begriff „Anlieger“ erläutert und jetzt läuft es. Ich danke allen Mitstreitern die 3 Wochen lang von Tagesanbruch bis in die Dunkelheit dafür gesorgt haben, dass nichts Ernstliches mehr passiert ist. Wir hätten es uns sicher einfacher machen können, das Ort zumachen können – aber wir wollten, dass unsere Bürger auf kurzen Wegen und zwar legal zur Arbeit fahren können und dass auch unsere Geschäfte noch ihre Kunden behalten. Ich denke das war den Ärger wert. Über den weiteren Fortgang der Arbeiten, wenn wir ab Februar mit der Übernahme durch den LBM die 2. Bauphase einläuten, werden wir Sie mit separaten Rundschreiben informieren.

Einfach nur Freude hingegen macht der Fortgang des Projekts „Neuer Kindergarten“. Nach Monaten der Planung kommen wir jetzt in die Phase „wo man was sieht“. Im November ging es mit dem „ersten Schaufelhub“ unterstützt durch die Kinder der Kita St. Martin los. Die Erd- und Kanalarbeiten wurden zügig durchgezogen und jetzt leg ich mich mal aus dem Fenster und sage dass zum Tag des Erscheinens des aktuellen Amtsblattes die Bodenplatte betoniert werden müsste. Damit sind wir voll im Zeitplan. Der Holzbau ist bestellt, Dach und Fenster wurden in der letzten Ratsitzung ebenfalls vergeben – im Frühjahr wird die Kiste hingestellt ! Dann kommt der Innenausbau und die Planung der Außenanlagen. Eine Leiterin für die Einrichtung haben wir bereits eingestellt, ab Frühjahr werden wir uns um das andere Personal kümmern. Und im Januar 23 machen wir auf !

Fortsetzung auf Seite 20

Fortsetzung von Seite 19

Auch bei der Grundschule geht es voran. Nachdem nach den Kita-Kindern auch die Zahl der Schulkinder steigt – was ja eigentlich für niemand überraschend kam – wurden zunächst 2 Klassen in Containern im Hof untergebracht und der VG-Rat hat mittlerweile die Erweiterung der Grundschule auf 1,5 zügig beschlossen. Die Planungen laufen an – dabei auch für die Sanierung der Turnhalle. Auch das wird !

Bei Bau- und Gewerbegebiet sind wir noch nicht ganz so weit wie wir wollten, aber im Frühjahr kommen wir auch hier klar.

Sie fragen vielleicht – und sonst ? Ja wir hatten noch mehr vor in 2021, Einiges wurde schon angeleiert, Manches musste auf das kommende Jahr verschoben werden. Es ging einfach nicht anders. Aber wir bleiben dran und werden die offenen Dinge noch abarbeiten – Eins nach dem Anderen. Versprochen ! Wichtig dabei ist, dass wir die gute Zusammenarbeit im Rat behalten, denn die ist Grundlage für Alles.

Zum Abschluss bleibt mir nochmals Danke zu sagen an Alle, die die Aktivitäten der Dorfgemeinschaft im abgelaufenen Jahr durch ihre Mithilfe und ihre Teilnahme unterstützt haben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien auch im Namen der Beigeordneten und des gesamten Gemeinderates ein frohes Weihnachtsfest, eine erholsame Zeit zwischen den Jahren und viel Kraft und Freude für das Neue Jahr – und vor allem: bleiben Sie gesund !

Ihr Jürgen Vollmer, Ortsbürgermeister

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungs vorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Hinweis nach § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gumsheim, den 10.12.2021

gez.

(Eich)

Ortsbürgermeister



Gumsheim

Ortsbürgermeister Rudi Eich

Ahornstraße 32, 55597 Gumsheim

Tel. 06703/4303 oder 06703/629989 (privat)

E-Mail: info@gumsheim.de

Sprechstunde: mittwochs von 18.00 bis 19.00 Uhr

Internet: www.gumsheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung des Bebauungsplans „Südlich der Wöllsteiner Straße“ der Ortsgemeinde Gumsheim

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Gumsheim hat am 09.12.2021 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Südlich der Wöllsteiner Straße“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 24 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz als Satzung beschlossen.

Maßgebend sind die Planzeichnung mit den textlichen Festsetzungen und die Begründung.

Der räumliche Geltungsbereich des Plangebietes des Bebauungsplans umfasst die Grundstücke in Gumsheim Flur 13, Parzellen 31, 32, 33 und 34 sowie Flur 18, Gemarkung Wöllstein, Teilbereiche der Parzellen 14, 15, 16 sowie 85 (Wegeparzelle).

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes für den artenschutzrechtlichen Ausgleich umfasst die Grundstücke in Gumsheim Flur 6, Parzelle 51 sowie Flur 13, Parzellen 39 und 40/2.

Die Satzung tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Die Satzung mit ihren dazugehörigen Teilen wird bei der Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein, Zimmer 1.07, St. Floriansweg 8, 55599 Gau-Bickelheim während der allgemeinen Dienstzeiten zu jedermann's Einsicht, unter Einhaltung der geltenden Corona- & Hygienevorschriften, bereit gehalten. Zusätzlich ist sie auf der Homepage der Verbandsgemeinde Wöllstein unter Bürgerservice - Bauleitplanung - Rechtskräftige Bebauungspläne abrufbar.

Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweis nach § 44 Abs. 5 BauGB

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BaugB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb von 3 Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Hinweis nach § 215 Abs. 2 BauGB

§ 215 Abs. 1 BauGB; Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften:

Niederschrift über die 14. Sitzung des Ortsgemeinderates Gumsheim

- Öffentlicher Teil -

Datum: 09. Dezember 2021

Ort: Gemeindehalle der Ortsgemeinde Gumsheim

Beginn: 19:10 Uhr Ende: 21:10 Uhr

Anwesenheitsliste

Bürgermeister:

Eich, Rudi

Beigeordnete:

1. Beigeordneter Matheis, Daniel

2. Beigeordneter Dillmann, Andreas entschuldigt

Ratsmitglieder:

Antz, Manfred

entschuldigt

Dexheimer, Gunter

entschuldigt

Heckmann, Oliver

Hubrich, Axel

Kroh, Thorsten

entschuldigt

Mayer, Esther

Mumm, Mathias

Schmahl, Julian

Schmahl, Lothar

entschuldigt

Trautwein, Dorothee

entschuldigt

Sonstige Anwesende: Verbandsgemeindeverwaltung - Marius Kapp

Verbandsgemeindeverwaltung - Alexandra Geib

(zugleich Schriftführerin)

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

TOP 2 Bebauungsplan „Südlich der Wöllsteiner Straße“ der Ortsgemeinde Gumsheim;

- a. Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen und Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB
- b. Vergabe des Gutachtens zur Flächensorientierung Geomagnetik mit Auswertung der Archäologie und Kampfmittel
- c. Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB

TOP 3 Abrechnung LED-Umrüstung;
Festlegung der Gemeindeanteile

- a) Am Würzgarten
- b) Birkenring
- c) Wöllsteiner Straße

- Beratung und Beschluss -
- TOP 4 Rahmenvereinbarung für das Baumkataster der Ortsgemeinde
- Beratung und Beschluss -
- TOP 5 Sanierungsmaßnahmen/Straßenbauarbeiten im Bereich Backhausgasse
- Beratung und Beschluss -
- TOP 6 Elektroarbeiten Gemeindehalle
 - a) Auftragsvergabe zum Anschluss des Glasspüler im Schrankraum an Starkstrom
 - b) Ergänzung der Audioverkabelung und -technik in der Gemeindehalle
- Beratung und Beschluss -
- TOP 7 Einbau Bodenablauf in der Küche
- Beratung und Beschluss -
- TOP 8 Entfernung von drei Pappeln nach Sturm
- Beratung und Beschluss -
- TOP 9 Kauf und Montage von zwei Müllheimern und Tütenpendern Am Würzgarten / An den Gärten
- Beratung und Beschluss -
- TOP 10 Friedhoferweiterung Urnenstele
- Beratung und Beschluss -
- TOP 11 Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeister Rudi Eich eröffnet die Sitzung um 19:10 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Zur Schriftführerin wird Frau Geib von der Verbandsgemeinde Wöllstein bestellt.

Ergänzungen zur Tagesordnung bestehen nicht. Einwände zur Niederschrift zur 13. Sitzung des Ortsgemeinderates bestehen nicht.

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

Es liegen weder schriftliche noch mündliche Anfragen vor.

TOP 2 Bebauungsplan „Südlich der Wöllsteiner Straße“ der Ortsgemeinde Gumsheim;

a. Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen und Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Südlich der Wöllsteiner Straße“ lag in der Zeit vom 08.11.2021 bis einschließlich 08.12.2021 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich aus. Die öffentliche Bekanntmachung der Auslegung im amtlichen Nachrichtenblatt der Verbandsgemeinde Wöllstein erfolgte am 28.10.2021.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 04.11.2021 gem. § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt, von der öffentlichen Auslegung unterrichtet und um Stellungnahme bis zum 08.12.2021 gebeten.

Die Ergänzungen/Änderungen wurden in den Stellungnahmen aktualisiert, liegen dem Ortsgemeinderat in Schriftform vor und werden von Herrn Kapp erörtert.

Beschlussvorschlag

Der Ortsgemeinderat Gumsheim beschließt die aktuelle Ausfertigung der Stellungnahmen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

b. B-Plan „Südlich der Wöllsteiner Straße“;

Vergabe des Gutachtens zur Flächensorierung Geomagnetik mit Auswertung der Archäologie und Kampfmittel

Sachdarstellung

Im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung, sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, wurde von der Generaldirektion kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Direktion Landesarchäologie empfohlen, eine geomagnetische Untersuchung des Plangebiets vorzunehmen.

Im Vorgriff auf die folgenden Erschließungsarbeiten, soll ebenfalls eine Auswertung in Bezug auf die Kampfmittelfreiheit im Plangebiet erfolgen, da die Tiefbaufirmen auf die VOB verweisen und ohne eine solche Bestätigung der Kampfmittelfreiheit nicht mehr tätig werden.

Für die Flächensorierung der Geomagnetik mittels Mehrkanalmesssystem mit anschließender Auswertung/Dokumentation für Archäologie und Kampfmittel des Plangebiets „Südlich der Wöllsteiner Straße“ in Gumsheim wurden fünf geeignete Unternehmen angeschrieben und um eine Angebotsabgabe gebeten. Davon haben vier ein Angebot abgegeben.

Die Angebote enthalten keine Kosten für eventuelle anschließende Überprüfungen von Störpunkten (Bodenöffnungen) mit einem sprenggeschützten Bagger. Dies kommt je nach Sondierungsergebnis im Nachgang noch an Kosten hinzu.

Aus einem aktuellen Angebot für ein anderes Baugebiet in der VG sind hierfür nochmals mit Kosten von ca. 5.500 € brutto (je nach Anzahl und Größe der zu untersuchenden Punkte) zu rechnen. Die vier Angebote lagen zwischen 4.801,65 € und 8.461,00 € brutto. Das günstigste Angebot wurde von der Fa. Exom Kampfmittelbeseitigung aus Bad Kreuznach abgegeben. Dieses Angebot beläuft sich mit dem Leistungsbild der Flächensorierung Geomagnetik incl. Auswertung und Dokumentation (Geo-)Archäologie und Kampfmittel auf 4.801,65 € brutto.

Das Angebot wurde von der Verwaltung geprüft und ist verhältnismäßig.

Beschlussvorschlag

Der Ortsgemeinderat Gumsheim beschließt das Gutachten zur Flächensorierung Geomagnetik mit Auswertung der Archäologie und Kampfmittel im B-Plan-Gebiet „Südlich der Wöllsteiner Straße“ an die Fa. Exom aus Bad Kreuznach zu vergeben.

Beschluss

Der Beschluss hierzu ergeht einstimmig.

c. Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB

Sachdarstellung

- c. Im Anschluss hat der Ortsgemeinderat gemäß § 10 Abs. 1 BauGB den Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Südlich der Wöllsteiner Straße“ zu fassen.
- Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst die im Plan festgesetzten Grundstücke in Gumsheim Flur 13, Parzellen 31, 32, 33 und 34 sowie Flur 18, Gemarkung Wöllstein, Teilbereiche der Parzellen 14, 15, 16 sowie 85 (Wegeparzelle).
- Bestandteil der Satzung sind die Planurkunde mit den zeichnerischen Festsetzungen, die textlichen Festsetzungen (in der Fassung nach dem heutigen Satzungsbeschluss), sowie die Begründung.
- Der Bebauungsplan tritt nach Ausfertigung mit der Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Beschlussvorschlag

Der Ortsgemeinderat beschließt den Bebauungsplan als Satzung gemäß §10 Abs. 1 BauGB.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 3 Abrechnung LED-Umrüstung; Festlegung der Gemeindeanteile

a) Am Würzgarten

b) Birkenring

c) Wöllsteiner Straße

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik in der VG Wöllstein wurde im Februar 2019 abgeschlossen. Die Schlussrechnung der Fa. SLB liegt vor und soll nun mit den Anliegern der umgerüsteten Straßen über Einmalbeiträge endgültig abgerechnet werden. Der Gemeinderat hat nunmehr die Gemeindeanteile entsprechend § 5 der Ausbaubeurbeitssatzung vom 22.12.2000 festzulegen, wobei stets die Verkehrsbedeutung der Straßen zu berücksichtigen ist.

Je mehr Durchgangs- und dadurch weniger Anliegerverkehr auf einer Straße fließt, desto höher ist der Gemeindeanteil anzusetzen. Der Verkehr auf klassifizierten Straßen darf nicht berücksichtigt werden.

a) Am Würzgarten

Die Kosten für die Umrüstung von vier Leuchtenköpfen incl. Demontage der alten Leuchten und anteiligen Honorarkosten belaufen sich hier auf 1.063,07 €.

Die Verwaltung schlägt hier aufgrund der Verkehrsbedeutung der Straße einen Gemeindeanteil i.H.v. 25 % vor.

b) Birkenring

Die Kosten für die Umrüstung von vierzehn Leuchtenköpfen incl. Demontage der alten Leuchten und anteiligen Honorarkosten belaufen sich hier auf 3.720,73 €.

Die Verwaltung schlägt hier aufgrund der Verkehrsbedeutung der Straße einen Gemeindeanteil i.H.v. 25 % vor.

c) Wöllsteiner Straße

In der Wöllsteiner Straße wurde eine Nostalgieleuchte am Fußweg hinter der Gemeindehalle umgerüstet.

Die Kosten für die Umrüstung von zwei Leuchtenköpfen incl. Demontage der alten Leuchten und anteiligen Honorarkosten belaufen sich hier auf 609,37 €.

Die o.g. Leuchte dient im Gegensatz zur restlichen Straßenbeleuchtung überwiegend der Allgemeinheit und der Beleuchtung des Fußweges entlang der Gemeindehalle. Ein exakter Anlieger-/ Personenkreis ist nicht zu ermitteln.

Kosten für den Ausbau von Fußwegen incl. Straßenbeleuchtung sind daher nicht beitragspflichtig und ausschließlich von der OG zu tragen. Eine Möglichkeit der Erhöhung des Gemeindeanteils besteht, nach Nachfrage aus dem Ortsgemeinderat, lt. Herrn Kapp nicht und verweist auf das Beitragsrecht. Ortsbürgermeister Eich erörtert anhand eines Rechenbeispiels, dass der einmalige Kostenbeitrag für die

Anwohner (hier als Grundlage ein Grundstück im Würzgarten) ca. 70 Euro beträgt.

Beschlussvorschlag

- a) Der Gemeinderat beschließt den Gemeindeanteil auf 25 % festzulegen.
- b) Der Gemeinderat beschließt den Gemeindeanteil auf 25 % festzulegen.
- c) Kein Beschluss notwendig.

Beschluss

- a) Der Beschluss ergeht einstimmig.
- b) Der Beschluss ergeht einstimmig.
- c) Kein Beschluss notwendig.

TOP 4 Rahmenvereinbarung für das Baumkataster der Ortsgemeinde

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Aufgrund des enormen zeitlichen Verwaltungsaufwandes zur Erstellung, sowie Auswertung einzelner Preisanfragen, sowie der besseren preislichen Gesamtaussicht, plant die Verbandsgemeindeverwaltung die Baumpflegemaßnahmen in den Ortsgemeinden künftig zu bündeln. Die zu schließende Rahmenvereinbarung, welche von allen acht Ortsgemeinden, sowie der Verbandsgemeinde, mit einem Jahresunternehmer geschlossen werden soll, beinhaltet alle aus den jeweiligen Baumkatasterbegutachtungen, sowie veranlassten Einzelgutachten, resultierenden Pflege und Verkehrssicherungsmaßnahmen. Die Verwaltung plant den Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Erfahrungsfindung vorerst für das Jahr 2022.

Die künftig resultierenden Kosten können aufgrund der Tatsache, dass diese in der Zukunft liegen seitens der Verwaltung nicht abschließend beziffert werden. Im Kalenderjahr 2020 sind in der Gemeinde Gumsheim für gleichgelagerte Leistungen Kosten in Höhe von 7.424,00 € angefallen.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung schlägt die Beteiligung der Gemeinde Gumsheim an der Ausschreibung vor und ermächtigt die Verwaltung zum Vertragsabschluss mit dem wirtschaftlichsten Unternehmer.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 5 Sanierungsmaßnahmen/Straßenbauarbeiten im Bereich Backhausgasse

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen im Bereich der gemeindeeigenen Straßen wurde festgestellt, dass im Bereich der Backhausgasse 8 und Feuerwehrhaus weiterer dringender Sanierungsbedarf besteht, der allerdings mit dem Maßnahmenpaket und dem Beschluss vom 01.07.2020 zu TOP 6 nicht abgedeckt werden kann, da hiermit das Auftragsvolumen deutlich überschritten würde.

Zur Schätzung der Kosten wurde ein Ortstermin mit der Firma Waldmann, Straßen- und Tiefbau GmbH aus Alzey, vereinbart. Die Kosten belaufen sich gemäß Angebot auf 5.970,00€ netto gemäß Anlage.

Vergleichsangebote sind bislang, trotz Nachfrage bei zwei weiteren Fachfirmen, nicht eingegangen.

Die Sanierung des Bereichs, inklusive der Angleichung des Straßenbelages im Bereich des herausstehenden Hydranten, wird seitens der Verwaltung empfohlen.

Der Vorsitzende erläutert, dass bei Nichthandeln der Schaden wohl größer wird und verweist auf die Dringlichkeit der Angelegenheit. Die Maßnahme selbst wird wenige Tage in Anspruch nehmen, eine Vollsperrung der Straße ist nicht notwendig. Ein Mitarbeiter der Verwaltung wird weitere Angebote einholen.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung empfiehlt den Vorsitzenden zur Auftragsvergabe an den günstigsten Anbieter zu ermächtigen, sollten keine weiteren Angebote eingehen, ist dies die Firma Waldmann aus Alzey zum Angebotspreis von 5.970,00 Euro.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 6 Elektroarbeiten Gemeindehalle

a) Auftragsvergabe zum Anschluss des Glasspüler im Schankraum an Starkstrom

b) Ergänzung der Audioverkabelung und -technik in der Gemeindehalle

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

a) Auftragsvergabe zum Anschluss des Glasspüler im Schankraum an Starkstrom

Die Glasspülmaschine im Schankraum konnte immer noch nicht an den Starkstrom angeschlossen werden. Elektrofirmen weisen aufgrund der aktuellen Auftragslage auf Wartezeiten von 6-9 Monaten hin.

Die Kosten für den Anschluss belaufen sich grob geschätzt auf 800-900 € netto. Aufgrund geltender Hygienevorschriften wurde bereits die Gläserspülmaschine beschafft, welche nun in Betrieb zu setzen gilt.

b) Ergänzung der Audioverkabelung und -technik in der Gemeindehalle

Seitens der Ortsgemeinde wurde bereits eine neue Musikanlage im letzten Jahr beschafft. Nun gilt es die Verkabelung so anzupassen, dass die Musikanlage unkompliziert genutzt werden kann und die technische Erweiterung jederzeit möglich ist. Zugleich soll die Audio-technik einen abgesicherten Stromkreis erhalten.

Hierzu wurde ein Elektro- und Audioverteilungsplan von der Firma Rheinhessensound aus Bodenheim erstellt. Die Kosten für die Maßnahme stellen sich nach einer bereits durchgeföhrten Ortsbegehung durch die Firma Elektro Fenninger, gemäß Anlage, wie folgt dar. Eine Einholung von Vergleichsangeboten gestaltet sich dahingehend schwierig, da geeignete Firmen derzeit nicht verfügbar sind oder sehr lange Wartezeiten bis zu einer Angebotserstellung bzw. Auftragsumsetzung ankündigen. Dennoch sollte die Maßnahme zeitnah angegangen werden, um für 2022 Veranstaltungen der Ortsgemeinde und der Vereine bestmöglich vorzubereiten. Die Arbeiten sind ein weiterer Schritt im Rahmen der Anpassungen der vorhandenen Musikanlage. Eine Kostenbeteiligung des Landkreises und sonstige Fördermöglichkeiten bestehen nicht.

Ob die Endarbeiten, wie das Verputzen und Streichen der Wände nach der Verlegung der Kabel, bereits im Angebot beinhaltet sind, wird Ortsbürgermeister Eich nochmals prüfen.

Ratsmitglied Heckmann schlägt eine Kostenbeteiligung von den Nutzern der Gemeindehalle, z. B. Vereine usw., vor. Durch die verbesserte Audiotechnik wird die Anmietung der Halle auch für Hochzeiten, Geburtstage etc. attraktiver und es kann hierdurch ein höherer Betrag für die Vermietung verlangt werden.

Beschlussvorschlag

- a) Sofern die Kostenschätzung nicht übertroffen wird, wird der Vorsitzende ermächtigt, den Auftrag an die Firma Fenninger aus Bodenheim zu vergeben, sofern der Auftrag für die Ergänzung der Audioverkabelung und -technik in der Gemeindehalle vergeben wird. Alternativ ist mit den vorab genannten Wartezeiten bei einer gesonderten Auftragsvergabe zu rechnen und der Vorsitzende wird ermächtigt, den Auftrag, alsbald möglich, an den günstigsten Auftragnehmer nach Angebotsvorlagen zu vergeben.
- b) Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe an die Firma Elektro Fenninger gemäß vorliegendem Angebot, sofern noch ausstehende Angebote nicht günstiger sind.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 7 Einbau Bodenablauf in der Küche

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Die Hygieneanforderungen in gewerblichen Küchen verlangen, dass Fußböden in Küchen über einen Bodenablauf (Entwässerung) verfügen müssen. Hierzu muss eine Kernbohrung an der tiefsten Stelle des Raumes vorgenommen werden. Ortsbürgermeister Eich wird ermächtigt den Auftrag alsbald möglich an den günstigsten Anbieter zu vergeben.

Beschlussvorschlag

Der Ortsgemeinderat Gumsheim ermächtigt Ortsbürgermeister Eich den Auftrag alsbald möglich an den günstigsten Anbieter zu vergeben.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 8 Entfernung von drei Pappeln nach Sturm

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

In den vergangenen Wochen wurden mehrere Pappeln im Bereich der Gemarkung Gumsheim durch Wind und Sturm so beschädigt, dass die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet ist und die Bäume schnellstmöglich beseitigt werden sollen.

Eine Pappel im Bereich „An den Gärten“, hinter dem Regenrückhaltebecken, ist mit Totholz und bereits herabgefallenen Großästen eine Gefährdung für Anlieger und Spaziergänger.

Eine weitere Pappel „Über der Armsheimer Brücke“ ist bereits umgestürzt. Der Großteil des Stammes und Äste liegen auf einem bewirtschafteten Acker und müssen entfernt werden.

Die dritte Pappel im Bereich „Im Lorenberg“/„Am Würzgarten“ an der Dunzelbach „hängt“ abgebrochen zwischen anderen Bäumen und muss entfernt werden.

Drei Firmen: Firma Meier aus Badenheim, Fuchs aus Eckelsheim und BAUMAB aus Bad Kreuznach haben die Aufforderung zur Abgabe von Angeboten erhalten. Termin: 13.12.2021, 12h.

Nach einem Vorort-Termin wurde festgestellt, dass weitere Bäume beschädigt wurden. Diese müssen wohl ebenfalls in den nächsten Wochen beseitigt werden. Die Firma Meier aus Badenheim ist der günstigste Anbieter und sichert die zeitnahe Erledigung dieser Maßnahme zu.

Beschlussvorschlag

Der Vorsitzende wird ermächtigt den Auftrag an die Firma Meier aus Badenheim zu vergeben.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 9 Kauf und Montage von zwei Mülleimern und Tütenpendern Am Würzgarten / An den Gärten**- Beratung und Beschluss -****Sachdarstellung**

Die bereits beschafften Kombinationen aus Hundekot-Eimer und Tütenspender (249€/Stück netto) der Firma PicoBello werden von den Hundebesitzern gut angenommen und führen zu einer deutlichen Verbesserung bzw. verringerten Verschmutzung der Wirtschaftswege. Seitens der Bevölkerung wurde der Vorsitzende bereits mehrfach angesprochen, weitere Sammelbehälter aufstellen zu lassen:

1. Aus Richtung Wöllstein kommend, „Am Würzgarten“, ehemaliger Wendehammer,
2. Freizeitfläche „An den Gärten“

Nach Bekanntgabe der Tagesordnung wurde angeregt, einen weiteren Mülleimer gegenüber der Gemeindehalle, neben dem Zigarettenautomaten aufzuhängen, da Kotbeutel in die Bach geworfen werden.

Aus dem Rat ergeht die Bitte zwei weitere Mülleimer im Bereich des Menhirplatzes und in Feldrandlage aufzustellen.

Beschlussvorschlag

Der Vorsitzende wird beauftragt 2 Kombinationen und 3 zusätzliche Mülleimer zu bestellen und anschließend montieren zu lassen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 10 Friedhoferweiterung Urnenstele**- Beratung und Beschluss -****Sachdarstellung**

Die Beisetzung von Urnen in den Urnenstelen hat zugenommen. Wenn nicht bereits Erdgrabstellen vorhanden sind, wird derzeit, fast ausschließlich, die Urnenbeisetzung in einer Urnenstele auf dem Gumsheimer Friedhof bevorzugt.

Da nur noch wenige Plätze in der zweiten Stele frei sind, wurden Angebote von drei Fachfirmen eingeholt, um eine Urnenbeisetzung, in einer Kreuzstele, auch in Zukunft anbieten zu können.

Neben dem Hersteller und Lieferanten der bereits vorhandenen Urnenstelen, wurden zwei weitere Firmen angefragt.

Die Firma Loibl Systembau und bisheriger Lieferant hat kein Angebot abgegeben.

Die Firma ModuS hat ein Angebot in Höhe von 11.160€ netto abgegeben.

Ein weiteres durch die Verwaltung angefragtes Angebot steht noch aus.

Beschlussvorschlag

Nach Bewertung der vorliegenden Angebote beschließt der Gemeinderat eine Auftragsvergabe an die Firma ModuS zum Preis von 11.160€ netto, inklusive Montage, sofern kein weiteres Angebot günstiger ist.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 11 Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Bürgermeister Rudi Eich den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:10 Uhr.

*Unterschriften:
(Vorsitzender) (Schriftführer)*

**Nichtamtliche Mitteilungen****Liebe Gumsheimerinnen und Gumsheimer,**

der Abreißkalender ist dünn geworden. Es ist nur noch eine kurze Zeit, dann feiern wir Weihnachten und stehen an der Schwelle zu einem neuen Jahr. Dies ist die Zeit der Besinnung, aber auch die Zeit, um rückblickend auf das alte Jahr zu schauen.

In diesem Jahr war abermals alles anders als sonst. Das „alte Leben“, wie wir es kennen und lieben, kehrte doch nicht so schnell zurück wie gedacht.

Auch dieses Jahr wird sicherlich in unserem Leben seine Spuren hinterlassen. Ein Jahr, an das man sich erinnern wird. Ein Jahr, von dem man erzählen wird:

- Menschen, von den wir uns verabschieden mussten, aber auch Babys, die wir in Gumsheim begrüßen!
- Das zweite Jahr ohne unsere liebgewonnene Kerb – hoffentlich wird das nächstes Jahr besser!
- Projekte wie Dorferneuerung sind in der öffentlichen Wahrnehmung in den Hintergrund getreten, wurden von uns als Gemeindevertreter dennoch vorangetrieben und zum Juli dieses Jahres mit der Anerkennung als Dorferneuerungsgemeinde gekrönt. Ein Ergebnis, dass sich sehen lassen kann!
- Die Herausforderung zur Erschließung eines Neubaugebietes für Gumsheimerinnen und Gumsheimer, für junge Familien, für Junggebliebene aus der Verbandsgemeinde die nach Gumsheim möchten und vielen Anfragen von nah und fern nach Bauplätzen; gepaart mit vielfältigsten Aufgaben und vorbereitenden Handlungen, mit Termindruck durch handelnde und nicht handelnden Behörden war zu meistern und bleibt auch Ziel für das kommende Jahr!

Ein Jahr, in dem man mit völlig unerwarteten Herausforderungen zurechtkommen musste. Auch dieses Weihnachtsfest wird ein Besonderes sein.

Es gibt uns Gelegenheit, auch einmal über unseren alltäglichen Horizont hinauszublicken auf die Dinge, die wirklich wichtig sind. Gesundheit lässt sich z. B. nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Christbaum legen. Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

Trotz aller Schwierigkeiten, die das Jahr 2021 für uns bereithielt, können wir auf weitere positive Dinge blicken. Diese Zeit hat uns gezeigt, dass nicht nur große Taten notwendig sind. Auch die kleinen Gesten der Menschen untereinander sind Mosaiksteine der Menschlichkeit die in dieser Zeit von großer Bedeutung sind. Unser neu gegründeter Sportverein SV Gumsheim begeistert neben dem TTC und dem MGV, Jung und Alt. Die Hilfsaktion für die Flutopfer im Kreis Ahrweiler, welche von uns mit Getränken und Lebensmitteln versorgt wurden und wir ein Zeichen in Sachen Hilfsbereitschaft setzen konnten, zeigte, wozu engagierte Menschen in der Lage sind.

Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchte ich auch zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die daran mitgewirkt haben, unsere Gemeinde lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten und noch mehr, zu erhalten. Danke an meine Beigeordneten, den Gemeinderat, den Vereinen und der Feuerwehr und danke an alle weiteren Helferinnen und Helfer.

Genießen Sie in diesem Jahr die etwas andere Advents- und Weihnachtszeit, um zur Ruhe zu kommen und Kraft für Neues, für 2022 zu schöpfen.

Ihr/Euer Rudi Eich
Ortsbürgermeister



Siefersheim

Ortsbürgermeisterin Annerose Kinder

Gemeindeverwaltung Wonsheimer Straße 11, 55599 Siefersheim,
Tel. 06703 1536 (Gemeindebüro) oder 06703 2627 (priv.)
oder Tel. 06703 302-0 (VG Wöllstein), E-Mail: info@siefersheim.de,
Sprechstunde: donnerstags 18.00 - 19.30 Uhr
Internet: www.siefersheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift über die 18. Sitzung des Ortsgemeinderates Siefersheim

- Öffentlicher Teil -

Datum: 08. Dezember 2021
Ort: Scheune Da Enzo, Siefersheim
Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 20:45 Uhr

Anwesenheitsliste

Bürgermeisterin:
Kinder, Annerose
Beigeordnete:
1. Beigeordneter Faust, Karl-Hans
2. Beigeordneter Ebling, Günther

Ratsmitglieder:

Fischborn, Björn
Franken, Bernward Entschuldigt
Helmer, Jens Entschuldigt
Hoffmann, Gerhard
Kossatz, Herbert
Kröhner, Ulla
Lechthaler, Hans-Günter
Möbus, Karl Albrecht
Schnabel, Mirjam
Schön, Ragnar
Seifert, Selina
Vogel, Dirk Entschuldigt
Zimmer, Maik Entschuldigt
Zimmermann, Jörg

Sonstige Anwesende: 3 Zuschauer, Saskia Sternberg, Michael Maurer
Tagesordnung
I. Öffentlicher Teil

- Top 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung
- Top 2 Verabschiedung eines alten Ratsmitgliedes; Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes gem. § 30 Abs. 2 GemO
- Top 3 Hebesätze der Steuern, Gebühren und Beiträge 2022/2023
- Beratung und Beschluss -
- Top 4 Haushaltsplan 2022/2023 mit Investitionsprogramm
- Beratung und Beschluss -
- Top 5.1 Bauangelegenheiten;
5.1 Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohngebäudes in der Wöllsteiner Straße
- Beratung und Beschluss -
- Top 5.2 Bauangelegenheiten
5.2. Erweiterungsbau KiTa Villa Regenbogen
- Sachstandsbericht -
- Top 6 Sanierungsarbeiten Dorfgemeinschaftshaus
- Sachstandsbericht -
- Top 7 Annahme einer Spende gem. § 94 Abs. 3 GemO
- Top 8 Jahresrückblick
- Top 9 Projekte 2022
- Top 10 Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeisterin Annerose Kinder eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Zur Schriftführerin wird Frau Saskia Sternberg von der Verbandsgemeindeverwaltung bestellt. Einwände zur letzten Niederschrift bestehen nicht.

I. Öffentlicher Teil

Top 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

Es liegen keine Anträge vor.

Top 2 Verabschiedung eines alten Ratsmitgliedes; Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes gem. § 30 Abs. 2 GemO

Frau Kinder verabschiedet Herrn Volker Hintze. Sie erzählt von seiner langjährigen Mitgliedschaft im Gemeinderat und führte einige Stationen auf. Bis heute stand Herr Hintze 37 Jahre im Dienst der Ortsgemeinde: Herr Hintze ist seit 1984 im Gemeinderat, zuvor war er schon 5 Jahre Mitglied im Bauausschuss. Von 1999 – 2014 war er Ortsbürgermeister und seit 2014 war Herr Hintze weiter als Ratsmitglied tätig. In seiner Amtszeit wurden viele Projekte umgesetzt, u.a. die Friedhofserweiterung, die Entwicklung der Baugebiete Wiesgarten und Wehrbörder, die Radwegeverbindung Siefersheim-Wonsheim, die 750 Jahrfeier und die Erstellung der Ortschronik. Frau Kinder überreicht Herrn Hintze als Anerkennung und Dank einen Gutschein. Frau Ulla Kröhner wird gem. § 30 Abs. 2 Satz 1 GemO zum neuen Ratsmitglied verpflichtet. Der Bürgermeister verpflichtet das Ratsmitglied vor dem Amtsantritt in öffentlicher Sitzung namens der Gemeinde durch symbolischen Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung der Pflichten.

Top 3 Hebesätze der Steuern, Gebühren und Beiträge 2022/2023

Sachdarstellung

Vor dem Hintergrund einer ordnungsgemäßigen Abgabenveranlagung 2022/2023 ist es erforderlich, dass die gemeindlichen Hebesätze rechtzeitig beschlossen werden. Aufgrund der aktuellen Gesetzeslage ist es nicht erforderlich, die Realsteuerhebesätze anzupassen. Steuerhebesätze

| Steuerart | 2022 | 2023 |
|---|----------|----------|
| Grundsteuer A - für land- und forstwirtschaftliche Betriebe und Stückländereien | 300 v.H. | 300 v.H. |
| Grundsteuer B - für sonstige Grundstücke | 365 v.H. | 365 v.H. |
| Gewerbesteuer – nach Ertrag und Kapital | 365 v.H. | 365 v.H. |
| Hundesteuer - für den 1. Hund | 39,00 € | 39,00 € |
| - für den 2. Hund | 84,00 € | 84,00 € |
| - für den 3. und jeden weiteren Hund | 144,00 € | 144,00 € |

Gebühren- und Beitragssätze

Flächenbeiträge

| Gebühren- / Beitragsart | 2022 | 2023 |
|---|--------------|--------------|
| Beitrag für die Durchführung der Weinbergshut | 12,00 € / ha | 12,00 € / ha |

| Beitrag für den Bau und Unterhaltung von Wirtschaftswegen | 12,00 € / ha | 12,00 € / Ha |
|---|--------------|--------------|
| Bei der Beitragsart „Wirtschaftswegebau“ weist der Rücklagenwert einen Betrag von 28.784,19 € (Stand 31.12.2020) aus. Hier besteht kein Bedarf einer Beitragsanpassung. | | |

Friedhofsgebühren

Die Friedhofsgebühren 2022 / 2023 bleiben unverändert und werden wie im Jahr 2020 festgesetzt.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt, die vorgenannten Hebesätze, Gebührensätze für das Haushaltsjahr 2022 / 2023 aufzunehmen.

Beschluss

Der Beschluss ergibt einstimmig mit 12 Ja-Stimmen.

Top 4 Haushaltsplan 2022/2023 mit Investitionsprogramm

Sachdarstellung:

Allen Ratsmitgliedern wurde der Haushaltsentwurf 2022/2023 in digitaler Form übermittelt. Auf die Darstellung, Erläuterung und Erklärungen im Vorbericht wird verwiesen.

Die vorgesehenen Investitionen sind im entsprechenden Investitionsprogramm 2022– 2025 dargestellt.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung vom 16. November 2021 die Haushaltssatzung, den Haushaltsplan samt Anlagen für das Jahr 2022 / 2023 eingehend beraten und empfiehlt dem Ortsgemeinderat, den Haushalt 2022/2023 anzunehmen und zu beschließen. Gleichermaßen gilt für das Investitionsprogramm 2022– 2025. Der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wurde in der Zeit vom 22. November – 06. Dezember 2021 zur Einsicht durch die Einwohner ausliegen. (Öffentliche Bekanntmachung erfolgt im Amtsblatt gem. § 97 I GemO)

Ratsmitglied Lechthaler bedankt sich bei der Verwaltung für die rechtzeitige Vorlage des Haushaltsplans 2022/23 und hat folgende Anmerkung: „Der Finanzhaushalt beinhaltet 2022 und 2023 Kredittiligungen von jeweils 37 T€UR, obwohl keine Kreditaufnahme veranschlagt ist und die Kreditemächtigung der Vorjahre nicht beansprucht werden soll. Er sieht keine Logik darin, Kredit-Tilgungen als Ausgaben zu verplanen für die, aufgrund des Kassenbestands, keine Kredite aufgenommen werden oder aufnehmen wollen.“

Wenn die Ansätze entfallen, wird Ende 2023 plamäßig noch ein ausreichend positiver Bestand an Ifd. Finanzmitteln von mindestens rd. 70 T€ in der Gemeinschaftskasse gegeben sein und kein negativer Betrag, wie im Vorbericht prognostiziert.

Zusätzlich merkt er an: Den Ansatz von jeweils 50 T€UR im Investitionsplan ab 2024 für die Beschaffung von Grundstücken ist ein gutes Signal für die Schaffung eines neuen Baugebietes, insbesondere für unsere jungen Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Beschlussantrag:

Unter Bezugnahme auf die vorstehenden Ausführungen beschließt der Ortsgemeinderat die Annahme der Haushaltssatzung, des Haushaltplanes samt Anlagen 2022/2023 und des Investitionsprogramms 2022-2025.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Top 5.1 Bauangelegenheiten; 5.1 Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohngebäudes in der Wöllsteiner Straße

- Beratung und Beschlussfassung -

Sachdarstellung

Beabsichtigt ist die Errichtung eines Wohnhauses und einer Garage auf dem hinteren Grundstücksbereich, Flur 1, Nr.: 82/2.

Das Gebäude soll sowohl auf der Grenze des hinteren Grundstücks (Parzelle 85), als auch auf der Grenze des rechtsseitigen Grundstücks (Parzelle 86/3) errichtet werden.

Das Grundstück ist im vorderen Grundstücksbereich bereits bebaut.

Beurteilung der VG-Verwaltung

- 1.) Das Vorhaben ist nach § 34 BauGB zu beurteilen, demnach muss es sich in die Umgebungsbebauung einfügen.
- 2.) Im rückwärtige Bereich entlang der Wöllsteiner Straße befindet sich bislang kein Gebäude mit Wohnnutzung. Bemessungsgrundlage für die Baulinie der Wohnnutzung stellt aus Sicht der Verwaltung das Grundstück Nr. 86/1 dar.
- 3.) Bezüglich der geplanten Grenzbauung wird darauf hingewiesen, dass zum Grundstück Nr. 85 ein Grenzabstand von 3 m einzuhalten ist.
- 4.) Für das Grundstück ist eine maximale Grundflächenzahl von 0,4 zu Grunde zu legen. Durch die Errichtung des Wohnhauses besteht die Gefahr einer Überbauung

Die Zufahrtsregelung und der Stellplatznachweis sind im Bauantragsverfahren einzureichen.

Beschlussvorschlag

Seitens der OG grundlegend keine Einwände gegen Wohnbaubeschaffung. Der vorliegenden Anfrage kann in dieser Form nicht zugesagt werden. Die beidseitige Grenzbauung entspricht nicht den baurechtlichen Voraussetzungen. In der Bauvoranfrage wird angemerkt, das Gebäude in Länge und Breite zu reduzieren. Die Verwaltung schlägt vor, die Pläne dementsprechend anzupassen und eine überarbeitete Bauvoranfrage einzureichen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 5.2 Bauangelegenheiten, 5.2.

Erweiterungsbau KiTa Villa Regenbogen

- Sachstandsbericht -

Ursprünglich war ein Massivbau vorgesehen, nach Rücksprache mit allen Beteiligten wurde sich für die Holzständerbauweise entschieden. Vorteil: Der Massivbau muss nicht trocknen, durch die Größe des Baues ist der Anteil an Material überschaubar. Noch im Dezember, spätestens Anfang Januar, soll die Bodenplatte gesetzt werden. In der derzeitigen Lage der Baubranche ist es schwer Prognosen zu wagen. Durch die Holzständerbauweise soll der Bau zügig voran gehen. Mit Fertigstellung ist im Sommer zu rechnen. Die Kita wurde 1991 eingeweiht, 2021 wäre das 30 jährige Jubiläum gewesen. Wegen Corona wurde von einer Feier Abstand genommen. Sofern es die Umstände zulassen, soll das Jubiläum gemeinsam mit der Einweihung des Erweiterungsbau gefeiert werden.

Top 6 Sanierungsarbeiten Dorfgemeinschaftshaus

- Sachstandsbericht -

Die Sandsteinarbeiten sind zu 80 % abgeschlossen. Die großen Teile sind alle eingebaut, Ausbesserungen, Fugen usw. sind noch zu erledigen. Der Zeitaufwand wird noch 2-3 Wochen in Anspruch nehmen, da die Durchführung abhängig vom Wetter ist. Der Einbau der Fenster wird in diesem Jahr abgeschlossen, die Vorbereitungen zum Filzreibeputz und zum Verputzen der Fensterlaibungen sind getroffen, damit wird kommende Woche begonnen. Im Januar beginnen die Trockenbauarbeiten Innen. Im Verzug sind die Bauarbeiten beim Außen-putz. Steinmetzarbeiten und Abbruch Außenputz ließen sich nicht wie gewünscht vereinbaren. Zudem gab es Krankheitsausfälle bei der Verputzerfirma. Im neuen Jahr wird sich der Gemeinderat u.a. mit der Inneneinrichtung des DGH befassen – hier sollen die Vereine mit einbezogen werden, die letztendlich das DGH mitnutzen.

Beschlussvorschlag

Es wird eine Arbeitsgruppe aus je einem Vertreter der Siefersheimer Vereine gegründet. Frau Kinder wird ermächtigt ein Schreiben an alle Vereine zu schicken.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig mit 13 Ja-Stimmen.

Top 7 Annahme einer Spende gem. § 94 Abs. 3 GemO

Sachdarstellung

Im Zuge des Erweiterungsbau der KiTa Villa Regenbogen sind auch im Außenbereich aufwändige Gestaltungsarbeiten zu leisten. Unter anderem wird das Spielgelände um das unbebaute Grundstück Richtung Eckelsheim erweitert und muss neu eingegrenzt werden. Der Ortsgemeinde Siefersheim wurde die Spende des Materials zur Eingrenzung des Grundstücks in Aussicht gestellt. Der Materialwert beträgt ca. 3.500,- Euro

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat nimmt, vorbehaltlich der Zustimmung der Kreisverwaltung, die Spende des Materials für den Zaunbau an.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig mit 13 Ja-Stimmen.

Top 8 Jahresrückblick

Frau Kinder berichtet aus dem Jahr 2021:

Die größte Herausforderung in diesem Jahr war die Umsetzungen der Corona Verordnungen in unserer Kita. Wir haben alle Voraussetzungen erfüllt, erfreulicherweise keinen Tag geschlossen gehabt. Unsere Mitarbeiterinnen haben sehr gute Arbeit geleistet! Ein großes Lob und Danke seitens der OG wurde an die Mitarbeiterinnen und die Leitung der KiTa ausgesprochen.

Zu den Großprojekten DGH + KiTa wurde im Sachstand bereits berichtet. Die Aufräumarbeiten auf dem Friedhof sind weiter fortgeschritten, bis auf ein paar Grabstellen sind bei allen die Nutzungsberechtigten festgestellt je nach Laufzeit zur Entfernung bzw. zur Verlängerung aufgefordert. Bei 4 Grabstätten konnten keine Nutzungsberechtigte mehr ausfindig gemacht werden. Sie mussten auf Kosten der Gemeinde geräumt werden. Das Lagerhaus wurde neu eingedeckt, die Sanierung der Aussegnungshalle in Eigenleistung durchgeführt, die Restarbeiten erfolgen witterungsbedingt im Frühjahr 2022.

Des Weiteren hat das Einzeichnen der Parkbuchten im Gumsheimer Weg und in der unteren Sandgasse gute Ergebnisse gezeigt. Für die Ortsmitte ist leider noch keinen Termin der ausführenden Firma trotz mehrfacher Nachfrage erfolgt. Die vom Bund finanzierte Maßnahme zum Breitbandausbau hat uns dieses Jahr begleitet, es verlief größtenteils problematisch, ist jetzt weitestgehend abgeschlossen. Der Ausbau ist nicht zufriedenstellend abgelaufen, es muss noch nachgebessert werden.

Die Installation des freien WLAN durch die EU Förderung ist vorbereitet. Hier gibt es Fördergelder in Höhe von 15.000,00 €.

Der Bücherschrank konnte seiner Bestimmung übergeben werden. Die SET ist eine wertvolle, ehrenamtliche Stütze unserer Gemeinde. Sie leistete auch in diesem Jahr wieder über 450 Einsatzstunden, davon allein rund 160 Stunden auf dem Friedhof.

Der Höhepunkt in dem von Corona bestimmten Jahr war unsere Kerb. Gute Vorbereitung, viele Helfer und ein vielseitiges Programm trugen zum Erfolg bei. Großer Dank geht an den Kerbjahrgang, die Landfrauen, die Panneschwenker, den Sportverein, die Feuerwehr, unsere Winzer und an alle die mitgeplant und mitgearbeitet haben, sowie an Familie Schnabel für die Bereitstellung des Festgeländes. Die Ortsgemeinde konnte Dank aller und den wirklich großzügigen Abrechnungsmodalitäten der Beteiligten dem Gemeindekonto einen Gewinn von 2495,- Euro gutschreiben.

Zuletzt erwähnt Frau Kinder die Spendenaktion „Unser Dorf für die Gemeinde Rech“. Die Spendendose wurde durch Vereine und Bürgerschaft mit 9.000,- € gefüllt und an den dortigen Bürgermeister übergeben.

Top 9 Projekte 2022

Frau Kinder verliest die Stellungnahme der VG zu den Wiederkehrenden Beiträgen und Baulandentwicklung. Durch die Einstellung einer weiteren Person in der Bauabteilung sollen die Anliegen der Gemeinde Siefersheim im kommenden Jahr bearbeitet werden.

Es ist davon auszugehen, dass die Arbeiten im DGH zum Abschluss kommen. Es steht die Inbetriebnahme des neuen Betreuungsraumes der KiTa an. Dringend notwendig ist die Gestaltung des Außengelände der KiTa, die Gestaltung soll an die Bauarbeiten anschließen. Die nötigen Sanierungsarbeiten in der KITA wurden letztes Jahr im I- Stock abgelehnt, die Gemeinde wird den Antrag erneut stellen.

Die Sanierung der Teufelsbrücke steht schon seit vielen Jahren auf der Agenda, für den nächsten Doppelhaushalt ist bereits Geld eingeplant. Zukunftsgerechte Weiterentwicklung des Friedhofes. Die Bestattungskultur hat sich geändert. Die Ortsgemeinde hat sich rechtzeitig angepasst und bietet alle Möglichkeiten der Bestattung auf dem Friedhof an.

Besonders Urnenbestattungen haben zugenommen, was uns viel Platz auf dem Friedhof verschafft, sodass eine gestalterische Überplanung der Friedhofsanlage vorgesehen ist. Die Sanierung des Denkmals vor dem DGH steht an. Ein verbindliches Angebot liegt noch nicht vor, erste Schätzungen des Steinmetzes liegen bei 15.000- 20.000 Euro. Über die Sanierung wird der Rat gesondert beraten.

Das Verlegen der Stolpersteine zum Gedenken an jüdische Mitbürger soll 2022 umgesetzt werden. Bereits 2007 hat sich der Rat mit diesem Thema befasst und der Verlegung zugestimmt. Das soll jetzt 2022 umgesetzt werden, Termin 9. Mai 2022. Ferner ist die Überarbeitung der Feldwegesatzung im kommenden Jahr vorgesehen. Ebenfalls soll die Verkehrsberuhigung Wehrbörder im Jahr 2022 weiter beraten werden. Herr Lechthaler spricht der Ortsbürgermeisterin und den Beigeordneten Dank für die ausführliche Berichterstattung, die Vorschau auf die Projekte 2022 und die Arbeit zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde aus.

Top 10 Mitteilungen und Anfragen

1. Frau Kinder spricht ihren Dank an die Spender, den Transporteur und die Aufbauer für den Tannenbaum in der Ortsmitte aus.
2. Ebenfalls spricht sie ihren Dank an die Spender der Beleuchtung an den Ortseingängen aus und den Anwohnern, die den Strom liefern.
3. Ein Dank geht ebenfalls an die Landfrauen für die Weihnachtsdecoration auf dem Brunnenplatz und dem Förderverein der Feuerwehr Siefersheim für die Gestaltung des Fensters.

4. Auf die Weihnachtsfeier der Senioren wird coronabedingt verzichtet. Anstelle der Feier werden die Senioren und Seniorinnen mit dem Siefersheimer Kalender 2022 beschenkt. Die Grußkarten für die Senioren wurden von der Kita gebastelt und zusammen mit den Kalendern am 4. Advent ausgeteilt.
5. Frau Kinder wird gebeten trotz den aktuellen Einschränkungen einen Veranstaltungskalender für 2022 zu erstellen.
6. Ein Ratsmitglied erfragt den aktuellen Stand zu einem Rasenrabfeld, dies wird in die Planungen der zukunftsorientierten Weiterentwicklung mit einbezogen.
7. Breitbandausbau: Am Montag ist eine Bürgermeisterdienstversammlung in der ein weiterer Plan vorgestellt wird. Aktuell gibt es drei Bewerber, die flächendeckend ausbauen möchten. Die Verbandsgemeinde Wöllstein wird darüber im Amtsblatt berichten. Seite 8 von 8 der Niederschrift über die 18. Sitzung des Ortsgemeinderates Siefersheim am 08.12.2021
8. Frau Kinder wird gebeten sich nach dem Blitzer zu erkundigen und diesen für die Ortsgemeinde zu beantragen.
9. Der Teerbelag auf der Hauptstraße wurde nicht ordentlich aufgetragen, hier sind viele Rillen und Unebenheiten.
10. Die Gewässer 3. Ordnung gehen zum 01.01.2022 an die VG über. Die Reinigung der Gräben steht an, generell besteht bei diesen Gewässern Handlungsbedarf.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Ortsbürgermeisterin Annerose Kinder den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:45 Uhr.

Nichtamtliche Mitteilungen



Liebe Siefersheimer Bürgerinnen und Bürger!

Das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu. Wieder blicken wir auf ein pandemiebestimmtes Jahr zurück. Gemeinschaft und Austausch untereinander, gerade das was eine Gemeinde ausmacht, finden bedauerlicher Weise nun schon das zweite Jahr eingeschränkt statt.

Trotz allem hat sich im Laufe des Jahres wieder einiges in unserer Gemeinde getan.

Die Arbeiten an unserer Großbaustelle **Dorfgemeinschaftshaus** sind weiter vorangeschritten. Die Vorarbeiten für die Elektroinstallationen, Heizung und Sanitär sind abgeschlossen, die Innenwände sind verputzt, die neuen Fenster sind eingebaut und die ersten Arbeiten für die Erneuerung des Außenputzes haben begonnen. Wir hoffen, dass es trotz Lieferengpässen und Materialknappheit weiter zügig vorangeht, sodass wir im kommenden Jahr wieder in unser Dorfgemeinschaftshaus einziehen können.

Auch in unserer **Kita** hat sich viel getan. Um die Gesetzesvorgaben des neuen KiTa Gesetzes zu erfüllen, werden wir einen weiteren Betreuungsraum anbauen. Die Bauarbeiten werden zeitnah beginnen, sodass wir voraussichtlich ab Sommer 2022 den neuen Raum mit Leben füllen können.

Besonders in unserer Kindertagesstätte waren die Herausforderungen zur Betreuung der Kinder unter den coronabedingten Einschränkungen sehr groß. Ein besonderes Lob gebührt dem Personal unserer KiTa für die gute und umsichtige Arbeit zum Wohle unserer Kleinsten, in dieser außergewöhnlichen Zeit.

Auch unsere Siefersheimer **Einsatz Truppe** war in kleinen Gruppen das Jahr über tätig. Neben Pflegearbeiten innerhalb der Ortsgemeinde wurde u.a. die Arbeiten am Bücherschrank fertiggestellt, die Aussegnungshalle saniert und der Lageschuppen erhielt ein neues Dach. Die freiwilligen Helfer waren trotz Einschränkungen in diesem Jahr rund 460 Stunden im Einsatz, etwa 160 Stunden davon wurden für Pflegearbeiten auf unserem Friedhof geleistet. Herzlichen Dank den aktiven SET'lern für den unermüdlichen Einsatz für unsere Ortsgemeinde, somit für uns alle!

Der Höhepunkt in dem von Corona bestimmten Jahr war zweifellos unsere **Martini- Kerb**. Gute Vorbereitung, viele Helfer und ein vielseitiges Programm trugen zum Erfolg bei. Großer Dank gebührt hier dem Kerbejahrhang, den Landfrauen, den Panneschwenkern, dem Sportverein, der Freiwilligen Feuerwehr, der Elternvertretung

der KiTa und dem Förderverein der Grundschule, den Vertretern der Kirchengemeinden, unseren Winzern und allen die mitgeplant und mitgearbeitet haben, sowie an Familie Schnabel für die Bereitstellung des Festgeländes. Als Gemeinschaft konnten wir eine sehr schöne Kerb feiern, die allen noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

Auch erwähnen möchte ich die Spendenaktion „Unser Dorf für die Gemeinde Rech“ mit der unsere Bürgerinnen und Bürgern eine sehr große Solidarität mit dem Opfern der Flutkatastrophe an der Ahr gezeigt haben. Die Spendendose wurde durch Vereine und Bürgerschaft mit etwa 9.000,- € gefüllt und an den dortigen Bürgermeister übergeben.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Gemeinde lebt von der Gemeinschaft und vom Mitgestalten der Bürgerinnen und Bürger. Wir dürfen stolz darauf sein, dass wir auch weiterhin unter schwierigen Bedingungen eine aktive Gemeinschaft leben. Vielen herzlichen Dank dafür!

Viele Aufgaben liegen auch 2022 vor uns. Gewiss ist, dass das Coronavirus weiterhin unseren Alltag begleiten wird. Trotz aller Einschränkungen blicken wir zuversichtlich in die Zukunft.

Im Namen der Beigeordneten Karl- Hans Faust und Günther Ebling, sowie der Mitglieder des Gemeinderates, wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und einen hoffnungsvollen Start in das Jahr 2022!

*Mit herzlichen Grüßen
Annerose Kinder
Ortsbürgermeisterin*



Der Siefersheimer Kalender 2022 erfreut die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zu Weihnachten!

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,
leider wird aus den bekannten Gründen auch in diesem Jahr die Weihnachtsfeier der Ortsgemeinde für unsere älteren Bürgerinnen und Bürger nicht stattfinden. Gerne möchten wir Ihnen zum Jahresende dennoch eine kleine Freude bereiten. Der neue Siefersheimer Kalender 2022 liegt druckfrisch vor und geht als Geschenk in den kommenden Tagen unseren Seniorinnen und Senioren zu.



Ein besonderer Dank geht dabei an die Kleinsten unserer Gemeinde in der KiTa Villa Regenbogen, die als lieben Gruß zum Kalender wunderschöne Weihnachtskarten gebastelt haben. Wir wünschen viel Spaß beim Durchblättern und freuen uns gemeinsam auf ein gesundes Wiedersehen 2022.

Zusätzlich kann der Siefersheimer Kalender für den Preis von 8,00 Euro käuflich erworben werden. Verkaufsstelle ist der Wochenmarkt im Mühlweg, immer mittwochs von 9:00-12:00 Uhr oder nach telefonischer Rücksprache bei der Ortsbürgermeisterin Frau Annerose Kinder, Telefon 2627

Gemeindebüro an Weihnachten und zwischen den Jahren geschlossen!

Liebe Bürgerinnen und Bürger!
Ab 23. Dezember bis 3. Januar bleibt das Gemeindebüro der Ortsgemeinde Siefersheim geschlossen.
Ich wünsche Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und freue mich auf ein gesundes Wiedersehen 2022!
Mit herzlichen Grüßen

Annerose Kinder, Ortsbürgermeisterin

- 22. Januar 2022
- 05. Februar 2022
- 19. Februar 2022

Treffpunkt ist am Eingang des Ruhewaldes, zwei Kilometer hinter Stein-Bockenheim, in Richtung Mörsfeld.

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 20 Personen beschränkt, die Teilnahme deshalb nur nach vorheriger Anmeldung möglich.
Telefonische Anmeldungen und weitere Informationen unter 06703 - 3009382 oder 0160 - 91854107.

Auf der Internetseite des Ruhewaldes Rheinhessische Schweiz www.ruhewald-rheinhessische-schweiz.de ist unter dem Menüpunkt Ruhewald und im weiterführenden Untermenü Führungen ein Anmeldeformular hinterlegt. Im Untermenü Anfahrt befinden sich die Anfahrtsskizzen.

Auch individuelle Führungen sind auf Anfrage möglich.
(Hinweis: In einem abgegrenzten Areal des Ruhewaldes - dem Archenwald - sind Urnenbestattungen von Tieren und Menschen gemeinsam möglich.)



Wendelsheim

Ortsbürgermeisterin Christine Knuth

Unterwendlensheim 66, 55234 Wendelsheim
Tel: 06734/6723 (privat) 06734/359 (Büro)
E-Mail: c.knuth@wendelsheim-rhh.de
Sprechstunde: mittwochs 17.30 bis 19.00 Uhr
Internet: www.wendelsheim-rhh.de

Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift

über die 15. Sitzung des Ortsgemeinderates Wendelsheim

- Öffentlicher Teil -

Datum: 07. Dezember 2021
Ort: Gemeindehalle
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr

Anwesenheitsliste

Bürgermeisterin:
Knuth, Christine

Beigeordnete:

1. Beigeordneter Dr. Pietrowski, Rolf entschuldigt
2. Beigeordneter Wagner, Norbert

Ratsmitglieder:

| | |
|----------------------|--------------|
| Bäder, Steffen | |
| Dr. Gerhardt, Günter | entschuldigt |
| Groß, Joachim | |
| Groß, Michael | |
| Hahn, Ingo | |
| Hahn, Manfred | |
| Hahn, Stephan | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| | |
|---------------------------|--|
| Roth, Manfred | |
| Schwind, Stefan | |
| Steinbacher, Marc Philipp | |
| Zinser, Gerda | |

| | |
|----------------------------|--------------|
| Dr. Hengstenberg, Patricia | entschuldigt |
| Dr. Leuck, Jürgen | entschuldigt |
| Rehbein, Andreas | entschuldigt |

| |
|-----------------|
| Roth, Manfred</ |
|-----------------|

5. Änderung des Beitragssatzes für den Bau und Unterhaltung von Wirtschaftswegen für das Veranlagungsjahr 2022
-Beratung und Beschlussfassung -
6. Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeisterin Christine Knuth eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Zur Schriftführerin wird Frau Sternberg von der Verbandsgemeindeverwaltung bestellt.

I. Öffentlicher Teil

Top 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

Es liegen keine Anträge vor.

Top 2 Vorstellung Projekt „Umbau des Sportplatzes in einen Naturrasenplatz“

Das Wort wird an Herrn Joachim Groß und Herrn Andreas Hahn erteilt.

Sachdarstellung

Um auch zukünftig Fußball in Wendelsheim anbieten zu können und auch wieder für Jugendmannschaften (im Rahmen der bestehenden Jugend-Spielgemeinschaft Rheinhessische Schweiz) attraktiv zu sein, sieht es der TuS Grün-Weiß 1848 Wendelsheim e.V. (im Folgenden TuS) als notwendig an den bestehenden Tennenplatz in einen Naturrasenplatz umzuwandeln.

Um eine belastbare Planung und Kostenschätzung zu bekommen, hat der TuS ein Ingenieurbüro mit der Vorplanung beauftragt. Die Kosten für die Vorplanung trägt der TuS.

Die Vorplanung beinhaltet:

- Umwandlung des Tennenplatzes in einen Naturrasenplatz
- Bau eines Tennen-Kleinspielfeldes
- Erneuerung der Flutlichtanlage
- Bewässerung des Naturrasenplatzes
- Sportplatzpflegegeräte
- Ausstattung / Bewegliche Sportgeräte (Ballfangzaun, Zuschauerbarriere, Fußballtore, ...)

Kosten aus der Vorplanung:

| | |
|------------------------------------|-------------|
| • Umbau Tennenplatz zum Rasenplatz | 627.620,- € |
| • Neubau Tennen-Kleinspielfeld | 122.500,- € |
| • Gesamtmaßnahme | 750.120,- € |

Fördermöglichkeiten:

| | |
|--|----------|
| • Goldener Plan RLP (über den Kreis bei ADD Trier) | max. 40% |
| • Sportbund (Baumaßnahme bis 75.000,- €) | 20 - 30% |
| • Sportbund (LED-Flutlicht) | 20 - 30% |

Entscheidungen / Beschlüsse

- Wer ist Bauherr (Ortsgemeinde oder TuS)?

Aktueller Stand:

Da der Sportplatz Eigentum der Ortsgemeinde Wendelsheim ist, kann der TuS keine Förderanträge stellen. Bedeutet die Baumaßnahme und die Förderanträge müssten über die Ortsgemeinde laufen.

Alternative:

Die Ortsgemeinde Wendelsheim verpachtet dem TuS den Sportplatz für mindestens 20 Jahre.

Dann könnte der TuS die Förderanträge stellen und die Baumaßnahme würde über den TuS laufen.

- Finanzierung

Ohne Zuschuss der Ortsgemeinde wird das Projekt nicht realisierbar sein.

Der TuS wird sich durch Eigenleitungen und Spendenaktionen in das Projekt einbringen. Eine Finanzierung über Kredite wird von dem aktuellen TuS-Vorstand nicht unterstützt.

Beratung

Der Gemeinderat ist sich einig, dass der Steckbrief bis Februar 2022 beim Landkreis eingereicht werden sollte, damit die Förderung schnellstmöglich beschlossen werden kann.

Ebenfalls ist sich der Rat einig, dass das Gelände über 30 Jahre an den TuS verpachtet werden soll.

Beschlussvorschlag

Herr Groß verlässt den Sitzungstisch aufgrund der Ausschließungsgründe gem. § 29 GemO als 1. Vorsitzender des TuS Grün Weiß Wendelsheim

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig mit 11 Ja-Stimmen.

Top 3 Baumpflege- und -bestandsmaßnahmen der Ortsgemeinde Wendelsheim

Sachdarstellung

Im Zuge der diesjährigen Baumkontrolle der Firma Funky Gardens aus Eckelsheim wurde der Baumbestand der Ortsgemeinde Wendelsheim kontrolliert. Hierbei wurden diverse Fäll- und Pflegemaßnahmen festgestellt.

Von Seiten der Verwaltung wurden vier Unternehmen zur Abgabe von Angeboten im Rahmen einer freihändigen Vergabe aufgefordert.

Der Verwaltung wurde ein Angebot übermittelt, zwei Firmen haben aus Kapazitätsgründen eine Absage erteilt. Von Seiten des vierten Unternehmens hat die Verwaltung weder eine Absage, noch ein Angebot erhalten. Die Angebotssumme beläuft sich auf 24.728,20 € brutto. Die Verwaltung hat das vorgelegte Angebot geprüft. Im Vergleich mit anderen ähnlich gelagerten Maßnahmen, wurde festgestellt, dass das Angebot den marktüblichen Preisen entspricht und als wirtschaftlich zu bewerten ist. Eine nochmalige Ausschreibung ist aus Sicht der Verwaltung nicht zielführend.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag an die Fa. Garten- und Landschaftsbau Martin Meyer aus Badenheim zu dem erzielten Angebotspreis i.H.v. 24.728,20 € brutto zu vergeben.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig mit 12 Ja-Stimmen

Top 4 Nachpflanzungen aufgrund von Baumfällungen in den Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Wöllstein; Ergebnisse der Sammelausschreibung sowie Auftragsvergabe

- Beratung und Beschlussfassung -

Sachdarstellung

Aufgrund von erteilten Fällgenehmigungen müssen seitens der Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Wöllstein Ersatzpflanzungen mit einer qualifizierten Aufzuchtpflege erbracht werden. Die Arbeiten wurden von Seiten der Verbandsgemeindeverwaltung aufgrund von Synergieeffekten für alle Ortsgemeinden gesammelt ausgeschrieben. Es wurden drei Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Von zwei Firmen wurde ein Angebot eingereicht. Nach Auswertung der eingereichten Angebote fallen für die Ortsgemeinde Wendelsheim Kosten von 7.220,00 netto an.

Beratung

Die Pflanzung betrifft 9 Bäume aus dem Pfortweg.

Beschlussvorschlag

Die Verbandsgemeindeverwaltung schlägt vor, den Auftrag für die Ersatzpflanzungen in der Ortsgemeinde Wendelsheim mit den übrigen Gemeinden zum Preis von 7.220,00 € netto bzw. 8.591,80 € brutto an die Firma Hahn und Singer aus Armsheim zu vergeben.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig mit 12 Ja-Stimmen.

Top 5 Änderung des Beitragssatzes für den Bau und Unterhaltung von Wirtschaftswegen für das Veranlagungsjahr 2022

- Beratung und Beschlussfassung -

Sachdarstellung

In der Gemeinderatsitzung vom 15.12.2020 wurde über den Finanzierungplan für die Maßnahme Ausbau Wirtschaftsweg „Am Seckerborn“ beraten und beschlossen, dass zur Refinanzierung der Finanzierungslücke, der Beitragssatz für den „Bau und Unterhaltung von Wirtschaftswegen“ für das Haushaltsjahr 2022 von 12 €/ ha auf 15 €/ha erhöht werden soll. Weiterhin soll der Beitragssatz angepasst werden, sobald man genauere Angaben der Maßnahmekosten entweder durch die Auswertung der Ausschreibungsergebnisse bzw. Schlussrechnung vorliegen hat.

Aktuell würde der Beitragssatz von 15 €/ha bei vorliegenden Kostenabschätzung ausreichen, die Refinanzierung von 60.379,49 € über einen Zeitraum vom 8 Jahren zu gewährleisten.

In der Sitzung am 17.02.2021 wurde von den Vertretern der Jagdgemeinschaft mitgeteilt, dass man bereit wäre, zukünftig einen Beitragssatz von weiterhin 12 €/ha mitzutragen.

Das würde bedeuten, für die Refinanzierung würde man 10 Jahre benötigen. Grundsätzlich sollten Maßnahmen innerhalb von 5 Jahren über Beiträge bezahlt sein.

Aktuell ist seitens der Ortsgemeinde durch die bestehende gültige veraltete Wegesatzung nicht vorgesehen hier einen Gemeindeanteil zu leisten. Nach Rücksprache des Gemeinde- und Städtebundes sollte die aktuelle Satzung auf Vorlage einer Mustersatzung überarbeitet werden. Wesentlicher Vorteil wäre, dass in dieser neuen Satzung ein neuer Paragraph aufgenommen ist, der es zulässt, dass ein Gemeindeanteil gewährt werden kann. Der Gemeindeanteil richtet sich nach der Nutzung des Weges und beträgt max. 10 %.

Dadurch könnte man den zu finanzierende Betrag von ca. 60.000 € um max. 24.600 € auf 35.400 € reduzieren und diesen bei einem Beitragssatz von 12 €/ha über 6 Jahre finanzieren.

Diese Berechnung wird nur eintreffen, wenn die Kostenschätzung durch das Ausschreibungsergebnis sowie der Schlussrechnung nicht überschritten werden. Sollten die Kosten sich deutlich nach oben hin bewegen, ist der Beitragssatz von 12 €/ha nicht zu halten und es ist seitens der Gemeinde zu entscheiden, ob bei einer deutlichen Kostensteigerung überhaupt die Maßnahme umgesetzt werden kann bzw. soll.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung schlägt vor:

- 1) Aufgrund vom Ausschreibungsergebnis einen neuen Finanzplan zu erstellen um dadurch den Beitragssatz zu ermitteln.

- 2) Unabhängig davon wird die Gemeinde Wendelsheim in ihrer nächsten Gemeinderatsitzung über die neue Satzung für die Erhebung von Beiträgen für Feld-, Weinbergs-, und Waldwege beraten und beschließen.
- 3) Den Beitragssatz für das Haushaltsjahr 2022 auf 12 € /ha zu reduzieren, mit den Hinweis, dass wenn die Kostenschätzung für die Maßnahme Ausbau Wirtschaftsweg „Am Seckerborn“ durch die Ausschreibungsergebnisse übertroffen wird, den Beitragssatz in den Folgejahren ab 2023 entsprechend anzupassen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Vorschlag der Verwaltung zu den Punkten 1 bis 3 wie oben in Sachlage dargelegt, zuzustimmen.

Der Gemeinderat beschließt:

1. Der Beschluss ergeht einstimmig mit einer Enthaltung.
2. Der Beschluss ergeht einstimmig.
3. Der Beschluss wurde mehrheitlich angenommen mit 3 Nein-Stimmen, 6 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen.

Top 6 Mitteilungen und Anfragen

1. Planänderungen des NBG: Die Änderung des Planentwurfes, mit dem wir am 07.09. das Planungsbüro Streys beauftragt haben, ist uns am 29.09. eingegangen und zur Ansicht an den Rat weitergeleitet worden. Am 01.12. hat Herr Emrich bzgl. der Einhaltung der § 13 b-Definition folgende Rückmeldung der Kreisverwaltung erhalten: „Auch wenn das Vorhaben grenzwertige Planungsparameter enthält, ist es aller Voraussicht nach im Rahmen der gemeindlichen Planungshoheit mit einer geeigneten städtebaulichen Begründung umsetzbar.“
2. Antrag Fortschreibung Dorfentwicklung: Information durch Frau Becker-Mutschler: Die Anträge wurden an die ADD weitergeleitet und werden von dort dem Ministerium vorgelegt. Zeitgleich mit allen Landkreisen in Rheinland-Pfalz. In der Regel werden die Anträge im ersten Quartal 2022 bewilligt. Gegebenenfalls wird Wendelsheim vorher bewilligt, da die Ortsgemeinde Schwerpunktgemeinde ist. Bis dahin ist abzuwarten. Erst nach der Bewilligung kann die Moderatorin beauftragt werden.
3. Bauvoranfrage Ortseingang: Unsere Bauvoranfrage zur Ortsein-gangsgestaltung wurde positiv beschieden. Die weiteren Schritte werden mit Herrn Emrich und Herrn Herbach sowie Marc Philipp Steinbacher und Frau Knuth besprochen. Danach können wir gemeinsam entscheiden, wie die Bürger zu beteiligen sind.
4. Glasfaserausbau: Es gibt von der Firma Nokia noch Erledigungsbedarf an verschiedenen Stellen in Wendelsheim. Das wird sehr sorgfältig von Herrn Steinmetz (VG Wöllstein) kontrolliert. Die Räumung des Lagerplatzes wurde von mir angeordnet und ist bereits zu 90% erfolgt.
5. Hochwasserschutz Anfrage SPD: Die Anfrage wurde an die Bauabteilung der VG Wöllstein weitergeleitet. Zum weiteren Vorgehen sind die Wasserbehörden SGD Süd und der Kreisverwaltung hin-zuzuziehen. Außerdem sei das Schutzkonzept auszuweiten für die VG bzw. den Kreis.
6. Sachstand Seckerborn: Die Ausschreibung ist am 03.12.2021 veröffentlicht worden. Der vorgeschriebene Zeitplan kann somit eingehalten werden. Als Lagerfläche für das Aushubmaterial stellt Stefan Schaus sein Pachtgrundstück zur Verfügung. Die Bauzeit wird in KW 09/2022-18/2022 sein.
7. Radweg nach Uffhofen: Zur Zeit werden die baurechtlichen Faktoren geklärt, bevor es in die Planung geht. Baumaßnahme ist im Jahr 2022.
8. Kindergarten Personalangelegenheiten: Frau Jendral hatte heute ihren letzten Arbeitstag und geht in Rente. Für die Nachbesetzung wird ein Erzieher ab 03.01.2022 eingestellt. Insgesamt wurden im Kindergarten 2021 fünf Personalverträge auf den Weg gebracht inkl. Dem vorangehenden Bewerbungsverfahren. Darunter 2 Hauswirtschaftskräfte um das neue Kitakonzept umzusetzen.
9. Blumenpflanzaktion am Finkenbach: Am 13.11. und 04.12. wurden über 1000 Blumenzwiebeln am Ufer des Finkenbaches gesteckt. Beteiligt waren Gerda Zinser, Stephan Hahn und Natalie Bornschein, das Ehepaar Schwartzkopff, Elli Hartmann, Caro und Collin Roos und Frau Knuth.
10. Die Rückmeldung zu den Kalendern der Senioren war positiv.
11. Die nächsten Sitzungen finden am 18.01.2022 und 22.02.2022 statt.
12. Der Rat erkundigt sich nach dem Stand des Ausbaggerns der Finkenbach. Frau Knuth hat diese Angelegenheit an Herrn Steinmetz weitergegeben.
13. Die Brücke beim Anwesen Kahlenberg ist Einsturz gefährdet, hier besteht Handlungsbedarf
14. Die Finkenbach ist gemäht werden, die Reinigung wird empfohlen in Januar/Februar 2022 weiterzuführen.
15. Hr. Wirth hat alles zurück gebaut, bevor das Grundstück an die Gemeinde zurückübertragen wird soll der Grund weg geholt werden.

16. Beim Anwesen Kranz an der Gemeindehalle läuft der Dachkennel über.
17. Das Weihnachtssessen fällt aus, das Geld könnte in das Ahrtal gespendet werden.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Ortsbürgermeisterin Christine Knuth den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:00 Uhr.
Unterschriften:
(Vorsitzende) (Schriftführerin)

Nichtamtliche Mitteilungen



Liebe Wendelsheimerinnen, liebe Wendelsheimer

Das Leiden muss getragen werden, damit es vorüber geht.

Dietrich Bonhoeffer

Diese Philosophie kommt mir in den Sinn, wenn ich über das vergangene Jahr, die Pandemie und deren Einfluss auf unseren Alltag nachdenke. Denn Corona ist für mich das brisanteste Thema dieser Zeit.

Hoffnungsfroh haben wir das Jahr 2021 begonnen, mit dem Wissen um eine Impfung und haben uns eingerieben in die Wartelisten um das Serum, das Normalität verspricht, zu erhalten. Und wir wurden belohnt, mit mehr Freiheit und Geselligkeit und haben uns in dem Glauben gewogen wir hätten es geschafft. Den Vereinen war es möglich unter Hygienebedingungen ihre Angebote zu öffnen, wir konnten Sport treiben und Fußball gucken, am Elsa-Schmidt-Turm, bestens verpflegt, die Seele baumeln lassen. Selbst die Kerb konnte man, negativ getestet, mal w'anders genießen. Zu St. Martin sind wir singend durch die Straßen gezogen, aber bereits die Adventsfensteraktion verläuft wieder, Pandemie bedingt, dezent. Es ist noch lange nicht vorüber.

Der Klimawandel ist uns allgegenwärtig, erst recht, seit eine schreckliche Naturkatastrophe die Rheinland-Pfälzer getroffen und uns so massiv erschüttert hat. Die Welle der Hilfsbereitschaft ist enorm, auch Wendelsheimer Bürger sind in ihrem Ehrenamt z. B. bei der Feuerwehr oder THW, helfend im Einsatz. Sachspenden wurden gesammelt oder Spendenaktionen durchgeführt. Allen Beteiligten sei an dieser Stelle gedankt.

Diese Krisen haben sowohl Landtags- wie auch Bundestagswahl beeinflusst. Zwei Ereignisse die ebenfalls für unsere Zukunft von Bedeutung sind.

Das Wissen um Starkregenereignisse beeinflusst auch die Planung für unser Neubaugebiet. Oberflächenentwässerung, Regenrückhaltemulden sowie eine akzeptable Verkehrsführung und bezahlbare Grundstückspreise sind nur ein paar Argumente die eine Neuplanung erforderlich machen. Das verzögert den Abschluss, doch wir sind auf dem Weg.

Apropos Weg, der Wirtschaftsweg zum Brünnelchen wird im Frühjahr erneuert und nach seiner Fertigstellung können sowohl Traktoren als auch die Radtouristen ein ganz neues Fahrgefühl erleben. Glücklicherweise gibt es noch mehr erfreuliches zu berichten. Die Ortsgemeinde Wendelsheim wurde durch das Innenministerium für das Jahr 2021 als Schwerpunktgemeinde anerkannt und kann für die bereits geplanten Dorfentwicklungsprojekte Förderungen beantragen. Für den Ortseingang haben wir positive Rückmeldungen zum Bau erhalten und werden ihnen Anfang des Jahres unseren Plan vorstellen um sie einzubinden.

Naturnahe Projekte wurden durch diverse Helfer bereits ausgeführt. Am Finkenbach wurden Nistkästen angebracht. Insektenhotels, welche im Rahmen der Ferienspiele des TUS entstanden sind, werden im Frühjahr aufgebaut. Mehr als 1000 Blumenzwiebeln wurden am Ufer des Finkenbaches gesteckt und sollen im Frühling ihr Herz erfreuen.

Freude im Herzen, Geduld und Zuversicht für bessere Zeiten wünschen ich Ihnen verbunden mit einem Herzlichen Dank an alle Engagierten die sich in die Entwicklung unserer Gemeinde einbringen, im Kindergarten, in den Vereinen, für die Gemeinschaft oder einfach im Stillen für den Nachbarn gegenüber.

Im Namen des Gemeinderates und den Beigeordneten ein frohes und gesundes Jahr 2022

Ihre Ortsbürgermeisterin
Christine Knuth



Wöllstein

Ortsbürgermeister Johannes Brüchert

Ernst-Ludwig-Straße 22, 55597 Wöllstein
Tel. 06703/960090, Fax 06703/960092
E-Mail: gemeinde@woellstein.de
Sprechzeiten: Die. 09.00 - 11.00 Uhr, Do. 16.30 bis 18.00 Uhr
Internet: www.gemeinde-woellstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Änderung der Hauptsatzung

Erlass einer Satzung zur Änderung der Hauptsatzung; gemeinsamer Antrag der Fraktionen; Beratung und Beschlussfassung

Sachvortrag

Die im Ortsgemeinderat vertretenen Fraktionen beantragen gemeinsam die Änderung der Hauptsatzung (im § 2 Abs. 1 und § 8 Abs 1).

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Wöllstein

Der Gemeinderat Wöllstein hat auf Grund der §§ 24 und 25 Gemeindeordnung (GemO), der §§ 7 und 8 der Landesverordnung zur Durchführung der Gemeindeordnung (GemODVO), des § 2 der Landesverordnung über die Aufwandsentschädigung kommunaler Ehrenämter (KomAEVO) in der Sitzung am 02.12.2021 die folgende Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Wöllstein vom 04.09.2019 beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

1. § 2 Abs 1 wird wie folgt neu gefasst:

1. Haupt- und Finanzausschuss
2. Rechnungsprüfungsausschuss
3. Bau-, Liegenschafts- und Verkehrsausschuss
4. Umwelt-, Landwirtschafts- und Weinbauausschuss
5. Fest-, Kultur- und Sportausschuss
6. KiTa-, Jugend- und Sozialausschuss

2. § 8 Abs 1 wird wie folgt neu gefasst:

Der/die Ortsbürgermeister/in erhält eine Aufwandsentschädigung gemäß § 12 Abs. 1 Satz 1

und die Erhöhung nach Satz 2 KomAEVO um 10 Prozent.

3. Diese Änderung der Hauptsatzung tritt am 01.01.2022 in Kraft.

Begründung:

Zu 1. Mit der Bildung eines zusätzlichen Ausschusses und der Neuverteilung der Aufgaben soll insbesondere der Bedeutung der KiTas in der Ortsgemeinde Rechnung getragen werden. Wöllstein plant derzeit eine dritte KiTa, um den Bedarf und die Ansprüche des Gesetzgebers und der Eltern zukünftig ordnungsgemäß und gut zu erfüllen. Der Gemeinderat will diese Entwicklung und die sich daraus ergebenden Herausforderungen mit der Erweiterung des Aufgabenbereichs des Ausschusses (6.) und der Umstrukturierung der Ausschüsse begleiten.

Zu 2. Die Erhöhung der Aufwandsentschädigung um die nach der Verordnung möglichen 10 Prozent ist unter Berücksichtigung des Umfangs der Beanspruchung des Ortsbürgermeisters und der Schwierigkeit der Verwaltungsverhältnisse angebracht. Die Ortsgemeinde Wöllstein ist Grundzentrum im Sinne der Landesplanung mit zahlreichen Gewerbebetrieben und Unternehmen. Ein neues Wohngebiet wurde gerade erschlossen. Weitere Nachfrage von Einheimischen und Zuzugswilligen besteht; weitere Gebiete sollen ausgewiesen werden sollen. Die Gemeinde unterhält zwei KiTas, die dritte ist derzeit in Planung. Die Ortsgemeinde unterhält einen eigenen Bauhof. Die Ortsgemeinde hat viele Mitarbeitende; der Ortsbürgermeister hat als Dienstvorgesetzter und Vorgesetzter gemäß § 47 Abs. 2 GemO insoweit eine hohe Personalverantwortung.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig den Erlass einer Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Wöllstein zu den oben aufgeführten Punkten 1. und 3.

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig den Erlass einer Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Wöllstein zu dem oben aufgeführten Punkt 2.

(Hierzu ruhte das Stimmrecht des Ortsbürgermeisters)

Nichtamtliche Mitteilungen



Grußwort

Liebe Wöllsteinerinnen, liebe Wöllsteiner,

schon wieder geht ein Jahr zu Ende und schon wieder ist das Jahr anders verlaufen, als wir es sicherlich erwünscht und es uns erhofft haben. Die Pandemie hat uns nach einem hoffnungsvollen Sommer wieder fest im Griff und leider müssen wir jetzt wieder auf Distanz und weniger Kontakte setzen.

Dennoch konnten im Jahr 2021 viele neue Dinge erreicht und große Projekte begonnen werden. Für die Ortsgemeinde Wöllstein als Träger der örtlichen Kindertagespflege war das Jahr 2021 insbesondere von den Veränderungen im Bereich der Kindertagesstätten geprägt. So galt es die Vorgaben des neuen Kita-Gesetzes umzusetzen, damit für alle Kinder der Rechtsanspruch auf eine ganztägige Betreuung und ein warmes Mittagessen erfüllt werden kann. Dies zog natürlich für beide Kindertagesstätten große personelle und organisatorische Veränderungen mit sich und dies in der Zeit der Pandemie. Deshalb gilt mein besonderer Dank den Kolleginnen und Kollegen in den Kindertagesstätten, denen in dieser Zeit besonderer Respekt und Anerkennung gebührt.

Aber auch über die Umsetzung des neuen Kita-Gesetzes hinaus investiert die Ortsgemeinde nachhaltig in die Betreuung der Kleinsten. So wurde mit dem Neubau einer dritten Kindertagesstätte im Bereich des Baugebietes „Am Hinkelstein“ die bisher größte Einzelinvestition in der Geschichte der Ortsgemeinde auf den Weg gegeben. Inzwischen ist schon ein Architekt ausgewählt, der bereits erste Entwürfe für den Neubau der fünf- bis sechs-gruppigen Einrichtung präsentiert hat und die konkreten Planungen können im nächsten Jahr weitergehen. Auch für die Sanierung und Erweiterung der Kita Spielwiese in der Kirchstraße liegt eine Machbarkeitsstudie vor und hier wird Anfang nächsten Jahres ein Architekt mit der Planung beauftragt werden.

Aber auch außerhalb der Kindertagesstätten stand das Leben nicht still und es gab genug kleinere und größere Projekte abzuschließen oder anzufangen. So ist es erfreulich, dass die Grundstücke im Baugebiet „Am Hinkelstein“ nach langer Planung nun überwiegend an Wöllsteiner Familien verkauft werden konnten und dort schon die ersten Häuser gebaut werden und Wöllstein wieder ein kleines Stück gewachsen ist. Gleichzeitig zeigt die große Nachfrage nach Wohnraum und Bauplätzen, dass Wöllstein ein attraktiver Ort zum Leben ist und wir deshalb weitere Planungen vorantreiben müssen. Um zukünftig weiterhin guten und bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, ist die Ortsgemeinde Wöllstein zur Nutzung der gemeindeeigenen Grundstücke im Bereich der Ringstraße / Kreuzstraße mit einer benachbarten kommunalen Wohnungsbaugesellschaft im Gespräch, ein neues Wohnquartier mit den unterschiedlichsten Wohnangeboten zu schaffen. Die ersten Vorplanungen wurden bereits in den Ausschüssen diskutiert und werden im kommenden Jahr weiter verfolgt werden. Eine weitere gute Nachricht gab es bereits Anfang des Jahres 2021, dass Orts- und Verbandsgemeinde gemeinsam das ehemalige Bahnhofsgelände in der Ortsmitte kaufen konnten. Nun sind die Voraussetzungen geschaffen, gemeinsam eine „Neue Mitte“ zu planen, welche den Bedarfen der Wöllsteinerinnen und Wöllsteiner und den Bewohnern der umliegenden Gemeinden gerecht wird. Orts- und Verbandsgemeinde werden dazu die notwendigen Planungsschritte mit einer breiten Beteiligung der Bevölkerung gehen. Zum Schluss sei beispielhaft für schönes ehrenamtliches Engagement noch die die Umnutzung der alten englischen Telefonzelle zum öffentlichen Bücherschrank genannt, welcher sehr angenommen und frequentiert wird.

Diese positive Bilanz wäre nicht möglich ohne eine sehr konstruktive und vertrauliche Zusammenarbeit im Gemeinderat und in den Ausschüssen über alle Fraktionen hinweg zum Wohle unserer Gemeinde.

So funktioniert Kommunalpolitik im allerbesten Sinne!

Mein Dank gilt Allen, die sich im auslaufenden Jahr zum Wohle unserer Gemeinde eingesetzt haben. Ob ehrenamtlich Engagierte als Beigeordnete, im Gemeinderat und den Ausschüssen, in Vereinen und Initiativen oder unsere fleißigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Ortsgemeinde. Ohne solche engagierten Menschen könnte eine Gemeinschaft nicht funktionieren und unsere Gemeinde sich nicht so stetig positiv entwickeln. Deshalb noch einmal von Herzen: Danke schön!

Diesen Dank verbinde ich mit der Hoffnung, dass sich auch im kommenden Jahr wieder viele Menschen in Wöllstein für unsere Gemeinschaft engagieren und vielleicht noch viele mehr dazukommen. Gleichzeitig blicke ich optimistisch ins Jahr 2022 und hoffe, dass wir uns wieder mehr persönlich begegnen und wieder ungezwungen zusammen feiern können - mit dem Straßenfest im Juni und dem Wöllsteiner Markt im September gäbe es dazu passende Gelegenheiten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren gesamten Familien ein geruhiges und gesegnetes Weihnachtsfest! Für das neue Jahr alles Gute, beste Gesundheit und Gottes Segen!

Herzliche Grüße

Ihr Johannes Brüchert, Ortsbürgermeister



www.wittich.de

Gemeindebüro während der Weihnachtsferien komplett geschlossen

Das Büro der Ortsgemeinde Wöllstein ist während der Weihnachtsferien vom **23. Dezember 2021 bis 2. Januar 2022** geschlossen.
Ab 3. Januar ist aufgrund der aktuellen Situation bis auf Weiteres nur ein telefonischer Kontakt zum Gemeindebüro möglich. Wir sind montags bis donnerstags von 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr unter 06703 960090 erreichbar, donnerstags außerdem zwischen 16.00 und 18.00 Uhr.
Die Sprechstunden von Herrn Ortsbürgermeister Brüchert dienstags von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr und donnerstags von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr finden vorerst ebenfalls nur telefonisch statt.

Wöllstein freut sich auf die Sternsinger

Wir freuen uns, dass auch dieses Jahr die Heiligen drei Könige in Wöllstein zu Gast sind. Ab dem 27. Dezember sind die jungen Könige in unserer Gemeinde unterwegs und sammeln wieder für einen guten Zweck, in diesem Jahr für Gesundheitsprojekte für Kinder und Jugendliche in Afrika. Halten Sie Augen und Ohren offen, damit Sie die königliche Karawane nicht verpassen.

Spenden sind auch als Überweisung auf folgendes Konto möglich:
Kath. Kirche Wöllstein - Zweck: Sternsingen 22 Wöllstein
Mainzer Volksbank: DE09 5519 0000 0576 0280 47.



Wonsheim

Ortsbürgermeister Jochen Emrich

Untergasse 5, 55599 Wonsheim,
Tel. 06703/1219, E-Mail: wonsheim@woellstein.de
Sprechstunde: mittwochs 18.00 bis 20.00 Uhr
Internet: www.wonsheim.de

Nichtamtliche Mitteilungen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch das nun ablaufende Jahr hat wieder viel von uns allen abverlangt. Die permanente Neuausrichtung auf die Entwicklung der Pandemie hat die ganze Welt auf Trab gehalten und Tag für Tag die Nachrichten geprägt. Es wird alles dafür getan, um die Lage so gut es eben geht, erträglich zu gestalten. Wir lernen, mit der immer größeren Veränderungsgeschwindigkeit Schritt zu halten.

2021 in Wonsheim waren insbesondere der Startschuss für den Erweiterungsbau unserer Kita, die Entwicklung unseres Neubaugebietes Am Holzweg, der Maskenball dehaam, das Kindertheater im Pfarrgarten und unsere Wonsheimer Kerb, bei der erstmals durch die tolle Unterstützung unserer Winzer und Gewerbetreibenden alle Karusselfahrten für die Kinder kostenlos waren. Leider mussten aber auch viele Veranstaltungen ausfallen. So konnte bspw. in diesem Jahr erneut keine Seniorenfahrt stattfinden und auch der bereits geplante Weihnachtsmarkt wurde abgesagt. Bleibt zu hoffen, dass sich die Situation künftig wieder deutlich entspannt und ein normales Miteinander wieder möglich ist. Rückblickend möchte ich mich herzlich bei allen Vereinsvertretern und aktiven Mitgliedern für Ihr ehrenamtliches Engagement bedanken. Besonders bedanken möchte ich mich auch auf diesem Weg bei der Senioreninitiative 55+, die in diesem Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum feiert. In die Zeit der Aktivitäten fällt insbesondere die Gestaltung unseres Pfarrgartens, dessen Pflege ebenfalls durch die 55+ erfolgt. Aber auch sonst unterstützt die 55+ wo es eben geht. Dafür hat sich die Ortsgemeinde in der Vorweihnachtszeit bei allen Mitgliedern der 55+ persönlich bedankt und jedem Einzelnen eine Kappe mit dem eigens hierfür kreierten Logo „55+ Stark für Wonsheim“ überreicht. Allen, die in unserer schönen Gemeinde ehrenamtlich aktiv sind, möchte ich meinen besonderen Dank aussprechen. Ehrenamtliche Arbeit ist nicht selbstverständlich. Jeder noch so kleine Beitrag macht Wonsheim wieder ein Stück mehr zu einem l(i)ebenswerten Dorf.

Bedanken möchte ich mich bei meinen Beigeordneten, den Fraktionsvorsitzenden, dem Gemeinderat, den Ausschussmitgliedern, besonders aber auch bei meinen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch im Namen der Gemeinde und des Gemeinderates ein frohes Weihnachtsfest im Kreis Ihrer Liebsten sowie einen guten Start ins neue Jahr 2022.

Ihr Ortsbürgermeister
Jochen Emrich

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters am 29.12.21 und 05.01.2022

In der Zeit vom **27.12.2021 bis 07.01.2022** findet keine Sprechstunde statt. Bei dringenden Angelegenheiten bitten wir um Kontaktaufnahme per E-Mail an wonsheim@woellstein.de. Wir bitten um Beachtung.

Jochen Emrich, Ortsbürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Eckelsheim und Wendelsheim

Ev. Pfarramt Wendelsheim,
Donastr. 15, 55234 Wendelsheim, Tel: 06734-347

Sprechstunde: telefonisch nach Vereinbarung - rufen Sie gerne an (Pfrin Dr. Tanja Martin)

Bürostunde Pfarramtssekretärin: donnerstags von 14-16 Uhr, zurzeit wegen der Coronapandemie für den Publikumsverkehr geschlossen.

Email: kirchengemeinde_wendelsheim@ekhn.de

Homepage: www.evkiweck.de

Gottesdienste:

Die Gottesdienste in unseren Kirchengemeinden finden unter Beachtung der 3G-Regeln der aktuell gültigen Corona-Verordnung RLP und den Corona-Vorgaben der EKHN statt.

24.12.2021 – Heilig Abend

18.00 Uhr (Wendelsheim): GD zum Heilig Abend (ohne Krippenspiel), Pfrin. Dr. Martin

22.00 Uhr (Eckelsheim): Christmette, Pfrin. Dr. Martin

25.12.2021 – 1. Weihnachtstag

09.00 Uhr (Eckelsheim): Gottesdienst m.A., Pfrin. Dr. Martin

10.15 Uhr (Wendelsheim): Gottesdienst m.A., Pfrin. Dr. Martin

26.12.2021 – 2. Weihnachtstag

Keine Gottesdienste in unseren Gemeinden

31.12.2021 – Altjahresabend

17.00 Uhr (Wendelsheim): Gottesdienst, Pfrin. Dr. Martin

18.15 Uhr (Eckelsheim): Gottesdienst, Pfrin. Dr. Martin

01.01.2022 – Neujahrstag

Keine Gottesdienste in unseren Gemeinden

02.01.2022 – 2. Sonntag nach dem Christfest

Keine Gottesdienste in unseren Gemeinden

10.01.2022 – 1. Sonntag nach Epiphanias

09.00 Uhr (Wendelsheim): Gottesdienst, N.N.

10.15 Uhr (Eckelsheim): Gottesdienst, N.N.

Zu unseren Gottesdiensten sind Sie herzlich willkommen, um eine Anmeldung wird gebeten. Es müssen auch weiterhin Hygienemaßnahmen eingehalten werden. Hierzu gehören u.a. das Einhalten von Abstandsregeln, das Nutzen der bereitgestellten Desinfektionsmittel, das Tragen eines Mund-Nasenschutzes (medizinische Maske oder auch Atemschutzmaske des Typs KN95 oder FFP2) auch am Platz, das temporäre und geschützte Hinterlegen Ihrer persönlichen Kontaktdaten und der Verzicht auf Körperkontakt. Die aktuellen Hygieneregeln sind vor Ort ausgehängt. **Für unseren „normalen“ Gottesdienste sind ausreichend Sitzplätze vorhanden, auch wenn wir aufgrund der Corona-Regeln die Kirchen noch nicht voll belegen dürfen.** Anmeldung per Telefon (06734-347) oder E-Mail (tanja.martin@ekhn.de). Hierfür benötigen wir folgende Angaben: Vor- und Nachnamen, Adresse und Telefonnummer. Auch ohne Anmeldung sind Sie herzlich willkommen. **Es ist mittlerweile auch möglich sich auf unserer Homepage unter „Gottesdienste“ für die Gottesdienst zu registrieren.**

Auch dieses Jahr gibt es in unseren Gemeinden statt einem Krippenspiel in der Kirche rechtzeitig vor Weihnachten wieder einen Krippenweg mit 5 Stationen.

Kath. Pfarrgruppe Wißberg

Pfarrer: Bernhard Hock

Pfarrvikar: Olaf Schneider

Mittelgasse 26; Gau-Weinheim Tel: 0175/9621977

Pfarrbüro Gau-Bickelheim, Kirchweg 1

Tel.: 06701/494 e-mail: pfarramt_gau_bickelheim@web.de

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 9:00 - 11:00 Uhr

Pfarrbüro Wörstadt, Pariser Str. 44

Tel.: 06732/3855 e-mail: pfarramt-woerrstadt@gmx.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag von 9:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag von 16:00 - 18:00 Uhr

Gottesdienstordnung**Heiligabend, 24.12.21**

14:30 Uhr WOL Kinderkrippenfeier

16:00 Uhr GB Kinderkrippenfeier

17:00 Uhr VEN Wort-Gottes-Feier

17:30 Uhr GB Christmette

22:00 Uhr GW Christmette

1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.21

9:00 Uhr WAL Eucharistiefeier

10:30 Uhr GB Eucharistiefeier

2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.21

9:00 Uhr PART Eucharistiefeier

10:30 Uhr GW Eucharistiefeier

17:00 Uhr VEN Eucharistiefeier

Montag, 27.12.21

18:30 Uhr PART Eucharistiefeier

Dienstag, 28.12.21

18:30 Uhr VEN Eucharistiefeier

Mittwoch, 29.12.21

18:30 Uhr GW Eucharistiefeier

20:15 Uhr GB Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz und Lobpreis

Silvester, 31.12.21

17:00 GB Eucharistiefeier zum Jahresschluss

Neujahr, 01.01.22

17:00 Uhr PART Wort-Gottes-Feier

18:30 Uhr GW Eucharistiefeier

Sonntag, 02.01.22

9:00 Uhr VEN Eucharistiefeier

10:30 Uhr GB Eucharistiefeier

10:30 Uhr WAL Wort-Gottes-Feier

Die Werktagsmessen in Partenheim, Vendersheim und Gau-Weinheim entfallen diese Woche. Ebenso entfällt der Lobpreis in Gau-Bickelheim.

Freitag, 07.01.22

18:30 Uhr GB Eucharistiefeier

Samstag, 08.01.22

17:00 Uhr WAL Wort-Gottes-Feier

18:30 Uhr GB Eucharistiefeier

Sonntag, 09.01.22

9:00 Uhr PART Eucharistiefeier

10:30 Uhr GW Eucharistiefeier

10:30 Uhr VEN Wort-Gottes-Feier

15:30 Uhr GB Tauferinnerungsgottesdienst der Erstkommunionfamilien

Evangelische Kirchengemeinden Wallertheim und Gau-Bickelheim

Pfarrerin Anke Feuerstake Tel. 0 67 32 - 600 06 50

Mail: Anke.Feuerstake@ekhn.de

Ev. Gemeindebüro Wörstadt, Hermannstr. 45, Tel. 06732-8509

Das Gemeindebüro ist von 23. Dezember bis 7. Januar geschlossen.

E-Mail-Adresse:

Kirchengemeinde.Wallertheim@ekhn.de

Hinweise auf Gottesdienste und Veranstaltungen:**Freitag, 24.12.21****Heiligabend**

17 Uhr Gottesdienst vor dem Römerkeller

Die weiteren präsenten Gottesdienste, auch am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag, entfallen.

Freitag, 31.12.21**Silvester**

18 Uhr Andacht vor der Ev. Kirche in Wallertheim

Der Silvestergottesdienst in Gau-Weinheim entfällt aufgrund der Pandemie.

Samstag, 01.01.22**Neujahr**

11 Uhr Turmandacht am Kirchturm in Wallertheim

Sonntag, 02.01.22

Der Gottesdienst in Gau-Bickelheim entfällt.

Achtung! Änderung Weihnachtsgottesdienste

Aufgrund der aktuellen Situation haben wir uns auch in diesem Jahr schweren Herzens entschlossen einige Änderungen vorzunehmen. Bitte achten Sie bei allen Gottesdiensten auf warme, wetterfeste Kleidung.

Heiligabend: 15 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel im Kirchgarten in Gau-Weinheim, 16 Uhr Gottesdienst im Kirchgarten hinter der Kirche in Wallertheim, 17 Uhr Gottesdienst vor dem Römerkeller.
Die weiteren präsenten Gottesdienste, auch am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag, entfallen.

Pfarrerin Anke Feuerstake

Weihnachtssegen

Weihnachten kommt. Aber Sie kommen nicht raus?

Wieder einmal überholt uns die Pandemie an den Feiertagen. Viele von Ihnen machen sich Sorgen an Weihnachten unter Leute zu gehen oder wissen nicht, wie sie die Feiertage überstehen sollen. Andere würden sich über einen Segen in dieser Zeit besonders freuen. Daher möchte ich den Weihnachtssegen zu Ihnen bringen. Melden Sie sich gerne an unter 06732-600 0650 oder per Mail an anke.feuerstake@ekhn.de. Ich komme mit dem Weihnachtssegen am 24.12. bis 14 Uhr bei Ihnen in Gau-Bickelheim an Ihrer Tür vorbei.
Pfarrerin Anke Feuerstake

Evang. Kirchengemeinden Wonsheim, Siefersheim und Stein-Bockenheim**Liturgischer Kalender für Weihnachten**

Bitte beachten Sie, dass zu allen Gottesdiensten eine telefonische Anmeldung erforderlich ist. Sie können gerne bis mittwochs 12:00 Uhr auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Geben Sie dann Ihren vollständigen Namen, Ihre Adresse und die Telefonnummer an. In der Regel sind noch Plätze in den Kirchen frei, falls Sie sich erst kurzfristig zum Gottesdienstbesuch entscheiden. Es könnte aber sein, dass Sie bei vollständiger Belegung nicht eingelassen werden dürfen. Bitte halten Sie Ihren Impfausweis bzw. die Bescheinigung Ihrer Genesung bereit!

Gottesdienstordnung am Freitag, 24. Dezember 2021 – Heilig Abend

Fürchtet Euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. (Lucas 2,10b.11) Wochenlied: 24 oder 27

15:00 Uhr Stein-Bockenheim

Christvesper vor der Kirche, Pfarrer Emig

16:30 Uhr Wonsheim

Christvesper im Pfarrgarten, Pfarrer Emig

18:00 Uhr Siefersheim

Christvesper, Pfarrer Emig

Gottesdienstordnung am Sonntag, 26. Dezember 2021 – 2. Weihnachtsfeiertag

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. (Johannes 1,14a)

Wochenlied: 23 oder 45

09:00 Uhr Siefersheim

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Diakonin Ina Reiß

10:15 Uhr Stein-Bockenheim

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Diakonin Ina Reiß

10:15 Uhr Wonsheim

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pfarrer Emig

Besonderer Hinweis:

Aufgrund der aktuellen Lage und mit Blick auf die Größe der Kirche sowie in den kommenden Wochen noch mögliche weitere Verschärfungen haben wir uns entschieden, den im Gemeindeblatt **angekündigten Impuls zwischen den Jahren** am 28. Dezember abzusagen. Wir hoffen, die Idee 2022 umsetzen zu können.

Gottesdienstordnung am Freitag, 31. Dezember 2021 – Altjahrsabend

Meine Zeit steht in deinen Händen. (Psalm 31,16a)

Wochenlied: 58 oder 65

17:00 Uhr Siefersheim

Zentraler Gottesdienst, Pfarrer Dieter Emig

Gottesdienstordnung am Sonntag, 2.Januar 2022 – 1. Sonntag nach Weihnachten

Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit. (Johannes 1,14b)

Wochenlied: 34 oder 36

10:15 Uhr Wonsheim

Zentraler Gottesdienst, Prädikant König

Bitte beachten Sie auch unsere Schaukästen. Dort finden Sie aktuelle Änderungen.

Sprechstunden im Pfarrbüro:

Während der Schulzeit: dienstags von 10:00 – 12:00 Uhr und donnerstags von 17:00 – 19:00 Uhr.

In den Schulferien: donnerstags von 17:00 – 19:00 Uhr.

Außerhalb der Bürozeiten sind Gespräche mit Pfarrer Emig - nach telefonischer Absprache - ebenfalls möglich.

Evangelisches Pfarrbüro

Kirchgasse 3, 55599 Siefersheim

Tel.: 06703-1370, Fax: 06703-4722 oder Email:

kirchengemeinde.wonsheim@ekhn.de

Unsere Gottesdienste in der Weihnachtszeit:

Heiligabend, 24. Dezember * - Pfarrer Emig
15:00 Uhr Christvesper vor der Kirche in Stein-Bockenheim
16:30 Uhr Christvesper im Pfarrgarten in Wonsheim
18:00 Uhr Christvesper vor der Kirche in Siefersheim

2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember *
09:00 Uhr Gottesdienst in der Siefersheimer Kirche - Diakonin Reiß
10:15 Uhr Gottesdienst in der Stein-Bockenheimer Kirche - Diakonin Reiß
10:15 Uhr Gottesdienst in der Wonsheimer Kirche - Pfarrer Emig
* Anmeldeschluss Mittwoch 22. Dezember, 12 Uhr (06703-1370)

Silvester, 31. Dezember **
17:00 Uhr Altjahresabend für die Pfarrei vor der Siefersheimer Kirche
** Anmeldeschluss Mittwoch 29. Dezember, 12 Uhr (06703-1370)

Bitte beachten Sie die Hygiene- und Abstandsregelungen und denken Sie an Ihren Mund-Nase-Schutz und witterfeste Kleidung!

Wir freuen uns, Sie in unseren Gottesdiensten begrüßen zu können!
Bitte melden Sie sich - wenn möglich - mit Name, Telefon-Nr. und Impfstatus an.

Ihre Pfarrei Wonsheim - Siefersheim - Stein-Bockenheim



Ev. Kirchengemeinde Wöllstein

Pfarrer Albert Hantsch, Pfarrgasse 9, 55597 Wöllstein,
Tel.: 06703-1211,

Email: kirchengemeinde.woellstein@ekhn.de
Homepage: www.ev-kirche-woellstein.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstags von 09:00 – 11:00 Uhr, donnerstags von 16:00 – 18:00 Uhr
In der Woche zwischen Weihnachten und Silvester (KW 52) ist das Sekretariat des Pfarramts nicht besetzt. Pfr. Hantsch ist in dieser Zeit jedoch erreichbar.

Nächste Gottesdienste

Freitag, 24.12.2021 – Heiligabend

16:00 – 18:00 Uhr: Weihnachtlicher Stationen-Weg um die Wöllsteiner Kirche. An 7 Stationen im Kirchgarten und in der Kirche sind Sie eingeladen, die Weihnachtsbotschaft zu entdecken und Bezüge ins eigene Leben herzustellen. An der letzten Station können Sie das Friedenslicht, das am Ort der Geburt Jesu in Bethlehem entzündet wurde, mitnehmen und mit dieser besonderen Flamme Ihr persönliches Fest erleuchten. Bitte bringen Sie dafür eine geeignete Laterne mit Kerze mit.

Samstag, 25.12.2021 – 1. Weihnachtstag:

Kein Gottesdienst in Wöllstein

Sonntag, 26.12.2021 – 2. Weihnachtstag:

10:15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Hantsch)

Freitag, 31.12.2021 – Silvester:

18:00 Uhr – Jahresschlussgottesdienst (Pfr. Hantsch)

Samstag, 01.01.2022 – Neujahr:

Kein Gottesdienst in Wöllstein

Sonntag, 02.01.2022:

10:15 Uhr – Gottesdienst zur Jahreslösung

Zu den Gottesdiensten ist keine Anmeldung erforderlich.

Die Kontaktdaten werden erfasst und nach 4 Wochen vernichtet.

Es gelten bis auf Weiteres die 3G-Regelungen: Besuch für Geimpfte, Genesene und Getestete (max. 24 Std. alt) mit Maske möglich. Bitte bringen Sie einen entsprechenden Nachweis mit.

Konfirmandenunterricht 2021/2022

Der erste Termin für den Konfirmandenunterricht (digital) nach den Ferien ist am 04.01.2022, 16:00 Uhr.

In den Weihnachtsferien finden **keine Gruppenstunden** statt.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2022. Bleiben Sie behütet!

Ev. Kirchengemeinde Gumsheim

Kirchengemeinden Gumsheim und Volxheim:

Pfarrerin Christina Weyerhäuser, 06703/303955 oder 0152-04795348, Email: Christina.Weyerhaeuser@ekhn.de

(Siehe auch Homepage Volxheim:

<https://volxheim.ekhn.de/startseite.html>)

Evangelisches Pfarramt

Pfarrgasse 9, 55597 Wöllstein, Tel.: 06703-1211,
Email: kirchengemeinde.woellstein@ekhn.de

Homepage: www.ev-kirche-woellstein.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstags 09:00 – 11:00 Uhr, donnerstags von 16:00 – 18:00 Uhr.
In der Woche zwischen Weihnachten und Silvester (KW 52) ist das Sekretariat des Pfarramts nicht besetzt. Pfr'in Weyerhäuser ist in dieser Zeit jedoch erreichbar.

Unsere nächsten Gottesdienste in Gumsheim sind:

Freitag, 24.12.2021 – Heiligabend

17:00 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Pfr'in Weyerhäuser)

Samstag, 25.12.2021 – 1. Weihnachtstag

10:15 Uhr – Zentraler Gottesdienst für Gumsheim, Volxheim und Wöllstein (Pfr'in Weyerhäuser)

Freitag, 31.12.2021 – Altjahresabend/Silvester

16:00 Uhr – Altjahresgottesdienst (Pfr'in Weyerhäuser)

Für die Gottesdienste in Gumsheim ist keine Anmeldung notwendig und keine Reservierung möglich!

Alle Gottesdienste werden nach der 3G-Regel gefeiert, mit FFP2- oder Op-Maske und Abstand. Nichtgenesene und Nichtgeimpfte ab 12 Jahren brauchen einen gültigen Testnachweis, um am Gottesdienst teilnehmen zu können. Bitte denken Sie an Ihre Impfnachweise!

Telefonsprechstunde und persönliche Gesprächsangebote

Individuelle Terminvereinbarung zu einem Spaziergang durchs Dorf oder einer Telefonsprechstunde mit Pfarrerin Weyerhäuser bitte über Telefon (Festnetz 06703/303955, mobil: 0152-04795348) oder per E-Mail unter Christina.Weyerhaeuser@ekhn.de).

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2022. Bleiben Sie behütet!

Katholische Pfarrgruppe „Rheinhessische Schweiz“

Gottesdienste und Termine in der Pfarrgruppe mit Coronavorbehalt!

Kath. Pfarramt, Bennstraße 1, 55546 Fürfeld

Bürostunden: Dienstags von 18 h bis 20 h, mittwochs von 11 h -13 h u. freitags von 8 h bis 13 h

Tel. 06709/429 Fax 06709/911154 pfarramt@kirchen-fuerfeld.de www.kirchen-fuerfeld.de

Nur die angemeldeten Personen mit den entsprechenden Nachweisen können die Gottesdienste besuchen!

Donnerstag, 23. 12. - Hl. Johannes von Krakau

9 h Wö Andacht mit der Kolpingsfamilie mit Frühstück – Ein Blick in das verbotene Zimmer!

Freitag, 24. 12. - Heiliger Abend

10.30 h bis 11.30 h NB Kindersegnungen an der Krippe – Achten Sie auf den Abstand!

14 h Won Christmette f. ++ Bernd Magiera, Maria u. Christoph Kofluk

17 h Wö Mette

19 h Si Mette

24 h Wö Geburtstagsfeier am Feldkreuz auf dem Höllberg – **Anmeldung im Büro o. bei M. Haubs**

Samstag, 25. 12. Weihnachten

10. 30 h Si Familienmesse

19 h Won Messe

Sonntag, 26. 12. Heiliger Stephanus – Fest der Heiligen Familie

19 h Wö Messe mit Segnung des Johannesweines

Freitag, 31. 12. - Hl. Silvester

15 h Si Messe f. + Adolf Schmitz

17 h Won Messe

18 h Wö Musikalische Andacht: Ante Anno Novo

Samstag, 1. 1. 22 - Hochfest der Gottesmutter und Neujahr!

9 h Wö Messe

Sonntag, 2. 1.

10. 30 h Won Familienmesse mit Kirchencafé

14 h Gum Sternsingen ab Bürgerhaus

Montag, 3. 1.

18. 30 h Wö Messe

Dienstag, 4. 1.

20 h Wö Immanuelkreis

Aktuelles und Hinweise aufgrund von Corona!

Aktuelles:

1. Corona: Die Lage ist unverändert ernst. Lassen Sie sich impfen und gehen Sie testen! In den Kirchen gilt hier 3 G. Halten Sie Abstand und tragen Sie die Maske!

2. Sternsingen: Die Aktion beginnt am 27. 12. in der Pfarrgruppe und dauert voraussichtlich bis zum 16. 1. mit der letzten Aktion in Fürfeld. Wir suchen königliche Familien, die die Könige in den Straßen sichtbar machen – durch frohen Gesang und farbige Kostüme! Kommen Sie als Familiengruppe am 16. ab 10 h zum Einkleiden in die Kirche! Von 10 h bis 13 h können dann Spenden im Büro abgegeben werden. Rückfragen bitte an Pfr. Todisco

Ansonsten werden Sie in der Regel einen Brief mit dem Segen für Ihre Türen im Briefkasten vorfinden, mit einer Kontonummer, falls Sie eine Spende überweisen wollen. Wir danken Ihnen schon heute im Namen der Kinder, denen mit dem Geld geholfen werden kann!



3. Johanniswein: Die Segnung findet am 26. 12. in den Messen statt. Bitte bringen Sie auch Weinflaschen zum Segnen mit. Denken Sie daran, dass für den Besuch der Messen eine Anmeldung zuvor im Büro erfolgen muss!

4. Silvesterkonzert: Unsere Kirchenmusiker*innen haben in den letzten Wochen viel getan, um Ihnen besinnliche Momente der Freude zu gestalten. Wir danken den Aktiven und laden auch an Silvester ein, im Wöllstein um 18 h zur Kirche zu kommen. Lassen Sie sich überraschen und erfreuen: Ante Anno Novo!

5. Friedenslicht: Die Pfadfinder haben es in Mainz am 12. 12. abgeholt. Unser Weihbischof hat es persönlich an unsere Wölflinge und Biber weitergereicht. Anschließend haben die Kinder in allen sechs Kirchen das Licht entzündet. Dort kann es jetzt nach allen Gottesdiensten mitgenommen werden. Spinnen wir ein Netzwerk des Friedens. Geben wir das Licht und die Bereitschaft zur Versöhnung weiter.

Pfarrgruppe Rheinhessische Schweiz
Gemeinsam Heiligabend feiern
Das Wortgottesfeier-Team lädt ein

Aufgrund der aktuellen Lage haben wir uns entschieden, unser Angebot zu ändern.
Es gibt zwei verschiedene Angebote zur Feier „Weihnachten ist Party für Jesus“

2. Angebot

Anstatt einer Krippefeier für Familien bieten wir an:
Begegnung mit dem Jesus-Kind

am 24.12.2021
zwischen 10:30 und 11:30 Uhr
Möglichkeit als Familie die Krippe zu besuchen
mit musikalischer Begleitung
und es gibt ein kleines „Paket“ für „Weihnachten zu Hause“
In und um die katholische Kirche
St. Dionysius
in Nier-Lamberg

1. Angebot

Wortgottesfeier für Familien mit Kommunionfeier

24.12.2021 16:00Uhr
in der katholischen Kirche
St. Mauritius und Gefährten
in Frei-Laubersheim

Bitte Corona-Regeln beachten:
➤ Maskenpflicht
➤ Kontaktdatenerfassung
➤ 3 G Nachweis
➤ Abstand halten zu anderen Familien
Evtl. angepasst an die dann gültige CoVidLVO

!!!!Anmeldung erforderlich!!!!
Bitte per e-mail bis max. einen Tag vorher an mit Namen, Adresse, Telefonnummer, BG Status
simone.biegner@bistum-mainz.de

Es freuen sich über Ihre Anmeldung:
Simone Biegner, Annette Brückner-Lankard, Andrea Reitz, Thilo, Lorrie, Sophia und Zora

KÖB - Ihre Bücherei in Wöllstein

Aktuelle Öffnungszeiten

Liebe Leserinnen und Leser

Ab 09.01.22 öffnen wir für Sie nach den Weihnachtsferien wieder.
Ab sofort gilt in der Bücherei die **3G Regel (ab 12 Jahre)**. Bitte zeigen Sie unaufgefordert Ihren Nachweis dem Personal vor, es wird nicht dokumentiert. Bitte tragen Sie auf dem gesamten Kirchengelände Ihren medizinischen Mund-/Nasenschutz und beachten Sie die AHA-Regeln. Eine Ampel im Erdgeschoss des Remigiusheimes „regelt“ die Anzahl unserer Besucher.

www.bistum-mainz.de/koeb-woellstein

Online-Katalog: www.bibkat.de/woellstein

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr,

Ihr Büchereiteam

Aus Vereinen und Verbänden

Eckelsheim

Borussia Eckelsheim

Liebe Borussen,

ein weiteres turbulentes Jahr geht zu Ende.

Corona bestimmte erneut unser Vereinsleben. Aber nicht nur Corona erschwerte uns das Jahr, sondern auch das Unwetter am 4. Juli, bei dem unser Clubheim überschwemmt wurde. Dank der vielen Unterstützung haben wir auch dies überstanden.

Matthias Klippl, unser Abteilungsleiter Tischfußball, erhielt vom DTFB seine Trainerlizenz und konnte gleich mit seiner Abteilung deren spielerische Klasse bei Turnieren mehrfach erfolgreich unter Beweis stellen, u.a. gelang der Damenmannschaft die Qualifikation für die 2.Bundesliga. Für die Abteilung geht somit ein sehr erfolgreiches Jahr 2021 zu Ende.

Auch die Abteilung Tischtennis startete erfolgreich in die neue Saison und konnte die Vorrunde mit der Herbstmeisterschaft abschließen. Leider musste aber auch aufgrund von Corona das Pokalspiel auf das nächste Jahr verschoben und die letzten Spiele mit Ersatzspielern bestritten werden. Wir hoffen, dass Mitte Januar wieder gespielt werden kann.

Die Abteilung Fußball durchlebte auch in diesem Jahr wieder Höhen und Tiefen. Die Rückrunde wurde Anfang des Jahres abgebrochen und erst im Juli konnte der Ball dann endlich wieder rollen. Die Saison 21/22 startete vielversprechend, ist derzeit aber wieder bis Februar unterbrochen.

Glücklicherweise konnte die Kerb im September stattfinden und wir mit der Bewirtung einen Beitrag dazu leisten, dass sich die Gemeinde wieder treffen und entspannte Tage verleben konnte.

Auf diesem Wege möchten wir uns herzlich bei all unseren Sportlern, Mitgliedern, Helfern und Sponsoren für die Treue und Unterstützung in diesem Jahr bedanken.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2022!

Der Vorstand der Borussia Eckelsheim

Gau-Bickelheim

Bücherei Gau-Bickelheim

Wir wünschen allen Lesern und Ihren Familien ein geruhsames Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Die Bücherei ist am 27.12. und am 28.12.2021 für Sie geöffnet.
Ihnen ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr.

Turn- und Sportgemeinde 1848 e.V. Gau-Bickelheim

ein in privater wie auch sportlicher Hinsicht erneut ungewöhnliches Jahr geht zu Ende. 2020 mussten wir uns erstmals durch Corona an viele Einschränkungen gewöhnen. Was dazu führte, dass der Sportbetrieb nicht wie gewohnt stattfinden konnte und teilweise viele Wochen ruhen musste.

Unsere Hoffnung war im Jahr 2021 wird alles besser bzw. zumindest einfacher. Aber Corona hat uns gezeigt, dieses Virus ist leider nicht besiegt. Doch die Gesundheit geht vor und die TSG trägt diese Einschränkungen mit.



Der Vorstand ist sehr dankbar, dass Ihr Mitglieder uns treu geblieben seid. Und ist ebenfalls sehr froh und dankbar, dass unsere Übungsleiter/innen wie auch unsere Sportler/innen so großartig mitgezogen haben: Sei es durch Übungsstunden unter Coronabedingungen wie auch alternativen Angeboten mit Onlinekursen oder Sport im Freien. Es war nicht immer einfach aber wir haben nicht aufgegeben.

Denn unser aller Bestreben ist es Sport für Jung und Alt machen zu wollen.

Wir wünschen Ihnen allen wie auch den Übungsleitern und Unterstützern ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes, gesundes neues Jahr.

*Mit besten und sportlichen Grüßen
der Vorstand der TSG Gau-Bickelheim*

Stein-Bockenheim

Weihnachtsfeier auf die Schnelle



Überraschung für die Bockenemer Drachenfeuerwehr-Kids

Am Donnerstag, 09.12.21, durften wir leider wegen „Corona“ unsere Übungsstunde bis auf weiteres nicht mehr ausüben. Das war sehr traurig, da unsere Weihnachts-/Nikolausfeier eigentlich stattfinden sollte. Geplant war eine Weihnachtsfeier auf den Freizeitgelände mit Lichtglanz. Wir drei Betreuer überlegten kurz und planten um.

Als witzige Weihnachtshelfer machten wir uns auf den Weg und bescherten jedem Kind, das zu Hause war (im Moment 22), eine 5-Minuten-Weihnachtsfeier an der Haustür.

Schöne Weihnachtslieder hatten wir im Gepäck und für jedes Kind ein kleines Geschenk.



Wie ihr auf den Bildern sehen könnt, hatten die Kids und wir sehr viel Spaß und Freude.

Bis hoffentlich bald und fröhliche Weihnachten wünschen wir euch allen... Claudia, Carmen und Werner

Wöllstein

Förderverein der KiTa Rasselbande/Wöllstein

Bekanntgabe der Gewinner des Adventskalenders:

- 01.12.2021; 2x Buch Vogel Gutschein über 25€: 143, 030
- 02.12.2021; 2x OptikBrasch Gutschein über 50€: 027, 098
- 03.12.2021; 10x BarberClub Gutschein über 10€: 004, 019, 031, 043, 052, 061, 069, 097, 108 und 123
- 04.12.2021; Heikos Kramladen Gutschein über 25€: 050
- 05.12.2021; sports&more Fitnessclub 2x 10erKarte: 018, 148
- 06.12.2021; 10x Aral Gutschein über 10€: 014, 017, 024, 065, 078, 083, 087, 099, 106 und 111
- 07.12.2021; Family in Harmony-Gutschein über 20€ für 2022: 121
- 08.12.2021; Maxlen Gutschein für eine klassische Massage: 051
- 09.12.2021; Möbus 3x Gutschein im Wert von 10€: 058, 062, 122
- 10.12.2021; Mythos Gutschein im Wert von 10€: 110
- 11.12.2021; sports&moreTherapie Massagegutschein: 035, 047
- 12.12.2021; AsiaWok Gutschein im Wert von 10€: 117, 119
- 13.12.2021; El Vino Gutschein im Wert von 15€: 025
- 14.12.2021; Schule der Ruhe Gutschein zum Seele baumeln lassen: 107

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern. Wie auf der Rückseite des Kalenders beschrieben, müssen die Gewinne bis zum 30.06.2022 abgeholt werden.

Wir danken allen Käufern, Sponsoren und der Firma Jungk Poroton für die Übernahme der Druckkosten.

Allen wünschen wir eine schöne Adventszeit und einen guten Start ins Jahr 2022!



www.wittich.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber:

LINUS WITTICH Medien KG

Druckhaus WITTICH KG

LINUS WITTICH Medien KG

54343 Föhren, Europa-Allee 2

(Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:

Gerd Rocker, Bürgermeister

amtlicher und
nichtamtlicher Teil:

Verbandsgemeindeverwaltung

Wöllstein, St. Floriansweg 8,

55599 Gau-Bickelheim

Melina Franklin, Produktionsleiterin

Anzeigen:

wöchentlich

Zustellung:

Kostenlose Zustellung an alle
Haushalte, Einzelbezug über
den Verlag

Zentrale:

Tel. 06502 9147-0,

E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namenslich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Was sonst noch interessiert

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Wohlfühlen im Home-Office durch optimiertes Heizen und Lüften

Wenn der Aufenthalt in den eigenen vier Wänden durch das Home-Office zunimmt, steigt neben dem Energieverbrauch auch die Luftfeuchtigkeit in den Räumen an.

- Mit einem Hygrometer behalten Sie die Luftfeuchtigkeit gut im Blick und erkennen bereits während des Lüftens, ob die Raumluft wieder trocken genug ist.
- Dauer und Art des Lüftens sollte dabei in Abhängigkeit von der vorhandenen Raumfeuchtigkeit und der Außentemperatur gewählt werden.

Weitere Details zum Thema Raumlüftung und Schimmelvorbeugung erläutern Ihnen auch gerne die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

In Alzey finden die nächsten Beratungstermine am Montag, den 17.01.22 von 12.30 – 17 Uhr statt.

Die Beratung ist kostenfrei. Sie findet telefonisch und an einigen Beratungsorten auch wieder persönlich statt. Weitere Informationen und einen Termin erhalten Verbraucher/innen unter 0800 60 75 600 (kostenfrei) sowie unter energie@vz-rlp.de.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei)
montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,
dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Ende des redaktionellen Teils

**JOBS
IN IHRER REGION**

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Prompt Taxi, Personentransporte, Kurierdienst

sucht Aushilfsfahrer/ bzw. Frührentner evtl. mit Personenbeförderungsschein auf 450-€-Basis, aus dem Raum Wallertheim.

Telefon 0171/2144262

Suche tierliebe, deutschspr. Haushaltshilfe

für 2 x wö. in Privathaushalt.

Tel. 06703/961380



TEAMPLAYER GESUCHT!

Ausbildung oder duales Studium im Beamtenverhältnis
im Innen- oder Außendienst – klingt ganz nach Dir?

JETZT FÜR 2022 BEWERBEN

Recruiting Day
am 08.Januar
2022!

karriere.finanzamt
www.jobs.fin-rlp.de

HEIMAT NEU ENTDECKEN



**Treffpunkt
Deutschland.de**

Mit den kostenlosen Reisemagazinen
der Treffpunkt Deutschland Reihe
erhalten Sie den perfekten Begleiter
für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

WÖLLSTEIN

FASIG
– Fleischer Fachgeschäft –
55576 Spandlingen - Gertrudenstr. 3
Telefon (0 67 01) 4 69 - info@fasig.de



Metzgerei-Bestellfax:
0 67 01 / 91 17 74

UNSER ANGEBOT
von Mo., 27. Dezember bis Sa., 01. Januar

| | | | |
|-----------------------------|----------------------------|-------|-------------|
| Putenschnitzel | mager und zart | 100 g | 1,59 |
| Schweinerücken | gefüllt | 100 g | 1,29 |
| Rinderbraten | vom Jungbullen, vorgereift | 100 g | 1,79 |
| Hausmacher Blutwurst | | 100 g | 1,09 |
| Rindswürstchen | mit Phosphat | 100 g | 1,29 |
| Käse-Lauchsalat | eigene Herstellung | 100 g | 1,49 |
| Leerdamer | 45% Fett i. Tr., Holland | 100 g | 1,49 |

Mittwochs-
Spartüte am
29. Dezember

**1/2 Ring
Fleischwurst**

4,00 eur

Sonderaktion
Bratwurst
Hausmacher 1 kg nur **8,90 €**
(Solange der Vorrat reicht!)

KIKOK-Geflügel

Mehr Geschmack durch langsameres Wachstum, Kikok-Futter enthält weniger Fett und Protein. Tierwohl durch mehr Platz und Bewegung. Sorgenloser Genuss durch Aufzucht ohne Antibiotika. Gelbe Haut durch Kikok-Futter mit Weizen und 50% Mais. Herkunftsgarantie durch die Kikok-Aufzuchtbetriebe.

Diese Preise sind der **Wahnsinn!** Jetzt **günstig** online **drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Ihr Spezialist für Grabauflösungen

Einzelgräber und Doppelgräber
inkl. Entsorgung!!!
Tel.: 0151 - 22 64 56 90 Fay



www.wittich.de

Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten,
viel Glück und Gesundheit
in 2022

Das gesamte Team von LINUS WITTICH Medien

WOHNEN IN IHRER REGION

suchen
und
finden



Hausverkauf geplant! Rufen Sie uns an!



RE/MAX

Immobilien Experten · 55543 Bad Kreuznach · Dürerstr. 1
© 0671 79646770 · www.remax.de/badkreuznach

Finden Sie bei **wohnen-regional** Ihr neues Zuhause!

Renovierungsbedürftiges Haus

(auch stark ren.-bed. oder Abrissimmobilie) im Verbreitungsgebiet dieser Zeitung **zu kaufen gesucht.**

Telefon 0176 -75 400 550

Suche in der VG Wöllstein

Bungalow/Einfamilienhaus von privat

Zusendung unter Chiffre: 18475280 an:
**LINUS WITTICH Medien KG, Postfach 1154
54343 Föhren**

Wohnung in Wöllstein zu vermieten,

schöne 2-ZKB-Wohnung, 56 qm im EG in gepfl.
Wohnanlage mit Aufzug, zum 01.03.22 zu vermieten.
KM 440,00 € + NK 120,00 €, 2 MM Kaution,
Haustiere nicht erlaubt.

Telefon: 0 65 35 - 944 11 66



Bauen und



Wendelsheim
Telefon (0 67 34) 71 13
Fax (01 80) 50 60 34 80 55 62
Mobil (01 75) 1 58 20 32
E-Mail: Jens.Nonnewitz@t-online.de
www.gala-bau-nonnewitz.de

- Pflasterarbeiten
- Plattenbelagsarbeiten
- Hangbefestigungen
- Palisadenprogramme
- Treppenelemente
- Gartenmauern
- Terrassen
- Rasenpflege
- Begrünung

Mängel sind an der Tagesordnung



Foto: djd/Bauherren-Schutzbund

Gut geplant und korrekt ausgeführt, leisten sanierte Immobilien einen wichtigen Beitrag zur Erreichung des Klimaschutzzieles, den Gebäudebestand bis 2050 klimaneutral zu machen. Daraus setzt der Staat mit Förderkrediten und Zuschüssen über die KfW Förderbank sowie mit Steuererleichterungen Anreize für Haus- und Wohnungsbesitzer. Allerdings sind Baumängel auch in der Modernisierung keine Seltenheit, berichtet die

Verbraucherschutzorganisation Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB). Der BSB weist darauf hin, dass die Beauftragung eines zertifizierten Energieberaters Voraussetzung für die KfW Förderungen ist, dafür werden seine Kosten aber ebenfalls mit bis zu 50 Prozent bezuschusst. Unter www.bsb-ev.de gibt es dazu Adressen sowie einen kostenlosen, umfangreichen „Ratgeber Bestandsimmobilie“. djd 67849



Das Leistungsspektrum umfasst folgende Bereiche:

Treppen • Bäder • Küchen

Geiger Natursteine GmbH

Oberwendelsheim 42 · 55234 Wendelsheim

Telefon 0 67 34 / 81 93 + 0171 / 75 42 637

Fax 0 67 34 / 65 38 · www.geiger-news.de

E-Mail: natursteine@geiger-news.de

Bauen und Wohnen



**ZELLER
POROTON**

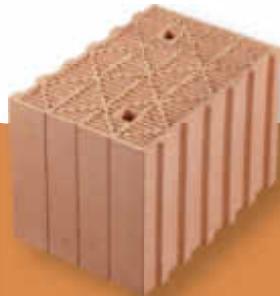
mein
ziegelhaus®

JUWÖ

POROTON

Ein Ziegelhaus macht glücklich.

Hightech-Ziegel aus Tradition



ThermoPlan® TS11

- Für wirtschaftliche Erstellung von Objektbauten nach aktuellen Schall- und Wärmeschutzzvorgaben
- Der schluckt den Schall, dämmt und ist belastbar
- 100% Ziegel: Nachhaltig, unkompliziert, wirtschaftlich



ThermoPlan® MZ70

- Beste Wärmeleitfähigkeit von 0,07 W/mK schon in 30 cm Wanddicke
- maximale Wärmedämmung und hohe Wärmespeicherung von Anfang an
- Mit Füllung aus Mineralwolle



ThermoPlan® S7⁵

- Breit: 36,5 + 42,5 + 49,0 cm Wanddicke
- Stark: hohe Masse - speichert Wärme + Kühlung
- Warm: Pure Wärmedämmkraft ohne Füllung λ_R 0,07⁵ W/(mK)



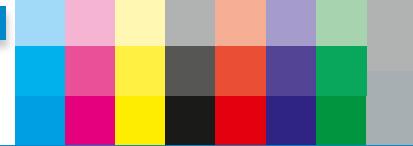
www.facebook.com/JuwoePoroton





Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen
und gestalten:
anzeigen.wittich.de



guido müller
Sanitär
Heizung
Klimatechnik GmbH
Elektro- und MSR-Technik

Geschäftsführer: Guido Müller
Kreuzstraße 4 · 55599 Stein-Bockenheim
Tel. 0 67 03 / 41 22 · Fax 0 67 03 / 41 47
E-Mail: Mueller-heizung@t-online.de
Internet: <http://www.mueller-shk.de>



die bei Wind und Wetter unsere
Amts- und Mitteilungsblätter
Woche für Woche in die Haushalte
unserer Leserinnen und Leser verteilen.

Ihnen allen wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest und alles Gute
für das Jahr 2022.

Ihr Vertriebs-Team



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Inn. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/96 62-0
Fax 07443/96 62 60

Winterurlaub im Schwarzwald



Weihnachten

Termin: 19. bis 26. Dezember 2021
7 Übernachtungen mit Halbpension,
6 x Menüwahl aus 3 Gerichten
1 x festliches 6-Gang-Menü am 1. Weihnachtsfeiertag

p. P. **ab 495,-**



Neujahrswöche

Gönnen Sie sich ein paar ruhige Tage
nach dem Feiertagsstress
Termin 2. bis 9. Januar 2022
7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten
1x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper

p. P. **ab 465,-**



Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüffet abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüffet mit frischen, knackigen Salaten aus der Region. („Im Moment“ dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen kein Büffet anbieten)

Wir freuen uns auf Sie!



Peter Heindl Arbeiten rund ums Haus

Fliesenarbeiten, Trockenbau, Dachausbau, Wand- und Deckensysteme, Schall- und Feuerschutzverkleidung

55546 Neu-Bamberg · Tel. 0 67 03 / 30 33 84
Mobil: 0175 / 8 41 58 19 · Fax 0 67 03 / 30 12 52



**Heizöl
Ackermann**
Diesel und Tankreinigung
Holz-Pellets

55129 Mainz-Ebersheim · Harxheimer Weg 2
Tel.: 0 61 36 / 41 88 und 7 66 73 70 · Fax: 0 61 36 / 4 22 12
www.heizoel-ackermann.de

**PROFITIEREN AUCH SIE VON UNSERER ERFAHRUNG!
ÜBER 80 JAHRE WÄRME FÜR SIE · PROMPT · GÜNSTIG · SAUBER**

– Anzeigen –

FROHE Weihnachten



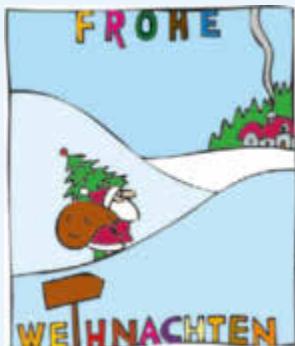
Für das Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir uns auf diesem Weg bei unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden herzlich bedanken.

Wir wünschen allen friedvolle Weihnachten und alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit, für das neue Jahr.

meralux
fenster | haustüren

meralux G. Kistner GmbH
Industriestr. 3 · 55597 Wöllstein
Tel. 06703 / 9315-0 · www.meralux.de

Unsere Ausstellung ist für Sie bis einschl. Mittwoch, den 22.12.2021 geöffnet.
Ab Montag, den 10.01.2022 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.



wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns in diesem Jahr entgegengebracht haben.
Wir sehen darin eine besondere Verpflichtung, auch 2022 wieder unser Bestes zu geben.
Wir wünschen Ihnen ganz herzlich ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

WORTSTARK
SPRACHTHERAPEUTISCHE PRAXIS

JUTTA KRÄMER • UTE STEINBORN
AKAD. SPRACHTHERAPEUTINNEN

Maria-Hilf-Str. 19 - 55597 Wöllstein
Telefon: 0 67 03 / 30 35 54



„Hilfe benötigen Menschen jeder Altersklasse, nicht ausschließlich Senioren, sprechen Sie mich einfach an.“

INDIVIDUELLE HILFE schnell und unbürokratisch für Sie da!

Leistungen für Selbstzahler

(Verhinderungspflege,
Kurzzeitpflege etc.)

- Pflege (Verhinderungspflege)
- Pflege – Beratung (Anträge ausfüllen etc.)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Urlaubsbegleitung für Menschen mit Handicap
- u.v.m.

Entlastungsleistungen zur Unterstützung im Alltag nach §45b, SGB XI

„Hilfe bei der Haushaltsführung“

- Reinigung der Wohnung nach den Bedürfnissen des Kunden
- Einkaufen von Lebensmitteln, Dingen des täglichen Gebrauchs
- Kochen
- Geschirrabsatz
- Waschen, Bügeln, Sortieren und Einräumen der Wäsche
- Beheizen der Wohnung

Fröhliche Weihnachten und Danke, für das Vertrauen im vergangenen Jahr möchte ich mich auf diesem Wege bei meinen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden herzlich bedanken.

Ich wünsche allen friedvolle Weihnachten und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!

Herzliche Grüße Ihre Andrea Weiß



- Anzeigen -

FROHE Weihnachten



Ein erfolgreiches Jahr geht zu Ende,
ein guter Grund, einmal DANKE
zu sagen!

Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten ein paar
erholende Feiertage und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!

Pfannkuchen
Kfz-Werkstatt
Ernst-Ludwig-Str. 77
55597 Wöllstein
Tel. 06703/545

Frohe Festtage
und die besten Wünsche
für das neue Jahr

Naturheilpraxis

Tanja Bornheimer-Mauer | Heilpraktikerin
Am Sonnenberg 15 | 55599 Stein-Bockenheim
© 0 67 03 / 303 700 | Naturhexe@gmx.net
Termine nach Vereinbarung. Auch Hausbesuche sind möglich
www.naturheilpraxis-bornheimer-mauer.de

Ich wünsche meinen Kunden, Freunden
und Bekannten besinnliche Weihnachten
und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

HaarKLEIN
by Kerstin

Auch als mobile Friseurin

Von Mo.-Fr. mit Terminvereinbarung!
0160 1143033
Bädergasse 14 · 55599 Wonsheim

HeikoBrunk.de
Dachdecker-Meisterbetrieb
55599 Gau-Bickelheim

Meister seit 1987

Wir wünschen allen Kunden,
Freunden und Bekannten
fröhliche Weihnachten und für
das Jahr 2022 Gesundheit,
Glück, Erfolg und
Zufriedenheit.

Wir bedanken uns
recht herzlich für
Ihr Vertrauen.

Heiko Brunk
und Team

Autohaus MORCHEL

Ein fröhliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr

Ihr Opelpartner und
Nissan Vertragspartner

MORCHEL
GmbH

Sprendlingen

Tel.: 0 67 01 / 9 30 40
Fax: 0 67 01 / 93 04 33
E-Mail: info@autohaus-morchsel.de

**Wir tragen
Ihr Auto
auf
Händen!**

– Anzeigen –

FROHE Weihnachten



Serhat wünscht der ganzen Welt ein friedvolles Weihnachtsfest sowie Glück und Erfolg im neuen Jahr.



SERHAT
Döner & Pizza

Telefon:
06703/3058084
06703/647384

Öffnungszeiten: Di. - So.: 11:30 - 22:00 Uhr | Mo. Ruhetag
Ernst-Ludwig-Str. 17 • Wöllstein



Ein frohes Fest und ein glückliches und gesundes neues Jahr 2022



Vielen Dank, dass Sie uns in diesem schwierigen Jahr auch die Treue gehalten haben. Wir wünschen allen Gästen, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2022. Bleiben Sie gesund!

Ihre Familie Jung
Gasthaus „Zum Fäßchen“

Wöllstein, Ernst-Ludwig-Str. 34, Telefon: 06703-1318

Unser Lokal ist vom 23. Dezember 2021 bis einschließlich 04. Januar 2022 geschlossen!

Frohe Weihnachten

und alles Gute für das neue Jahr



ARAL-Station

Inh. Roberto
Mancarella

Höllerstraße 16 / B 420
55597 Wöllstein
Telefon: 0 67 03 / 96 02 03

2022

Heikos Kramladen

An den Adventssamstagen geöffnet.
Große Auswahl an Weihnachtsartikeln und Geschenken für den kleinen Geldbeutel.
Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2022.
Kreuznacher Straße 1 • 55597 Wöllstein
Telefon: 0177 / 3012869 od. 06703 / 7999094
Öffnungszeiten:
Mi. 14.00-18.00 Uhr, Do. 9.30-12.30 + 14.00-18.00 Uhr, Fr. 14.00-18.00 Uhr

Ein gesegnetes Weihnachtsfest

wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.



Chris Voigt
Ringstraße 40 • 55597 Eckenheim
• Malerarbeiten • Gartenarbeiten
• Bodenbeläge • Parkplatzreinigung
• Trockenbau • Objektbetreuung
Tel.: 0 67 03-61 30 25
Mobil: 0 152-33620843
Fax: 0 67 03-61 30 24
www.rhv-voigt.de



**Besinnliche
Weihnachten**
wünscht Ihre
CDU

Gemeindeverband Wöllstein

Fröhliche Weihnachten

geruhige Feiertage und alles Gute fürs neue Jahr!

Anuradha Feiler



Flonheimer Str. 6a • 55597 Wöllstein
Mobil: 0174/9599823
Tel. 06703/3078610
Medizinische Fußpflege,
Fußmassage
Termine nach Vereinbarung



– Anzeigen –

FROHE

Weihnachten





**NEUMANN
GERÜSTBAU**
Stahl-, Roll-, Industrie- und Raumgerüste, Statik für Gerüste
www.neumanngeruestbau.de

GAU-BICKELHEIM · TEL. 0 67 01 / 6 41 98 40

Frohe
Weihnachten
und einen
guten
Rutsch ins
neue Jahr!

Frohe Weihnachten, Gesundheit
und Glück im neuen Jahr
wünscht Ihnen



Ihr Team der
Physiotherapie
Ellen Stärke

Wöllstein, Great-Barford-Str. 6 A
Tel. 06703/960146

Nicole Carbach, Jana Weber,
Sandra Espenschied, Anka Schnabel,
Ellen Stärke-Korffmann

Wir machen Ferien 23.12.2021 – 5.1.2022

Frohe Weihnachten
und einen guten Start ins neue Jahr 2022!

Ihr BACHMANN.MEDIA-Team

BACHMANN HOME OF IT & *Design*
MEDIA ☎ 0 67 03 . 30 30 53

Inh. Markus Bachmann . 55599 Siefersheim . www.bachmann-media.com



Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

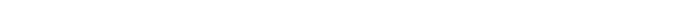
Breitmann's Klavierlädchen Ober-Flörsheim
KLAVIERE, FLÜGEL und ZUBEHÖR
STIMMEN und REPARIEREN
Telefon (06735) 912644 • (0172) 2488307

Ein Jahr geht zu Ende. Zeit für uns „Danke“ zu sagen für Ihr Vertrauen, das Sie uns entgegengebracht haben.
Gleichzeitig möchten wir Ihnen herzlich ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr wünschen.



Andreas Freier GmbH

KFZ-Meisterbetrieb
Ernst-Ludwig-Str. 80
55597 Wöllstein
Tel. 06703-960181/960182



Die besten Wünsche

Steisie
Treppen - Geländer - Stahlbau
www.steisie.de

- Tore
- Stahlbalkone
- Vordächer
- Edelstahlarbeiten
- Aluminiumschweißen
- Zäune aller Art

Arndt Steinle

Wöllsteiner Straße 35 | 55599 Siefersheim
Telefon: 06703/4857 | Mobil: 0171/5448570
Telefax: 06703/4257 | info@steisie.de

allen unseren verehrten Kunden,
Freunden und Bekannten.
Auch im neuen Jahr stehen wir
Ihnen wieder mit unserem bekannt
guten Service zur Seite.



Danke!

Für das Vertrauen im vergangenen Jahr möchten
wir uns auf diesem Wege bei unseren Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden herzlich bedanken.
Wir wünschen allen friedvolle Weihnachten
und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!

Team H.-Günther Lechthaler

Steuerberater
vereidigter Buchprüfer · Landwirt.-Buchstelle

55597 Wöllstein · Ernst-Ludwig-Straße 10
Telefon 06703/1065

- Anzeigen -

FROHE Weihnachten



Frohe Festtage und die allerbesten
Wünsche für das neue Jahr unseren Kunden,
Freunden und Bekannten.

Party- und Menüservice „Adler“

Uwe Dexheimer
Gumsheim-Wörrstadt
Tel.: 06703/4316, Mobil: 0172/6130743

NEU! Adler-Lädchen in Gumsheim
Mo. 11.00 - 14.00 Uhr,
Do. 16.00 - 19.00 Uhr
Brotverkauf täglich auf Bestellung

Ein frohes Fest

und alles Gute für das kommende Jahr wünschen wir auf diesem Wege allen unseren treuen Kunden, Freunden und Bekannten.

DETLEV HINTZ
Sonnenschutz
Wintergärten
Klappläden
Rollläden
Fenster
Türen
55597 Wöllstein
Tel. : 06703/303197

Fröhliche Weihnachten

wünschen wir all unseren Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden des Hauses.

Ihr Team von
Majesta travel

Beate und Klaus Rausch
In der Krummgewann 14 · 55597 Wöllstein
Tel. 06703/3076223 · www.majesta-travel.de

Ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und alles Gute
für 2022

wünschen wir allen unseren Freunden und Gästen
unseres Hauses.

ASIA WOK Bistro
Bahnhofstraße 18 (ehemalige Post)
55597 Wöllstein
Telefon: 06703 / 307748

Am 2. Weihnachtsfeiertag und am Neujahrstag sind wir ab 17.00 Uhr für Sie da!
Geschlossen haben wir ab dem 24. bis einschl. 25. Dezember 2021
und an Silvester.

Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr !!

SCHOBER

ELEKTROTECHNISCHE DIENSTLEISTUNGEN
TELEFON (06703) 941968 FAX (06703) 941969

Neugasse 28
55599 Stein-Bockenheim

In dringenden Fällen sind wir über unsere Mobilrufnummer
0170-1869648 zu erreichen.

Jürgen Stelzel
Inh. Thomas Näher
SANITÄR · HEIZUNG · KLIMATECHNIK

Tel.: 0 67 03 / 13 99 · Fax: 0 67 03/ 42 01 · www.heizung-stelzel.de

HERZLICHES DANKESCHÖN

sagen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten für das Vertrauen, das sie in diesem Jahr in unser Team gesetzt haben.

We wünschen allen von Herzen
ein
besinnliches
Weihnachtsfest,
Gesundheit
und Zuversicht
für das
neue Jahr 2022.

– Anzeigen –





REFICIAM
Praxis für Osteopathie & Naturheilkunde

Allergien, Störung des Verdauungstraktes, Arthrose, Gelenkschmerzen, Hautprobleme, Verspannungen, Rückenschmerzen, Müdigkeit, Erschöpfung, Neuralgien.

Im Brühl 1 · 55234 Wendelsheim
Termine nach Vereinbarung

SUSANNE WIRTH
Heilpraktikerin
➤ Osteopathie
➤ TCM
➤ Darmsanierung
➤ Orthomolekulare Medizin
➤ Schmerztherapie

Tel.: 0 67 34-96 13 93
info@reficiam.de



HAHN
GmbH & Co. KG

HAUSTECHNIK®

www.hahn-haustechnik.com

Unser TEAM wünscht Frohe Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr

2022



HEIZUNG SANITÄR KLIMA
55597 Wöllstein
© 0 67 03 / 3 01 08 20

Zum Weihnachtsfest
besinnliche Stunden,

Zum Jahresende
Dank für Vertrauen und Treue,

Zum Neuen Jahr
Gesundheit, Glück und Erfolg
sowie weiterhin „**Gute Fahrt**“



AUTO **ELZ**
Spandlingen

St. Johanner Str. 26, Tel.: 0 67 01 / 4 68, Fax: 0 67 01 / 36 45

Geschafft!
Und unser Dank gilt Ihnen!

Im zurückliegenden Geschäftsjahr haben Sie durch Ihr Vertrauen maßgebend zum erfolgreichen Bestehen unseres Unternehmens beigetragen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes, glückliches neues Jahr.

STEUERBERATER
Dipl. Kfm. J. Felgentreff
Gumsheimer Str. 33
55597 Wöllstein
Tel. 0 67 03 / 15 19
Fax: 0 67 03 / 96 00 51
E-Mail: j-felgentreff@t-online.de



Ein frohes Weihnachtsfest
und am Ende eines arbeitsreichen Jahres aufrichtigen Dank für die angenehme Zusammenarbeit.

Für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.




Oberwendelsheim 42 · 55234 Wendelsheim
Telefon 0 67 34 / 81 93 + 0171 / 75 42 637
Fax 0 67 34 / 65 38 · www.geiger-news.de
E-Mail: natursteine@geiger-news.de

– Anzeigen –



FROHE

Weihnachten



Frohes

Fest

Salon Jeanette

wünscht alle Kunden, Freunden und Bekannten besinnliche Weihnachten, Gesundheit und Glück im neuen Jahr.

Unser Salon bleibt zwischen den Jahren geschlossen!
Am 4. Januar 2022 sind wir wieder für Sie da!Am Würzgarten 5a · 55592 Gumsheim
Tel. 0 67 03 / 43 22

Danke, für Ihr Vertrauen. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein Frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr!


aksoy
zahnarzt
dr. erwin aksoy
zahnarzt & zahntechnikermeister
bahnhofstraße 30 / wöllstein
telefon 06703-3100**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Bald ist Weihnachten.

Ich danke für Ihr Vertrauen und wünsche Ihnen frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gutes neues Jahr.

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort
Julia MarksMobil: 0171 1998826
j.marks@wittich-foehren.de

Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

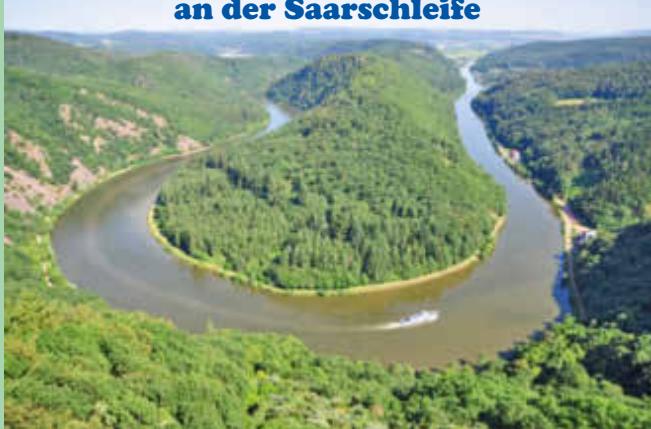
PITTHAN BAUSTOFFEWöllstein
www.pithan-baustoffe.deGeschlossen
Wir haben zwischen den Jahren geschlossen.
Wir freuen uns auf Sie im neuen Jahr!

Unsere Öffnungszeiten erfahren Sie auf unserer Homepage.



Urlaub

an der Saarschleife



**4 bis 7-Tage-Touren
mit Gepäcktransfer**
★ Radwandern ab 419,- €
★ Wandern ab 339,- €

Einen Tagesausflug wert!

● **Baumwipfelpfad**



● **Abenteuerwald**

● **Keravision - die Multimedia-Schau von Villeroy&Boch mit Keramikmuseum**

● **Outlet-Shopping in der Fußgängerzone und am Marktplatz Mettlach**

● **Schiffsrundfahrten auf der Saar und um die Saarschleife**

● **Wandern auf dem Saar-Hunsrück-Steig und Premiumwanderwegen**



Weitere Informationen bei:

**SAAR
SCHLEIFE**

 TOURISTIK

Postfach 1223
 66689 Mettlach
 Telefon 06865/91150 Fax 9115120
 e-mail: tourist@tourist-info.mettlach.de
 www.tourist-info.mettlach.de



Reiner Meutsch und seine Stiftung Fly & Help ausgezeichnet mit dem Kinderschutzpreis des Kinderschutzbundes Rheinland-Pfalz.

9.12.2021 Hachenburg/EP

Der Kinderschutzbund Rheinland-Pfalz hat Reiner Meutsch & die Stiftung Fly&Help mit dem Kinderschutzpreis im Rahmen einer kleinen Feierstunde ausgezeichnet. „Bildung ist ein Kinderrecht und der wesentliche Schlüssel zu einem selbstbestimmten Leben. Reiner Meutsch hat schon mehr als 100.000 Kindern in aller Welt zu diesem Recht verholfen.“ So begründete der Kinderschutzbund-Landesvorsitzende Christian Zainhofer die Auszeichnung. Grußworte von der Ministerpräsidentin Malu Dreyer, dem Landtagspräsident Hendrik Hering, dem Landrat Dr. Peter Enders des Kreises Altenkirchen und die Laudatio von Eilert Püschel spiegelten das über 10-jährige erfolgreiche Wirken von Reiner Meutsch und Fly&Help eindrucksvoll wider. Seit mehr als zehn Jahren engagiert sich der Sparkassenverband Rheinland-Pfalz für den Kinderschutzpreis, stiftet das Preisgeld in Höhe von 3000 Euro und richtet die Verleihung aus. Das geschehe aus Überzeugung, sagte der Vorsitzende des Vorstands der Sparkasse Westerwald-Sieg, Dr. Andreas Reingen, im Namen der Präsidentin Beate Läsch-Weber.



www.fly-and-help.de

**ZUVERLÄSSIGE
BEILAGENVERTEILUNG**

gehört zu unserem Tagesgeschäft.

KONTAKT: beilagen@wittich-foehren.de

**Was tun bei
ARTHROSE?**

Die Arthrose der Kniegelenke zählt zu den häufigsten Arthroseformen. Wie schwer tragen die betroffenen Menschen an den täglichen Schmerzen und Einschränkungen. Langjährige Überlastungen, Verletzungen, Knochenbrüche und Entzündungen sind bekannte Ursachen. Aber viel zu wenig Beachtung findet oft, dass auch die O-Bein-Form der Knie ein wichtiger Grund sein kann. Bestehen O-Beine von Jugend an, so bedingt dies häufig eine spätere Kniearthrose. Warum ist das so? Wie kann man frühzeitig und auch als Erwachsener vorbeugen? Auf diese wichtigen Fragen und zu allen anderen Anliegen bei Arthrose gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe wertvolle Hinweise, die jeder kennen sollte. Eine Sonderausgabe ihres Ratgebers „Arthrose-Info“ kann kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 11 05 51, 60040 Frankfurt/M. (bitte gern eine 0,80-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder per E-Mail unter: service@arthrose.de (bitte auch dann gern mit vollständiger Adresse für die Zusendung der Unterlagen).

- Anzeigen -



Wir wünschen
frohe Weihnachten
und alles Gute
für das neue Jahr!

Frank Dinger

Malermeister

- Fassadengestaltung
- sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten
- exklusive kreative Mal- und Spachteltechniken
- Bodenbeläge aller Art

Mühlenstraße 8 • D-55597 Wöllstein
Tel.: 0 67 03 / 96 15 54 • Mobil: 01 77 / 4 66 36 61



Wir wünschen
Ihnen und Ihren Familien
fröhliche Weihnachten,
besinnliche Feiertage
und einen guten Start
ins neue Jahr

verbunden mit dem Dank für
Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr!

**Ihr Team der
Praxis für Physiotherapie
Angela Thumann**

Maria-Hilf-Straße 19, Wöllstein
Tel. 06703 / 303900

Kirsten Falk, Rasa Scheerer,
Christina Laukert, Axel Jung,
Nina Jöst und Angela Thumann



Fröhliche
Weihnachten
und einen
guten
Rutsch!

Mit den besten Weihnachtsgrüßen
verbinden wir unseren Dank für die
angenehme Zusammenarbeit und
wünschen herzlichst allen unseren treuen
Kunden, Freunden und Bekannten für das
neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg,
auch im Namen unserer Mitarbeiter!

Santschanin Transporte & Baggerarbeiten

Wonsheimer Straße 9, 55599 Stein-Bockenheim
Tel.: 06703 – 941590, Fax: 06703 – 3545



- | | | |
|--------------|-------------------------------|-----------------------|
| • HU/AU | • Motordiagnose | • KFZ-Aufbereitung |
| • Autoglas | • Rad-, Reifen-Service | • Karosseriearbeiten |
| • Inspektion | • Reparaturen aller Fahrzeuge | • KFZ-An- und Verkauf |
- Tel.: 06703 4476 • Mobil: 0171 7764518
Im Brühl 23 • 55597 Wöllstein





HAWESKO
Hanseatisches Wein und Sekt Kontor

Italiens feine Vielfalt

SIE SPAREN
52%



ZWIESEL
GLAS

49⁹⁰

10 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~103,56~~ nur €

JETZT **VERSANDKOSTENFREI** BESTELLEN: hawesko.de/blatt



JAHRZEHNTELANGE ERFAHRUNG Über 55 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



GARANTIERTE QUALITÄT Wir stellen hohe Qualitätsanforderungen an unsere Weine – von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



BESTER ONLINE WEINFACHHÄNDLER 2021
Ausgezeichnet von der Frankfurt International Trophy, Wine, Beer & Spirits Competition.

Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus TRITAN® Kristallglas, im Wert von € 14,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der **Vorteilsnummer 1094458**

Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/service/lieferbedingungen und www.hawesko.de/datenschutz. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 4, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, UST-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

- Anzeigen -

FROHE

Weihnachten



Harte Zeiten
erfordern
bezahlbare
Lösungen.



**Frohe Weihnachten und allzeit
gute Fahrt im Neuen Jahr!**

Walter Franzmann Landmaschinen
Land-Weinbautechnik · Gabelstaplertechnik
Nahweinstraße 21 · 55559 Bretzenheim
Tel. 0671-27707 · Fax 0671-34291
www.franzmann-landmaschinen.de

www.kubota-eu.com

For Earth, For Life
Kubota

*Fröhliche Weihnachten
und alles Gute für das nächste Jahr*

verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen,
wünschen wir allen Kunden, Freunden
und Bekannten



WIRTH

Kreuznacher Straße 14
55546 Neu-Bamberg

HEIZUNGSTECHNIK GMBH

GAS • HEIZUNG • SANITÄR

Tel. 0 67 03 / 960 170-71
Fax 0 67 03 / 960 169

NOTDIENST
0170 - 3206851

Auch an Sonn- und Feiertagen

All unseren Kunden,
Freunden & Bekannten

herzliche
Weihnachtsgrüße



Elektro Lissmann GmbH

55543 Bad Kreuznach
Schwabenheimer Weg 6
Tel.: 0671/890010

elektro-lissmann@t-online.de
www.elektro-lissmann.de



*Ein fröhliches Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr*

wünschen wir unseren Kunden,
Freunden und Bekannten

Hans Werner
HAAS HEIZUNG · SANITÄR
Gumsheimer Str. 4 · 55597 Wöllstein
Telefon 06703 / 3415 · Fax 2486





„Gemeinsam schwere Wege gehen“

Bestattungsinstitut Lothar KRON

Tel.: 0 67 01 - 90 17 33

Sprendlingen, Am Dorfgraben 13 (Ecke Wassergasse / Feldgasse)

www.bestattungen-kron.de

Ihre Ansprechpersonen für Wöllstein:

Blumenhaus Unckrich

Tel. 0 67 03 - 12 45

Fr. Margot Haubs

Tel. 0 67 03 - 96 03 79

Liebe Rheinhessinnen
und Rheinhessen,

wieder einmal neigt sich ein Jahr
voller Herausforderungen dem Ende.

Ich danke für das mir entgegengebrachte
Vertrauen und wünsche Ihnen und allen,
die Ihnen lieb sind, ein gesegnetes
und friedliches Weihnachtsfest sowie
ein glückliches und vor allem
gesundes neues Jahr 2022.

Ihr Heiner Illing
Landtagsabgeordneter



Denkt nur ich habe den Tierarzt gesehn',
zum Glück nur zum Impfen – Ihr könnt mich verstehn'?
Wenn die Menschen Plätzchen backen,
und Geschenke schön verpacken,

denken wir Tiere hier im Haus:
Vielleicht springt auch für uns was raus?
Ein Kauknochen hier für den Hund,
ein Katzenspielzeug bunt und rund,

oder ne Klingel für den Sittich,
und was für unter seinen Fittich.
Es gäb' der Möglichkeiten viel,
zum Fressen oder nur zum Spiel.

Doch was so wichtig an der Zeit,
das ist doch die Gemeinsamkeit.
Wenn Herrchen oder auch das Frauchen,
mit uns Weihnachtsgedichte lauschen.



Dazu ein Leckerchen – ein gutes,
dabei die Stimmung, frohen Mutes,
mal Streicheln – denken an Erlebtes,
mal ganz lustig – mal Bewegtes,

so schenkt die Weihnachtszeit uns Ruh',
ein neues Jahr kommt auf uns zu.
Denn nicht nur zu den Feiertagen,
wenn was passiert, nicht gleich verzagen,

denn drückt uns hier und da der Schuh,
hat unser Tierarzt auch nicht zu,
mobil können Sie mich erreichen,
auch feiertags kein Fragezeichen.



Tierarztpraxis Heiko Wagner

Gertrudenstraße 34

55576 Sprendlingen Tel: 06701-7086

Bei Notfällen: 0177/2680941

www.tierarztpraxiswagner.de

- Allgemeine Behandlungen
- Homöopathie
- Laboruntersuchungen
- Röntgen- u. Ultraschalldiagnostik

Mo.,Di.,Do. u. Fr. 9 – 12 und 16 – 19 Uhr

Mittwoch 9-12 Uhr, nachmittags nach telefonischer Terminvereinbarung

Wir wünschen eine frohe Weihnacht,
in aller Ruhe mit viel Eintracht!

Gesundheit für das neue Jahr - und Frieden,
sei Euch von Herzen reich beschieden.